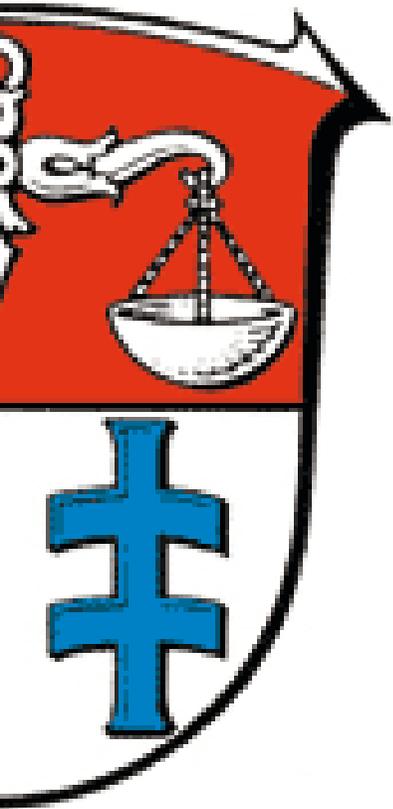


Die wirtschaftliche und soziale Lage

in ECHZELL



Erstellt von:

IWAK – Institut für Wirtschaft, Arbeit und Kultur –
Zentrum der Goethe-Universität Frankfurt am Main
Senckenberganlage 31
60325 Frankfurt a.M.

Ansprechpartnerin:

Julia Börner-Krekel: boerner-krekel@em.uni-frankfurt.de, 069 798-25466

Im Auftrag von:

Kreisausschuss des Wetteraukreises
Europaplatz
61169 Friedberg

Ansprechpartnerin:

Fachbereich Jugend und Soziales
Sozial- und Jugendhilfeplanung

Sarah-Elisa Krasnov: Sozial-und-Jugendhilfeplanung@wetteraukreis.de, 06031 83-3016

Sehr geehrte Kreistagsabgeordnete, Stadtverordnete und Gemeindevertreter,
Sehr geehrte Bürgermeisterinnen und Bürgermeister,
Sehr geehrte Stadträte und Beigeordnete,
Sehr geehrte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kommunalverwaltungen,

mit der Aktualisierung des Sozialindex stehen umfangreiche Daten für die Jahre 2015 bis 2020 für den Wetteraukreis und seine 25 Städte und Gemeinden zur Verfügung. Für den Wetteraukreis selbst und jede Stadt bzw. Gemeinde wurde ein eigenes Dossier erstellt.

Der Sozialindex wurde in Zusammenarbeit mit dem Institut für Wirtschaft, Arbeit und Kultur (IWAK) der Goethe-Universität Frankfurt am Main sowie Fachkräften aus verschiedenen Leistungsbereichen der Kreisverwaltung für alle 25 Kommunen des Wetteraukreises erstellt. Für jede Kommune wurde ein eigenes Dossier mit 73 Indikatoren in neun Themenfeldern erstellt. Es bietet ein umfassendes Datenprofil für die Kommunen und den Wetteraukreis und soll in Zukunft mit aktuellen Daten fortgeschrieben werden.

Daten, die die örtlichen Gegebenheiten in Zahlen abbilden, und immer wieder mit den Daten für den Wetteraukreis sowie das Land Hessen verknüpft werden. Sie ermöglichen einen quantitativen Blick auf die örtliche Struktur zu Fragestellungen wie setzt sich die Schülerschaft zusammen und welche Abschlüsse werden erreicht, wie viele Menschen pendeln zur Arbeit oder wie entwickelt sich die regionale Wirtschaft und wie hat sich dies über die letzten Jahre verändert? Ganz bewusst gibt es keinen direkten Vergleich zwischen den Kommunen, da jede Kommune ihre ganz eigenen Strukturen hat, die nicht immer in reinen Zahlen abzubilden sind.

Das Dossier bietet eine Einschätzung, wo die Kommune statistisch ihre Potenziale und Herausforderungen hat. Wichtig hierbei ist, dass sich diese Einordnung nur auf die statistisch verfügbaren Daten bezieht und nicht die tagaktuellsten Entwicklungen in den Kommunen berücksichtigen kann.

Gemeinsam mit Ihnen möchten wir den Sozialindex und die dazugehörigen Dossiers weiterentwickeln. Welche Informationen, auch qualitativer Natur, fehlen und wie können wir diese strukturiert in Zukunft ergänzen? Aber auch: welche Indikatoren sind für uns im Wetteraukreis die zentralen und auf welche Themenfelder sollte in den nächsten Jahren der Schwerpunkt gelegt werden?

Diese und weitere Fragen möchten wir gerne mit Ihnen im Dialog erörtern, damit wir gemeinsam eine zentrale und gleichzeitig für die einzelne Kommune individuelle Datengrundlage schaffen können. Diese soll als datenbasierte Handreichung für strategische und langfristige Entscheidungen dienen und auf einen Blick ermöglichen, wie sich die Kommune in den letzten Jahren entwickelt hat.

Zusammen mit den verantwortlichen Akteuren des Sozialindex wünsche ich Ihnen eine aufschlussreiche Lektüre und neue Erkenntnisse aus den umfassenden Daten.

Ihre
Stephanie Becker-Bösch

INHALTSVERZEICHNIS

Einführung	Seite 5
Regionale Lage und Bevölkerung	Seite 6
Struktur der Haushalte	Seite 8
Wohnlagen	Seite 10
Erwerbstätigkeit/-losigkeit	Seite 14
Erziehung, Bildung und Qualifikation	Seite 28
Wirtschaftliche Lage	Seite 37
Besondere Lebenslagen	Seite 45
Zivilgesellschaftliche Teilhabe	Seite 50
Sicherheit im öffentlichen Raum	Seite 55
Existenzsichernde Leistungen	Seite 60
Datenquellen und Hinweise	Seite 68
Abkürzungsverzeichnis	Seite 69

Das Institut für Wirtschaft, Arbeit und Kultur (IWAK) wurde vom Kreisausschuss des Wetteraukreises beauftragt einen Überblick über die soziale, wirtschaftliche und gesellschaftliche Lage, sowie über die Arbeitsmarkt-, Bildungs- und Teilhabechancen unterschiedlicher Bevölkerungsgruppen zu erstellen. Insbesondere sollten die Themen PRIVATHAUSHALTE, WOHNLAGEN, ERWERBSTÄTIGKEIT, BILDUNG, WIRTSCHAFT, BESONDERE LEBENSLAGE, EXISTENZSICHERNDE LEISTUNGEN, ZIVILGESELLSCHAFTLICHE TEILHABE sowie SICHERHEIT IM ÖFFENTLICHEN RAUM mit Hilfe von systematisch ausgewerteten Daten analysiert und aufbereitet werden. Vor diesen Hintergrund wurde vom IWAK, unter kontinuierlicher Rückkoppelung mit dem Fachbereich „Jugend und Soziales“ sowie einer Expertengruppe aus Vertreterinnen und Vertreter der weiteren Fachbereiche der Kreisverwaltung, ein Datenprofil – DOSSIER – für jede Stadt und jede Gemeinde des Wetteraukreises entwickelt. Das vorliegende Dossier zum **Stand 2020** ist die Fortsetzung der Arbeiten an den Dossiers zum Stand 2018, die im Sommer 2021 vorgestellt wurden.

Das DOSSIER, das statistische Daten auf den folgenden Seiten zu den oben genannten Themen ausführlich präsentiert, ist für Bürgermeisterinnen und Bürgermeister sowie Gemeindevertretungen bestimmt. Es kann beim Erkennen von Potenzialen und Risiken unterstützen und dabei helfen, bisheriges Wissen zu bestätigen und für neue Themen sensibilisieren.

Darüber hinaus ist ein spezieller Fokus auf die Bildung eines SOZIALINDEXES für eine Stadt bzw. Gemeinde gerichtet, der im vorliegenden Dossier Platz findet. Die Lagebeschreibungen in den oben genannten Themen werden in einem Sozialindex zusammengeführt. Auf diese Weise ergibt sich ein Überblick darüber, in welchen Themen besondere Potentiale vorliegen und wo Herausforderungen bestehen. Die Daten zu den neun Themen, einschließlich des Sozialindexes, bilden eine fundierte Grundlage für Entscheiderinnen und Entscheider aus Politik und Verwaltung und ermöglichen eine evidenzbasierte Orientierung in der Steuerung von Verwaltung und der Unterstützung von Akteuren aus Wirtschaft und Gesellschaft.

Durch die Erfahrungen, die bei der Zusammenstellung der Dossiers zum Stand 2018 gesammelt wurden, liegen jetzt bereinigte und verbesserte Datenbestände vor. Die Behebung von Fehlern und die präzisere Auswahl von Daten führt dazu, dass einige Kennzahlen dieses Dossiers nicht mit dem Dossier 2018 übereinstimmen. Aufgrund sich **verzögerter Veröffentlichung** bestimmter Daten sind **nicht alle Merkmale auf dem Stand 2020**, diese Kennzahlen werden mit dem entsprechenden Jahr gekennzeichnet.

Das Dossier präsentiert die neun Themenbereiche, angefangen mit einer Übersicht der regionalen Lage (Seite 6) sowie der Bevölkerungsdaten (Seite 7), die der Fachbereich „Jugend und Soziales“ aufbereitet hat. Jeder Themenbereich ist einheitlich aufgebaut (ab Seite 8):

in der EINFÜHRUNGSGRAFIK wird ein **Hauptthema** (Kuchendiagramm) bzw. eine **Gruppe von ausgewählten Themen** (Säulendiagramm) präsentiert; in der TABELLE (Typ A) werden **ausgewählte Merkmale** (fett markiert) und **deren Ausprägungen** aufgelistet, in ein **Verhältnis zur Wohnbevölkerung** gesetzt und mit dem Wetteraukreis sowie Land Hessen verglichen; in der TABELLE (Typ B) wird die **Entwicklung der ausgewählten Merkmale** (fett markiert) und deren **Ausprägungen** (jeweils Anteil an fett markierten Merkmalen) im Zeitraum von 2015 bis 2020 dargestellt. Eine Liste mit Angaben zu Datenquellen ist auf der Seite 68 und ein Abkürzungsverzeichnis ist auf der Seite 69 zu finden.



LAGE UND REGIONALE FUNKTION



Im Bundesvergleich zentral gelegene, kleine Kleinstadt

Kerngebiet Regionalverband Frankfurt-Rhein-Main

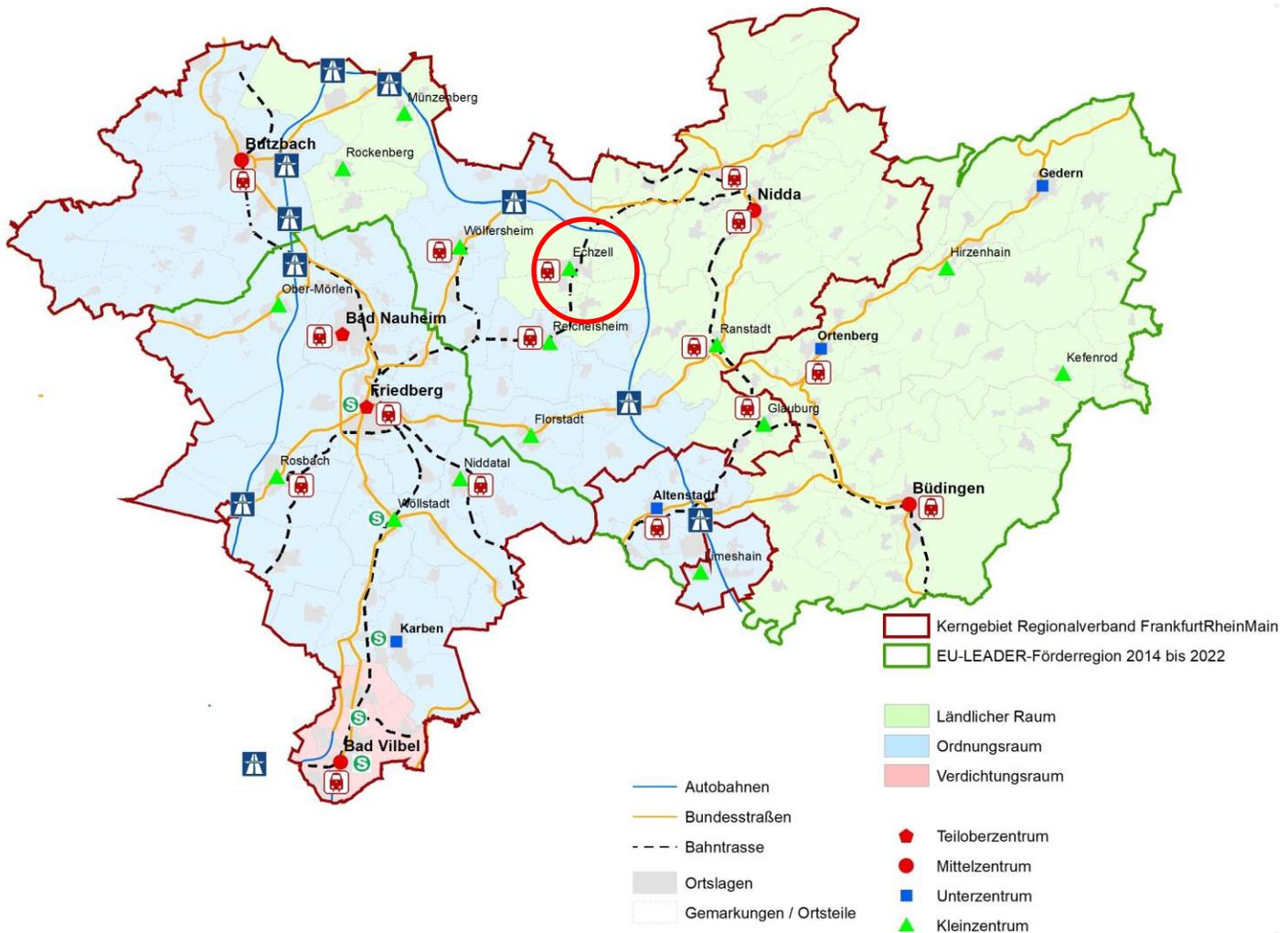
Teil der LEADER-Region Wetterau/Oberhessen

Infrastrukturstarkes Kleinzentrum im ländlichen Raum

5 Ortsteile, Wohndichte 154 je km² (Wetteraukreis = 282 je km²)

Verkehrstechnische Anbindung:
Nähe zu Autobahn A 45
Lage an Bahntrasse

E
C
H
Z
E
L
L



Quelle: Landesentwicklungsplan 2010, BBSR – Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung, 2018

Aufbereitung: Sozial- und Jugendhilfeplanung Wetteraukreis



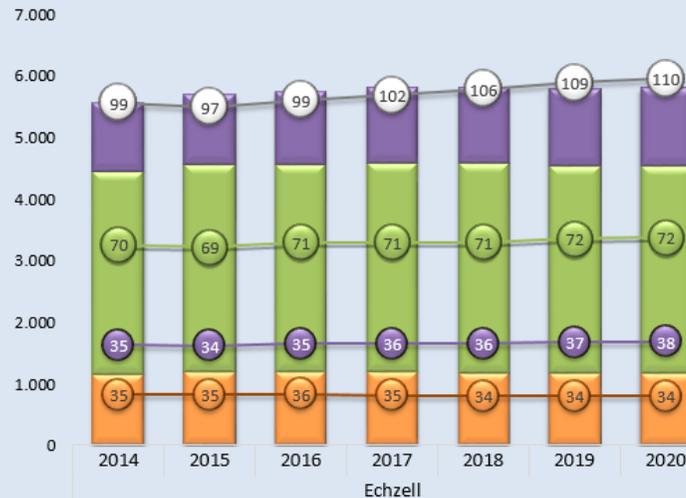
Stadt/Gemeinde	Bevölkerungsbewegungen seit 2014	Ausgangsjahr	6 Jahreszeitraum						Ø der letzten 6 Jahre	Gesamtveränderung in den letzten 6 Jahren Anzahl	Zeitreihe							Veränderung in % zur Gesamtbevölkerung des Ausgangsjahres
			2014	2015	2016	2017	2018	2019			2020	2014	2015	2016	2017	2018	2019	
Echzell	Bevölkerung zum 31.12. insgesamt	5.562	5.701	5.727	5.796	5.809	5.781	5.798	5.769	+236								+4%
	Bevölkerungsbewegung insgesamt	-12	+139	+27	+69	+15	-27	+13	39	+236								+4%
	Natürliche Bevölkerungsbewegung insgesamt	-25	-26	-31	-12	+1	-4	-20	-15	-92								-2%
	Geburten insgesamt (+)	36	47	43	50	51	62	56	52	+309								+6%
	Sterbefälle insgesamt (-)	61	73	74	62	50	66	76	67	+401								-7%
	Wanderungssaldo insgesamt	+13	+165	+58	+81	+14	-23	+33	55	+328								+6%
	Zugezogene insgesamt (+)	354	524	489	463	423	368	382	442	+2.649								+48%
Fortgezogene insgesamt (-)	341	359	431	382	409	391	349	387	+2.321								-42%	

5.798 Einwohnerinnen und Einwohner am 31.12.2020; 18. größte Kommune im Wetteraukreis, Rang 269 Hessen

Kontinuierliche Zunahme der Bevölkerung aufgrund von Wanderungsgewinnen

Zunahme älterer und erwerbstätiger Bevölkerung

Entwicklung des Altersaufbaus in Echzell - Zeitreihe



- Aging-Index**
= Anzahl Ältere Bevölkerung je 100 junge Bevölkerung
> 100: mehr ältere als junge Bevölkerung
< 100: mehr jüngere als ältere Bevölkerung
- Versorgungsquotient**
= Anzahl junge und ältere Bevölkerung je 100 Erwerbsbevölkerung
- Älterenquotient**
= Anzahl Ältere Bevölkerung je 100 Erwerbsbevölkerung
- Jugendquotient**
= Anzahl Junge Bevölkerung je 100 Erwerbsbevölkerung

	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Anzahl Ältere Bevölkerung 65 +	1.135	1.148	1.180	1.215	1.241	1.259	1.277
Anzahl Erwerbsbevölkerung 21 < 65	3.275	3.371	3.355	3.394	3.402	3.365	3.363
Anzahl Junge Bevölkerung 0<21	1.152	1.182	1.192	1.187	1.166	1.157	1.158
Aging-Index	98,5	97,1	99,0	102,4	106,4	108,8	110,3
Versorgungsquotient	69,8	69,1	70,7	70,8	70,8	71,8	72,4
Älterenquotient	34,7	34,1	35,2	35,8	36,5	37,4	38,0
Jugendquotient	35,2	35,1	35,5	34,3	34,3	34,4	34,4

Quelle: Hessisches Stat. Landesamt, Aufbereitung Fachbereich Jugend- und Soziales, Jugendhilfeplanung

Datenstand: 2020

Quelle: Hessisches Statistisches Landesamt

Aufbereitung: Sozial- und Jugendhilfeplanung Wetteraukreis



STRUKTUR DER PRIVATHAUSHALTE^{7*}

2.253 Haushalte (HH) in Echzell am 09.05.2011* sind in fünf Haushaltstypen (äußerer Kreis) im Vergleich zum Wetteraukreis (innerer Kreis) aufgeteilt:

Daten von Echzell

- (1) ALLEINERZIEHENDE – 9 %
- (2) PAARE MIT KIND(ERN) – 32 %
- (3) PAARE OHNE KIND(ER) – 29 %
- (4) MEHRPERSONENHAUSHALTE – 2 %
- (5) SINGLEHAUSHALTE – 28 %

Beispielhafte Erklärung anhand der Singlehaushalte:

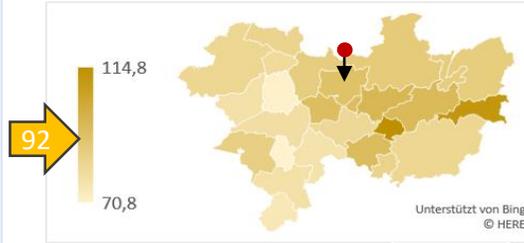
In Echzell bestehen 640 (Rechteck in Grün) Singlehaushalte, was 28 % der dortigen Haushalte entspricht. Anders ausgedrückt; von 1.000 Haushalten in Echzell sind 284 Singlehaushalte (siehe Pfeil in Grün). Dieser Prozentwert liegt unter dem Durchschnittswert des Wetteraukreises in Höhe von 32 %.

Der Anteil an REINEN SENIORINNEN-SENIOREN HAUSHALTEN (siehe Exkurs rechts unten in der Ecke) entspricht 19,2 % = 433 oder 192 je 1.000 Haushalte. Diese Werte sind eine Teilmenge der 2.253 Haushalte in Echzell.

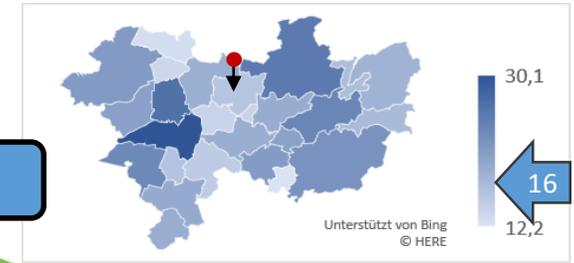
*Aktuellere ECOM 21 Daten sind nicht konsistent. Es werden die Zensus-Daten 2011 genutzt, da sich die Haushaltsstrukturen nicht so schnell verändern.

⁷Die Datenquellenliste ist auf der Seite 68 zu finden.

(1) Alleinerziehende je 1.000 Haushalte



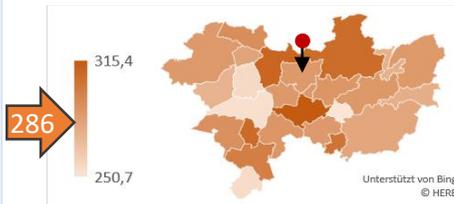
(4) Mehrpersonenhaushalte je 1.000 Haushalte



(2) Paare mit Kindern je 1.000 Haushalte

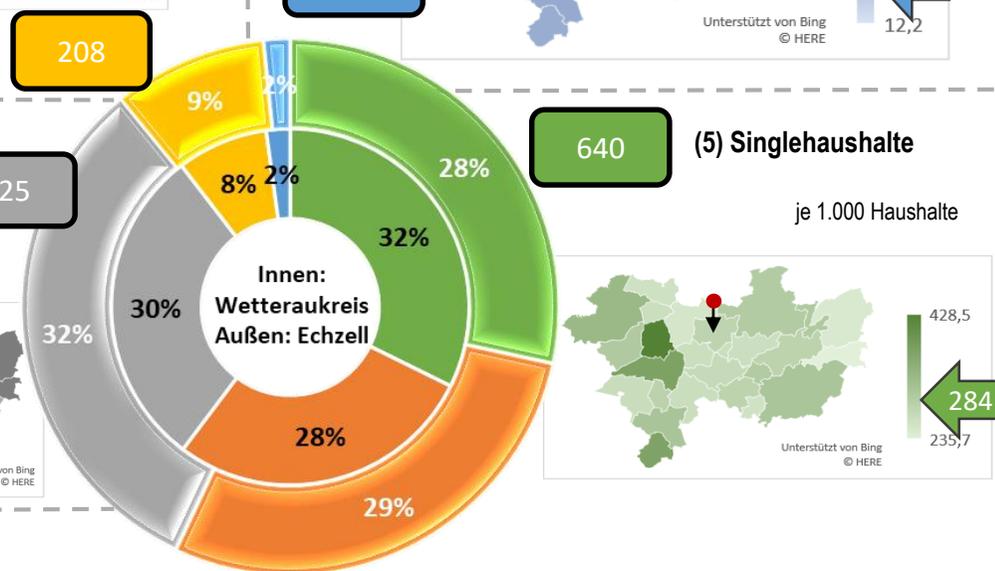
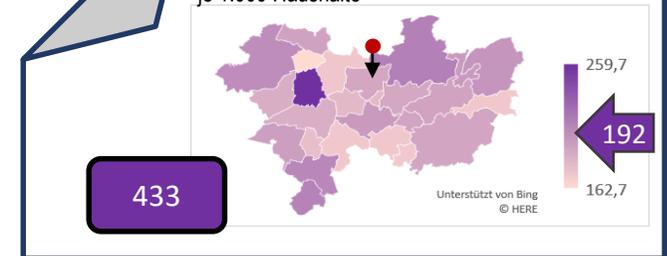


(3) Paare ohne Kinder je 1.000 Haushalte



Exkurs: Reine Seniorinnen-Senioren Haushalte

je 1.000 Haushalte



E
C
H
Z
E
L
L



Tabelle 1 (Typ A):

Struktur der Haushalte	Echzell G-K-nR^o EW: 5.798	Wetteraukreis EW: 310.353	Hessen EW: 6.293.154
Haushalte (HH)⁷ - je 1.000 EW / 2011	402,2	435,3	459,0
Haushaltsgröße⁷ - Pers. je HH / 2011	2,5	2,3	2,2
Haushaltstyp "Single" ⁷ - Anteil an allen HH, in % / 2011	28,4%	32,3%	36,2%
Haushaltstyp "Paare ohne Kind(er)" ⁷ - Anteil an allen HH, in % / 2011	28,6%	27,9%	26,8%
Haushaltstyp "Paare mit Kind(ern)" ⁷ - Anteil an allen HH, in % / 2011	32,2%	29,4%	26,2%
Haushaltstyp "Alleinerziehende Elternteile" ⁷ - Anteil an allen HH, in % / 2011	9,2%	8,2%	8,0%
HH mit Kind(ern) - Alleinerziehende und Paare mit Kinder(n) ⁷ - Anteil an allen HH, in % / 2011	41,4%	37,6%	34,2%
reine Seniorinnen und Senioren-Haushalte⁷ - Anteil an allen HH, in % / 2011	19,2%	20,3%	20,3%
Single-Seniorin und Senior-Haushalte ⁷ - Anteil an reinen Seniorinnen und Senioren-HH, in % / 2011	36,7%	37,6%	39,0%
nicht-deutsche EW in Haushalten⁷ - Anteil an allen EW in Haushalten in % / 2011	5,0%	7,6%	11,1%
d.v. nicht-deutsche EW ohne EU27-Land in HH ⁷ - Anteil an allen EW in HH, in % / 2011	3,4%	4,9%	7,0%

In der Tabelle werden verschiedene Merkmale (fett markiert) und deren Ausprägungen (nicht fett markiert) zum Themenbereich „Struktur der Haushalte“ für eine Stadt bzw. Gemeinde aufgelistet. Die Daten werden in ein Verhältnis zur Wohnbevölkerung gesetzt und mit den Werten des Wetteraukreises und des Landes Hessen verglichen.

Im Tabellenkopf sind bei der Stadt bzw. Gemeinde, dem Wetteraukreis und dem Land Hessen eine Bevölkerungszahl (EW) für das Jahr 2020 zur Orientierung angegeben.

^oBei der Stadt bzw. Gemeinde sind Hinweise zur Raumstruktur zu finden. Die Bedeutung von Abkürzungen: S – Stadt, G – Gemeinde; M – Mittelzentrum, U – Unterzentrum, K – Kleinzentrum; (n)R – (nicht) Teil des Regionalverbands FrankfurtRheinMain.

Merkmale, die in den Sozialindex eingeflossen sind, sind gelb hervorgehoben.

Datenquelle als Fußnote und Datenstand sind direkt in der Tabelle angegeben. Die Datenquellenliste ist auf der [Seite 68](#) zu finden.

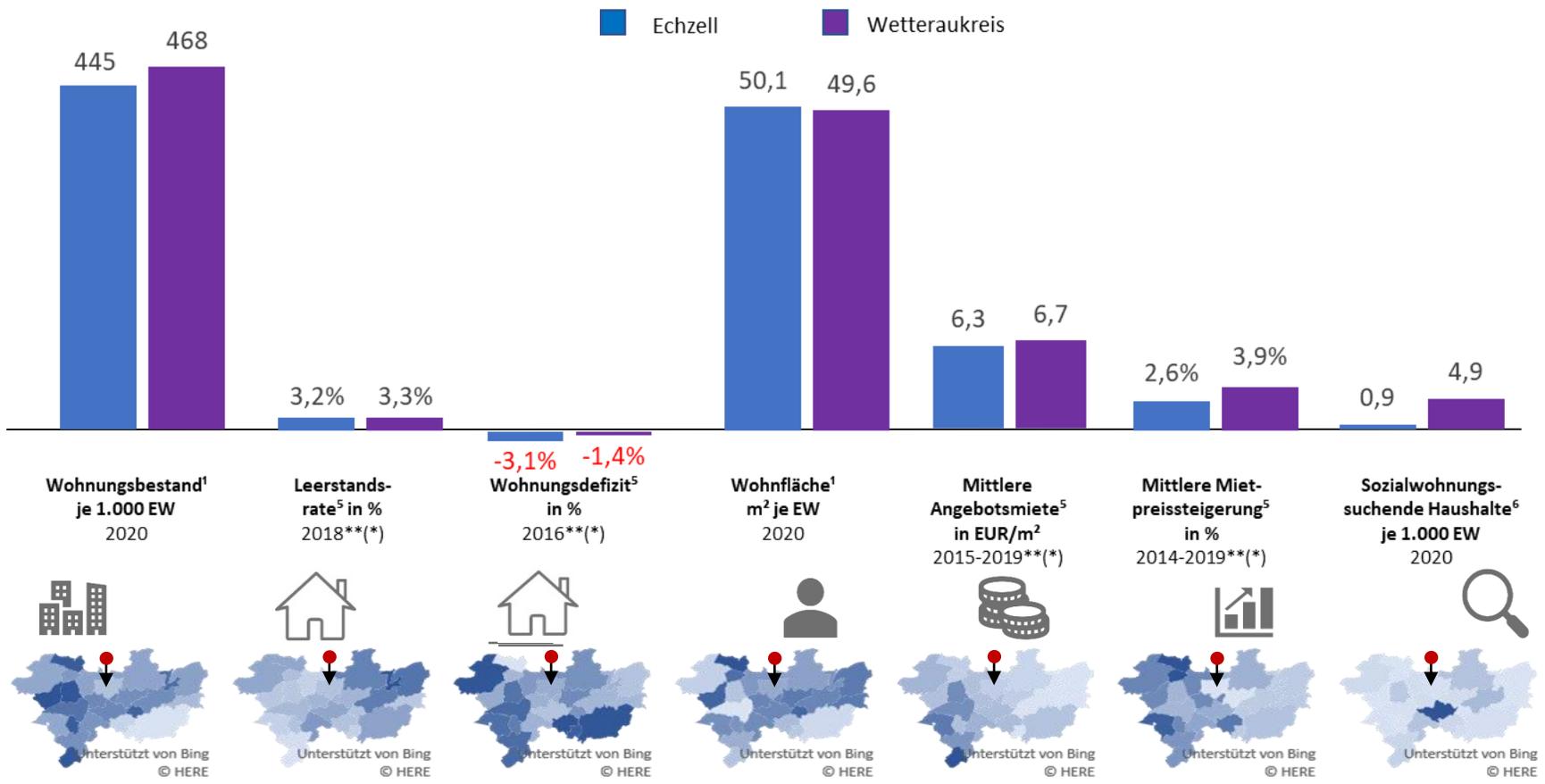
*Aktuellere ECOM 21 Daten sind nicht konsistent. Hier werden die Zensus-Daten mit Bezug auf das Jahr 2011 genutzt, weil sich die Haushaltsstrukturen nicht so schnell verändern. Da keine Zensus-Daten zu weiteren Jahren vorliegen, wird auf die Tabelle "Entwicklung seit 2015" verzichtet.



WOHNLAGEN



E
C
H
Z
E
L
L



In der Grafik „Wohnlagen“ sind ausgewählte Merkmale zu diesem Thema für eine Stadt bzw. Gemeinde abgebildet. Das Säulendiagramm zeigt die Anteile des jeweiligen Merkmals je 1.000 Einwohnerinnen und Einwohner (EW) bzw. in anderen Messeinheiten einer Stadt bzw. Gemeinde (blaue Säule) und zwar im Vergleich zum Wetteraukreis (lila Säule). Die Karten zu dem jeweiligen Merkmal visualisieren einen Vergleich zu den anderen Städten und Gemeinden des Wetteraukreises. Eine Pinnadel verortet die geografische Lage der Stadt bzw. Gemeinde, die hier präsentiert wird.

- Einer Person in Echezell steht eine Wohnfläche in Höhe von 50,1 m² zur Verfügung. Dieser Wert liegt über dem Durchschnittswert des Wetteraukreises in Höhe von 49,6 m².
- In Echezell suchen 0,9 von 1.000 Einwohnerinnen und Einwohner eine Sozialwohnung. Dieser Wert liegt unter dem Durchschnittswert des Wetteraukreises in Höhe von 4,9.

Datenquelle als Fußnote und Datenstand sind direkt in der Säulenbezeichnung angegeben. Die Datenquellenliste ist auf der [Seite 68](#) zu finden.

*keine aktuellere Daten liegen vor, Stand Dez. 2021.

**Keine Werte auf Kreisebene verfügbar, abgebildet ist der Durchschnitt (arithm. Mittel) aller Städte und Gemeinden des Kreises.



Tabelle 2 (Typ A):

Wohnlagen	Echzell G-K-nR^o EW: 5.798	Wetteraukreis EW: 310.353	Hessen EW: 6.293.154
Wohnungsbestand¹ - je 1.000 EW / 2020	444,6	468,1	489,6
Wohnfläche je Wohnung¹ - in qm / 2020	100,3	113,0	100,8
Durchschnittlicher Mietpreis⁵ - EUR je qm / 2015-2019	6,3 €	6,7	6,3
Mittlere Mietpreisteigerung 2012-2017⁵ - in % / 2014-2019	2,6%	3,9%	4,4%
Leerstandsrate⁵ - in % / 2018	3,2%	3,3%	4,2%
Mietobergrenze SGB II GruSi⁴ - in EUR / 2020	375,0 €	385,20 €	keine Daten
Durchschnittlicher Wohngeldanspruch³ - in EUR / 2020	161,0 €	197,0	208,0
Sozialwohnungssuchende Haushalte⁶ - je 1.000 EW / 2020	0,9	4,9	keine Daten
Durchschnittliche Wohnfläche in qm¹ - je EW / 2020	50,1	49,6	47,3
Wohngebäude mit bis zu 2 Wohnungen¹ - Anteil an allen Wohngebäuden in % / 2020	90,8%	86,9%	83,1%
Selbstgenutztes Wohneigentum⁷ - Anteil an allen Wohnungen in % / 2011	62,8%	54,6%	45,5%

In der Tabelle werden verschiedene Merkmale (fett markiert) und deren Ausprägungen (nicht fett markiert) zum Themenbereich „Wohnlagen“ für eine Stadt bzw. Gemeinde aufgelistet. Die Daten werden in ein Verhältnis zur Wohnbevölkerung gesetzt und mit den Werten des Wetteraukreis und des Landes Hessen verglichen.

Im Tabellenkopf sind bei der Stadt bzw. Gemeinde, dem Wetteraukreis und dem Land Hessen eine Bevölkerungszahl (EW) für das Jahr 2020 zur Orientierung angegeben.

^oBei der Stadt bzw. Gemeinde sind Hinweise zur Raumstruktur zu finden. Die Bedeutung von Abkürzungen: S – Stadt, G – Gemeinde; M – Mittelzentrum, U – Unterzentrum, K – Kleinzentrum; (n)R – (nicht) Teil des Regionalverbands FrankfurtRheinMain.

Merkmale, die in den Sozialindex eingeflossen sind, sind gelb hervorgehoben.

Datenquelle als Fußnote und Datenstand sind direkt in der Tabelle angegeben. Die Datenquellenliste ist auf der [Seite 68](#) zu finden.



E
C
H
Z
E
L
L



Tabelle 3 (Typ B):

Entwicklung seit 2015	Anfangsjahr	Jahreszeitraum					Ø letzte verfügbare Jahre	Veränderung letzte 5 Jahre	Entwicklung zum Vorjahr				
	2015	2016	2017	2018	2019	2020			2016	2017	2018	2019	2020
Wohnungsbestand ¹ - absolut	2.500	2.514	2.534	2.565	2.577	2.578	2.545	78,0					
Wohnfläche je Wohnung ¹ - in qm	113 qm	113 qm	113 qm	113 qm	113 qm	100 qm	111 qm	-12,5					
Durchschnittlicher Mietpreis ⁵ - in EUR je qm	keine Daten	keine Daten	keine Daten	6,30 €	keine Daten	6,30 €	6,30 €	0,00 €					
Mittlere Mietpreisteigerung ⁵ - in %	keine Daten	keine Daten	keine Daten	0,0%	keine Daten	2,6%	1,3%	-2,6%					
Leerstandsrate ⁵ - in %	keine Daten	keine Daten	keine Daten	3,4%	keine Daten	3,2%	3,3%	0,2%					
Mietobergrenze SGB II GruSi ¹ - in EUR	285,00 €	310,00 €	keine Daten	335,00 €	keine Daten	375,00 €	326,25 €	-40,00 €					
Sozialwohnungssuchende Haushalte ⁶ - absolut	2	2	13	10	4	5	6	5					
Wohnfläche ¹ - in qm	282.000	285.000	286.000	289.000	291.000	290.681	287.280	8.681,0					
Wohngebäude mit bis zu 2 Wohnungen ¹ - absolut	1.477	1.487	1.492	1.498	1.500	1.499	1.492,2	22,0					
Selbstgenutztes Wohneigentum ^{7**} - absolut	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten					

Die Tabelle gibt einen Überblick zu der Entwicklung von ausgewählten Merkmalen im Themenbereich „Wohnlagen“ im Zeitraum von 2015 bis 2020 in einer Stadt bzw. Gemeinde.

Der durchschnittliche Wert der letzten 5 Jahre wird berechnet, indem die Werte für 2015-2020 addiert und dann durch die Anzahl der Jahre dividiert werden. Die Veränderung der letzten 5 Jahre wird in **blau** = positive Veränderung oder in **rot** = negative Veränderung angezeigt. Bei der Berechnung des Durchschnittes bzw. der Veränderung der letzten 5 Jahre werden nur vorhandene Jahre berücksichtigt.

Eine Entwicklung zum Vorjahr wird mit Hilfe von Sparklines visuell dargestellt, damit lassen sich Trends schneller erkennen. Das Ausgangsjahr ist das Jahr 2015. Ein **roter Balken** bedeutet eine negative und ein **blauer Balken** dagegen eine positive Entwicklung. Je höher der Balken ist, desto stärker ist die positive oder negative Entwicklung.

Datenquelle als Fußnote ist direkt in der Tabelle angegeben. Die Datenquellenliste ist auf der [Seite 68](#) zu finden.

**die Daten sind nur für das Jahr 2011 verfügbar und können im Zeitraum 2015-2020 nicht abgebildet werden. Siehe Tabelle auf Seite 11.



ERWERBSTÄTIGKEIT^{2*}



Beschäftigte sind in Echzell (äußerer Kreis) im Vergleich zum Wetteraukreis (innerer Kreis) in drei Beschäftigungsarten aufgeteilt:

Daten von Echzell

- (1) IM NEBENJOB GERINGFÜGIG ENTLOHNTE BESCHÄFTIGTE – 6 %
- (2) AUSSCHLIEßLICH GERINGFÜGIG ENTLOHNTE BESCHÄFTIGTE – 11 %
- (3) SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE – 83 %

Beispielhafte Erklärung anhand der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (SvB):

In Echzell arbeiten 2.246 SvB (siehe Rechteck in Grün), was 83 % der dort wohnhaften Beschäftigten entspricht. Anders ausgedrückt, von 1.000 Einwohnerinnen und Einwohner in Echzell sind 603 SvB (siehe Pfeil in Grün). Dieser Prozentwert liegt leicht über dem Durchschnitt des Wetteraukreises in Höhe von 82 %.

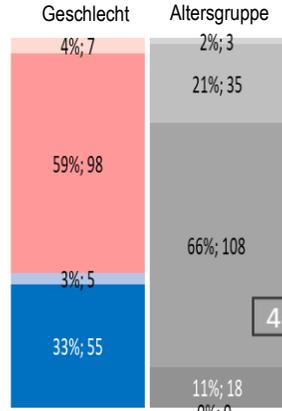
In der Säule mit der Ausprägung – Altersgruppe – ist zu sehen, dass die meisten SvB (Anteil von 67 % oder 1.509 Beschäftigten) im Alter von 25 bis unter 55 Jahren sind. Wenige SvB, ca. 2 % bzw. 46 SvB, sind im Alter über 65 Jahren.

In der Säule mit der Ausprägung – Geschlecht – ist zu sehen, dass 47 % Frauen-SvB sind, davon 4 % Frauen-SvB ohne deutsche Staatsangehörigkeit.

*Datenstand: 30.06.2020, Wohnortprinzip
 **Teilmenge der SvB
²Die Datenquellenliste ist auf [Seite 68](#) zu finden.

(1) im Nebenjob geringfügig entlohnte Beschäftigte (iN-GeB)**

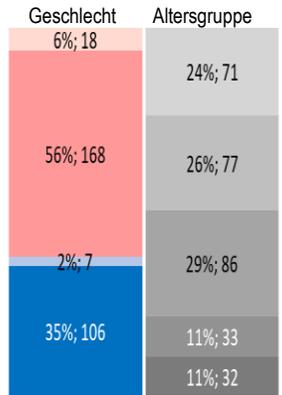
GeB je 1.000 Einwohnerinnen und Einwohner im Alter 15-65 Jahre



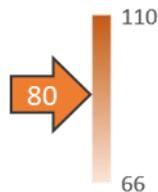
Legende

- weiblich, nicht deutsch
- weiblich, deutsch
- männlich, nicht deutsch
- männlich, deutsch
- 65 Jahre und älter
- 55 bis unter 65 Jahre
- 25 bis unter 55 Jahre
- 20 bis unter 25 Jahre
- unter 20 Jahre

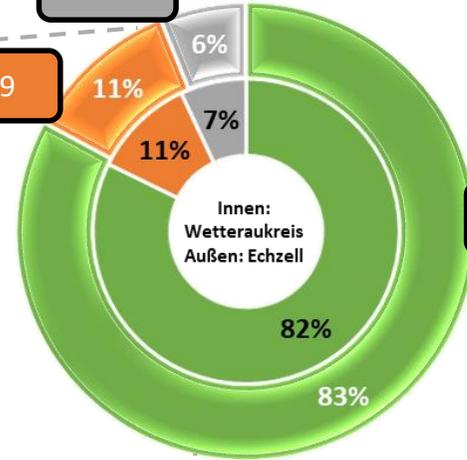
(2) ausschließlich geringfügig entlohnte Beschäftigte (aGeB)



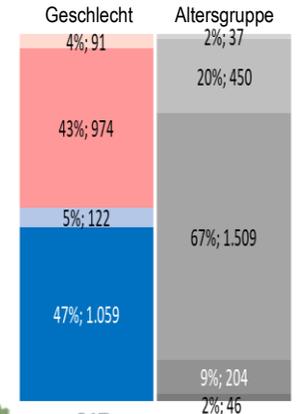
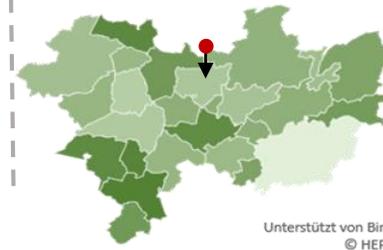
aGeB je 1.000 Einwohnerinnen und Einwohner im Alter 15-65 Jahre



(3) Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (SvB)



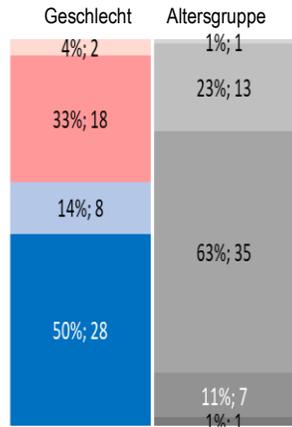
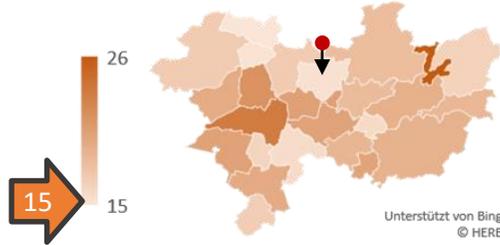
SvB je 1.000 Einwohnerinnen und Einwohner im Alter 15-65 Jahre



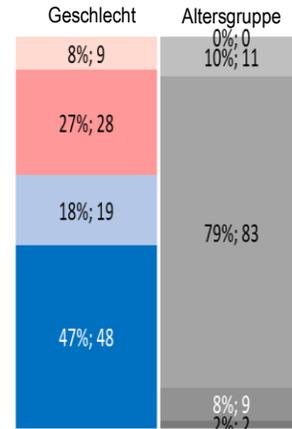


(1) Arbeitslose im Rechtskreis SGB III:

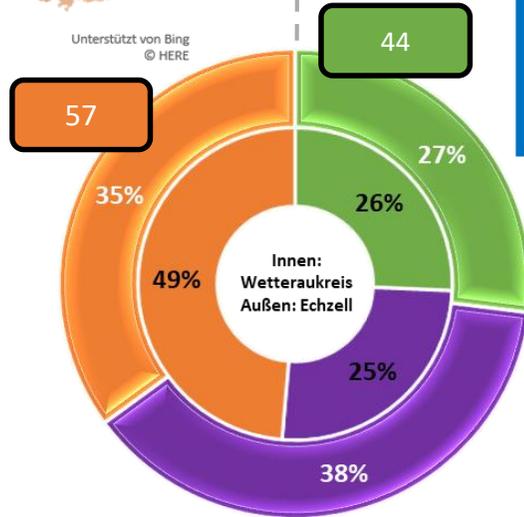
SGB III je 1.000 Einwohnerinnen und Einwohner 15-65 Jahre



(2) Arbeitslose im Rechtskreis SGB II:



SGB II (ohne Langzeitarbeitslose) je 1.000 Einwohnerinnen und Einwohner 15-65 Jahre



(3) Langzeitarbeitslose im Rechtskreis SGB II:

61

Langzeitarbeitslose SGB II je 1.000 Einwohnerinnen und Einwohner 15-65 Jahre



Legende

- weiblich, nicht deutsch
- weiblich, deutsch
- männlich, nicht deutsch
- männlich, deutsch
- 65 Jahre und älter
- 55 bis unter 65 Jahre
- 25 bis unter 55 Jahre
- 20 bis unter 25 Jahre
- unter 20 Jahre

Arbeitslose sind in Echzell (äußerer Kreis) im Vergleich zum Wetteraukreis (innerer Kreis) in drei Arbeitslosenarten aufgeteilt:

Daten von Echzell

- (1) ARBEITSLOSE NACH SGB III – 35 %
- (2) ARBEITSLOSE NACH SGB II – 27 %
- (3) LANGZEIT-ARBEITSLOSE NACH SGB II – 38 %

Beispielhafte Erklärung anhand der Arbeitslosen im Rechtskreis SGB III:

In Echzell sind 57 Personen im Rechtskreis SGB III arbeitslos (siehe Rechteck in Orange), was 35 % der Arbeitslosen entspricht. Anders ausgedrückt, von 1.000 Einwohnerinnen und Einwohner in Echzell sind 15 im Rechtskreis SGB III arbeitslos (siehe Pfeil in Orange). Dieser Prozentwert liegt unter dem Durchschnitt des Wetteraukreises in Höhe von 49 %.

In der Säule mit der Ausprägung – Altersgruppe – ist zu sehen, dass die meisten Arbeitslose im Rechtskreis SGB III (Anteil von 63 % oder 35 Arbeitslose) im Alter von 25 bis unter 55 Jahren sind. Wenige Arbeitslose im Rechtskreis SGB III, ca. 1 % bzw. 1 Arbeitslose, sind im Alter unter 20 Jahren.

In der Säule mit der Ausprägung – Geschlecht – ist zu sehen, dass 37 % arbeitslose Frauen sind, davon 4 % bzw. 2 arbeitslose Frauen ohne deutsche Staatsangehörigkeit.

* Jahresdurchschnittswert 2020

² Die Datenquellenliste ist auf der [Seite 68](#) zu finden.



ERWERBSTÄTIGKEIT*

Tabelle 4 (Typ A):

Erwerbstätigkeit	Echzell G-K-nR^o EW: 5.798	Wetteraukreis EW: 310.353	Hessen EW: 6.293.154
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (SvB) am Wohnort (WO)² - je 1.000 EW im Alter 15-65 Jahre / 2020	602,8	616,1	609,3
Frauen-SvB am WO ² - je 1.000 weiblichen EW im Alter 15-65 Jahre / 2020	577,9	583,1	568,0
nicht-deutsche SvB am WO ² - je 1.000 nicht-deutschen EW im Alter 15-65 Jahre / 2020	502,4	499,7	512,0
nicht-deutsche weibliche SvB am WO ² - je 1.000 weiblichen nicht-deutschen EW im Alter 15-65 Jahre / 2020	450,5	410,3	411,0
SvB unter 25 Jahre am WO ² - je 1.000 EW im Alter unter 25 Jahre / 2020	379,4	360,8	353,9
SvB über 65 Jahre am WO ² - je 1.000 EW im Alter über 65 Jahre und älter / 2020	29,0	23,4	21,8
SvB in Teilzeit am WO ² - je 1.000 EW im Alter 15-65 Jahre / 2020	171,8	177,4	180,3
weibliche SvB in Teilzeit am WO ² - je 1.000 weiblichen EW im Alter 15-65 Jahre / 2020	280,5	287,0	279,2
SvB ohne Berufsabschluss am WO ² - je 1.000 EW im Alter 15-65 Jahre / 2020	93,7	76,2	82,6
SvB mit anerkannter Berufsausbildung am WO ² - je 1.000 EW im Alter 15-65 Jahre / 2020	395,1	372,3	343,5
SvB mit akademischem Abschluss am WO ² - je 1.000 EW im Alter 15-65 Jahre / 2020	75,4	110,2	120,8
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (SvB) am Arbeitsort (AO)² - je 1.000 EW im Alter 15-65 Jahre / 2020	295,0	438,8	641,5
Pendlersaldo¹ - je 1.000 EW im Alter 15-65 Jahre / 2020	-298,2	-177,7	32,5

In der Tabelle werden verschiedene Merkmale (fett markiert) und deren Ausprägungen (nicht fett markiert) zum Themenbereich „Erwerbstätigkeit“ für eine Stadt bzw. Gemeinde aufgelistet. Die Daten werden in ein Verhältnis zur Wohnbevölkerung gesetzt und mit den Werten des Wetteraukreis und des Landes Hessen verglichen.

Im Tabellenkopf sind bei der Stadt bzw. Gemeinde, dem Wetteraukreis und dem Land Hessen eine Bevölkerungszahl (EW) für das Jahr 2020 zur Orientierung angegeben.

^oBei der Stadt bzw. Gemeinde sind Hinweise zur Raumstruktur zu finden. Die Bedeutung von Abkürzungen: S – Stadt, G – Gemeinde; M – Mittelzentrum, U – Unterzentrum, K – Kleinzentrum; (n)R – (nicht) Teil des Regionalverbands FrankfurtRheinMain.

Merkmale, die in den Sozialindex eingeflossen sind, sind gelb hervorgehoben.

Datenquelle als Fußnote und Datenstand sind direkt in der Tabelle angegeben. Die Datenquellenliste ist auf der [Seite 68](#) zu finden.

*Die hier abgebildeten Beschäftigtendaten haben den Stand 30.06. des jeweiligen Jahres.



Tabelle 5 (Typ B):

Entwicklung seit 2015	Anfangsjahr	Jahreszeitraum					Ø letzte verfügbare Jahre	Veränderung letzte 5 Jahre	Entwicklung zum Vorjahr				
	2015	2016	2017	2018	2019	2020			2016	2017	2018	2019	2020
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (SvB) am Wohnort (WO)² - absolut	2.122	2.182	2.206	2.238	2.211	2.246	2.201	124					
Frauen-SvB am WO ² - Anteil an allen SvB am WO - in %	47,1%	46,6%	46,8%	47,1%	46,5%	47,4%	46,9%	0,3%-Punkte					
nicht-deutsche SvB am WO ² - Anteil an allen SvB am WO - in %	6,6%	6,8%	7,4%	8,0%	9,1%	9,5%	7,9%	2,9%-Punkte					
nicht-deutsche weibliche SvB am WO ² - Anteil an allen SvB am WO - in %	2,9%	2,7%	3,0%	2,9%	3,3%	4,1%	3,1%	1,2%-Punkte					
SvB unter 25 Jahre am WO ² - Anteil an allen SvB am WO - in %	10,9%	11,2%	12,2%	11,7%	10,8%	11,1%	11,3%	0,2%-Punkte					
SvB über 65 Jahre am WO ² - Anteil an allen SvB am WO - in %	0,7%	0,9%	0,9%	1,1%	1,1%	1,6%	1,1%	1,0%-Punkte					
SvB in Teilzeit am WO ² - Anteil an allen SvB am WO - in %	26,1%	26,1%	27,2%	27,7%	28,4%	28,5%	27,3%	2,4%-Punkte					
weibliche SvB in Teilzeit am WO ² - Anteil an allen SvB am WO - in %	21,4%	21,4%	21,8%	21,9%	22,7%	23,0%	22,1%	1,6%-Punkte					
SvB ohne Berufsabschluss am WO ² - Anteil an allen SvB am WO - in %	14,9%	15,7%	15,8%	15,6%	15,2%	15,5%	15,5%	0,6%-Punkte					
SvB mit anerkannter Berufsausbildung am WO ² - Anteil an allen SvB am WO - in %	65,6%	66,1%	66,2%	65,6%	65,7%	65,5%	65,8%	0,0%-Punkte					
SvB mit akademischem Abschluss am WO ² - Anteil an allen SvB am WO - in %	11,4%	11,0%	11,2%	12,0%	12,3%	12,5%	11,7%	1,1%-Punkte					
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (SvB) am Arbeitsort (AO)² - absolut	949	993	1.040	1.073	1.100	1.099	1.042	150					
Pendlersaldo¹ - absolut	-1.173	-1.189	-1.166	-1.165	-1.165	-1.111	-1.162	62					



Die Tabelle gibt einen Überblick zu der Entwicklung von ausgewählten Merkmalen im Themenbereich „Erwerbstätigkeit“ im Zeitraum von 2015 bis 2020 in einer Stadt bzw. Gemeinde.

Der durchschnittliche Wert der letzten 5 Jahre wird berechnet, indem die Werte für 2015-2020 addiert und dann durch die Anzahl der Jahre dividiert werden. Die Veränderung der letzten 5 Jahre wird in **blau = positive Veränderung** oder in **rot = negative Veränderung** angezeigt. Bei der Berechnung des Durchschnittes bzw. der Veränderung der letzten 5 Jahre werden nur vorhandene Jahre berücksichtigt.

Eine Entwicklung zum Vorjahr wird mit Hilfe von Sparklines visuell dargestellt, damit lassen sich Trends schneller erkennen. Das Ausgangsjahr ist das Jahr 2015. Ein **roter Balken** bedeutet eine negative und ein **blauer Balken** dagegen eine positive Entwicklung. Je höher der Balken ist, desto stärker ist die positive oder negative Entwicklung.

Datenquelle als Fußnote ist direkt in der Tabelle angegeben. Die Datenquellenliste ist auf der [Seite 68](#) zu finden.

*Die hier abgebildeten Beschäftigendaten haben den Stand 30.06. des jeweiligen Jahres.



Tabelle 6 (Typ A):

Erwerbstätigkeit	Echzell G-K-nR ⁰ EW: 5.798	Wetteraukreis EW: 310.353	Hessen EW: 6.293.154
Unternehmensumsätze³ - je 1.000 EW in TEUR / 2018	16.354 T€	49.435 T€	94.480 T€
Unternehmen vor Ort² - je 1.000 EW im Alter 15-65 Jahre / 2020	30,3	39,0	40,7
ausschließlich geringfügig entlohnte Beschäftigte (aGeB) am Arbeitsort (AO)² - je 1.000 EW im Alter 15-65 Jahre / 2020	63,6	72,9	81,5
Frauen-aGeB am AO ² - je 1.000 weiblichen EW im Alter 15-65 Jahre / 2020	82,5	90,2	100,6
nicht-deutsche aGeB am AO ² - je 1.000 nicht-deutschen EW im Alter 15-65 Jahre / 2020	44,8	57,4	67,8
nicht-deutsche weibliche aGeB am AO ² - je 1.000 weiblichen nicht-deutschen EW im Alter 15-65 Jahre / 2020	54,5	81,3	90,3
ausschließlich geringfügig entlohnte Beschäftigte (aGeB) am Wohnort (WO)² - je 1.000 EW im Alter 15-65 Jahre / 2020	80,2	80,8	80,7
aGeB unter 25 Jahre am WO ² - je 1.000 EW im Alter 15-25 Jahre / 2020	98,6	117,8	118,8
aGeB über 65 Jahre am WO ² - je 1.000 EW im Alter über 65 Jahre und älter / 2020	55,6	62,3	58,5
aGeB ohne Berufsabschluss am WO ² - je 1.000 EW im Alter 15-65 Jahre / 2020	17,4	19,2	20,8
aGeB mit anerkannter Berufsausbildung am WO ² - je 1.000 EW im Alter 15-65 Jahre / 2020	37,3	34,5	32,2
aGeB mit akademischem Abschluss am WO ² - je 1.000 EW im Alter 15-65 Jahre / 2020	4,3	5,1	5,5

In der Tabelle werden verschiedene Merkmale (fett markiert) und deren Ausprägungen (nicht fett markiert) zum Themenbereich „Erwerbstätigkeit“ für eine Stadt bzw. Gemeinde aufgelistet. Die Daten werden in ein Verhältnis zur Wohnbevölkerung gesetzt und mit den Werten des Wetteraukreis und des Landes Hessen verglichen.

Im Tabellenkopf sind bei der Stadt bzw. Gemeinde, dem Wetteraukreis und dem Land Hessen eine Bevölkerungszahl (EW) für das Jahr 2020 zur Orientierung angegeben.

⁰Bei der Stadt bzw. Gemeinde sind Hinweise zur Raumstruktur zu finden. Die Bedeutung von Abkürzungen: S – Stadt, G – Gemeinde; M – Mittelzentrum, U – Unterzentrum, K – Kleinzentrum; (n)R – (nicht) Teil des Regionalverbands FrankfurtRheinMain.

Merkmale, die in den Sozialindex eingeflossen sind, sind gelb hervorgehoben.

Datenquelle als Fußnote und Datenstand sind direkt in der Tabelle angegeben. Die Datenquellenliste ist auf der [Seite 68](#) zu finden.

*Die hier abgebildeten Beschäftigtendaten haben den Stand 30.06. des jeweiligen Jahres.



Tabelle 7 (Typ B):

Entwicklung seit 2015	Anfangsjahr	Jahreszeitraum					Ø letzte verfügbare Jahre	Veränderung letzte 5 Jahre	Entwicklung zum Vorjahr				
	2015	2016	2017	2018	2019	2020			2016	2017	2018	2019	2020
Unternehmensumsätze ³ - in TEUR	73.000 T€	87.000 T€	92.000 T€	95.000 T€	keine Daten	keine Daten	86.750 T€	keine Daten					
Unternehmen vor Ort ² - absolut	111	115	114	124	121	113	116	2					
ausschließlich geringfügig entlohnte Beschäftigte (aGeB) am Arbeitsort (AO) ² - absolut	248	258	249	263	272	237	255	-11					
Frauen-aGeB am AO ² - Anteil an allen aGeB am AO - in %	69,0%	65,5%	63,9%	62,4%	66,9%	64,1%	65,3%	-4,8%-Punkte					
nicht-deutsche aGeB am AO ² - Anteil an allen aGeB am AO - in %	6,9%	9,3%	6,8%	8,0%	7,7%	8,0%	7,8%	1,2%-Punkte					
nicht-deutsche weibliche aGeB am AO ² - Anteil an allen aGeB am AO - in %	5,2%	7,0%	4,0%	4,9%	5,1%	4,6%	5,2%	-0,6%-Punkte					
ausschließlich geringfügig entlohnte Beschäftigte (aGeB) am Wohnort (WO) ² - absolut	341	357	326	337	339	299	333	-42					
aGeB unter 25 Jahre am WO ² - Anteil an allen aGeB am WO - in %	20,8%	21,8%	19,9%	22,6%	23,6%	21,7%	21,7%	0,9%-Punkte					
aGeB über 65 Jahre am WO ² - Anteil an allen aGeB am WO - in %	21,1%	20,7%	20,9%	21,1%	21,8%	23,7%	21,6%	2,6%-Punkte					
aGeB ohne Berufsabschluss am WO ² - Anteil an allen aGeB am WO - in %	18,5%	20,7%	20,6%	22,8%	21,2%	21,7%	20,9%	3,3%-Punkte					
aGeB mit anerkannter Berufsausbildung am WO ² - Anteil an allen aGeB am WO - in %	44,6%	45,1%	45,4%	43,0%	48,4%	46,5%	45,5%	1,9%-Punkte					
aGeB mit akademischem Abschluss am WO ² - Anteil an allen aGeB am WO - in %	3,8%	5,0%	4,9%	5,9%	4,4%	5,4%	4,9%	1,5%-Punkte					

Die Tabelle gibt einen Überblick zu der Entwicklung von ausgewählten Merkmalen im Themenbereich „Erwerbstätigkeit“ im Zeitraum von 2015 bis 2020 in einer Stadt bzw. Gemeinde.

Der durchschnittliche Wert der letzten 5 Jahre wird berechnet, indem die Werte für 2015-2020 addiert und dann durch die Anzahl der Jahre dividiert werden. Die Veränderung der letzten 5 Jahre wird in **blau = positive Veränderung** oder in **rot = negative Veränderung** angezeigt. Bei der Berechnung des Durchschnittes bzw. der Veränderung der letzten 5 Jahre werden nur vorhandene Jahre berücksichtigt.

Eine Entwicklung zum Vorjahr wird mit Hilfe von Sparklines visuell dargestellt, damit lassen sich Trends schneller erkennen. Das Ausgangsjahr ist das Jahr 2015. Ein **roter Balken** bedeutet eine negative und ein **blauer Balken** dagegen eine positive Entwicklung. Je höher der Balken ist, desto stärker ist die positive oder negative Entwicklung.

Datenquelle als Fußnote ist direkt in der Tabelle angegeben. Die Datenquellenliste ist auf der [Seite 68](#) zu finden.

*Die hier abgebildeten Beschäftigtendaten haben den Stand 30.06. des jeweiligen Jahres.





ERWERBSTÄTIGKEIT*

Tabelle 8 (Typ A):



E
C
H
Z
E
L
L

Erwerbstätigkeit	Echzell G-K-nR^o EW: 5.798	Wetteraukreis EW: 310.353	Hessen EW: 6.293.154
im Nebenjob geringfügig entlohnte Beschäftigte (iN-GeB) am Arbeitsort (AO)² - je 1.000 EW im Alter 15-65 Jahre / 2020	29,8	45,7	54,3
Frauen-iN-GeB am AO ² - je 1.000 weiblichen EW im Alter 15-65 Jahre / 2020	39,1	53,8	60,2
nicht-deutsche iN-GeB am AO ² - je 1.000 nicht-deutschen EW im Alter 15-65 Jahre / 2020	11,8	45,1	54,2
nicht-deutsche weibliche iN-GeB am AO ² - je 1.000 weiblichen nicht-deutschen EW im Alter 15-65 Jahre / 2020	0,0	48,5	54,6
im Nebenjob geringfügig entlohnte Beschäftigte (iN-GeB) am Wohnort (WO)² - je 1.000 EW im Alter 15-65 Jahre / 2020	44,3	52,1	53,4
iN-GeB unter 25 Jahre am WO ² - je 1.000 EW im Alter 15-25 Jahre / 2020	27,3	33,7	35,3
iN-GeB über 65 Jahre am WO ² - je 1.000 EW im Alter über 65 Jahre und älter / 2020	2,3	2,1	1,9
iN-GeB ohne Berufsabschluss am WO ² - je 1.000 EW im Alter 15-65 Jahre / 2020	6,4	7,8	9,4
iN-GeB mit anerkannter Berufsausbildung am WO ² - je 1.000 EW im Alter 15-65 Jahre / 2020	33,0	34,9	33,1
iN-GeB mit akademischem Abschluss am WO ² - je 1.000 EW im Alter 15-65 Jahre / 2020	3,5	5,7	6,2

In der Tabelle werden verschiedene Merkmale (fett markiert) und deren Ausprägungen (nicht fett markiert) zum Themenbereich „Erwerbstätigkeit“ für eine Stadt bzw. Gemeinde aufgelistet. Die Daten werden in ein Verhältnis zur Wohnbevölkerung gesetzt und mit den Werten des Wetteraukreises und des Landes Hessen verglichen.

Im Tabellenkopf sind bei der Stadt bzw. Gemeinde, dem Wetteraukreis und dem Land Hessen eine Bevölkerungszahl (EW) für das Jahr 2020 zur Orientierung angegeben.

^oBei der Stadt bzw. Gemeinde sind Hinweise zur Raumstruktur zu finden. Die Bedeutung von Abkürzungen: S – Stadt, G – Gemeinde; M – Mittelzentrum, U – Unterzentrum, K – Kleinzentrum; (n)R – (nicht) Teil des Regionalverbands FrankfurtRheinMain.

Merkmale, die in den Sozialindex eingeflossen sind, sind gelb hervorgehoben.

Datenquelle als Fußnote und Datenstand sind direkt in der Tabelle angegeben. Die Datenquellenliste ist auf der [Seite 68](#) zu finden.

*Die hier abgebildeten Beschäftigtendaten haben den Stand 30.06. des jeweiligen Jahres.



Tabelle 9 (Typ B):

Entwicklung seit 2015	Anfangsjahr	Jahreszeitraum					Ø letzte verfügbare Jahre	Veränderung letzte 5 Jahre	Entwicklung zum Vorjahr				
	2015	2016	2017	2018	2019	2020			2016	2017	2018	2019	2020
im Nebenjob geringfügig entlohnte Beschäftigte (iN-GeB) am Arbeitsort (AO)² - absolut	107	131	126	128	124	111	121	4					
Frauen-iN-GeB am AO ² - Anteil an allen iN-GeB am AO - in %	67,3%	71,0%	70,6%	67,2%	66,9%	64,9%	68,0%	-2,4%-Punkte					
nicht-deutsche iN-GeB am AO ² - Anteil an allen iN-GeB am AO - in %	0,0%	0,0%	2,4%	3,1%	5,6%	4,5%	2,6%	4,5%-Punkte					
nicht-deutsche weibliche iN-GeB am AO ² - Anteil an allen iN-GeB am AO - in %	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%-Punkte					
im Nebenjob geringfügig entlohnte Beschäftigte (iN-GeB) am Wohnort (WO)² - absolut	143	166	179	181	163	165	166	22					
iN-GeB unter 25 Jahre am WO ² - Anteil an allen iN-GeB am WO - in %	14,0%	10,7%	14,3%	11,7%	12,1%	16,2%	13,2%	2,2%-Punkte					
iN-GeB über 65 Jahre am WO ² - Anteil an allen iN-GeB am WO - in %	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	1,8%	0,3%	1,8%-Punkte					
iN-GeB ohne Berufsabschluss am WO ² - Anteil an allen iN-GeB am WO - in %	9,1%	10,2%	7,8%	7,2%	12,3%	14,5%	10,2%	5,5%-Punkte					
iN-GeB mit anerkannter Berufsausbildung am WO ² - Anteil an allen iN-GeB am WO - in %	78,3%	78,3%	81,6%	79,0%	77,3%	74,5%	78,2%	-3,8%-Punkte					
iN-GeB mit akademischem Abschluss am WO ² - Anteil an allen iN-GeB am WO - in %	7,7%	7,8%	6,1%	9,9%	8,0%	7,9%	7,9%	0,2%-Punkte					

Die Tabelle gibt einen Überblick zu der Entwicklung von ausgewählten Merkmalen im Themenbereich „Erwerbstätigkeit“ im Zeitraum von 2015 bis 2020 in einer Stadt bzw. Gemeinde.

Der durchschnittliche Wert der letzten 5 Jahre wird berechnet, indem die Werte für 2015-2020 addiert und dann durch die Anzahl der Jahre dividiert werden. Die Veränderung der letzten 5 Jahre wird in **blau = positive Veränderung** oder in **rot = negative Veränderung** angezeigt. Bei der Berechnung des Durchschnittes bzw. der Veränderung der letzten 5 Jahre werden nur vorhandene Jahre berücksichtigt.

Eine Entwicklung zum Vorjahr wird mit Hilfe von Sparklines visuell dargestellt, damit lassen sich Trends schneller erkennen. Das Ausgangsjahr ist das Jahr 2015. Ein **roter Balken** bedeutet eine negative und ein **blauer Balken** dagegen eine positive Entwicklung. Je höher der Balken ist, desto stärker ist die positive oder negative Entwicklung.

Datenquelle als Fußnote ist direkt in der Tabelle angegeben. Die Datenquellenliste ist auf der [Seite 68](#) zu finden.

*Die hier abgebildeten Beschäftigendaten haben den Stand 30.06. des jeweiligen Jahres.





Tabelle 10 (Typ A):



Arbeitslosigkeit	Echzell G-K-nR^o EW: 5.798	Wetteraukreis EW: 310.353	Hessen EW: 6.293.154
Arbeitslose nach SGB III (Alo SGB III)² - je 1.000 EW im Alter 15-65 Jahre / 2020	15,2	18,7	19,4
Frauen-Alo SGB III ² - je 1.000 weiblichen EW im Alter 15-65 Jahre / 2020	11,3	15,5	16,1
nicht-deutsche Alo SGB III ² - je 1.000 nicht-deutschen EW im Alter 15-65 Jahre / 2020	23,8	26,7	27,7
nicht-deutsche weibliche Alo SGB III ² - je 1.000 weiblichen nicht-deutschen EW im Alter 15-65 Jahre / 2020	12,0	19,1	21,2
Alo SGB III unter 25 Jahre ² - je 1.000 EW im Alter 15-25 Jahre / 2020	11,8	13,6	13,3
Alo SGB III über 55 Jahre ² - je 1.000 EW im Alter 55-65 Jahre / 2020	15,2	19,4	20,4
Alo SGB III ohne Berufsausbildung ² - je 1.000 EW im Alter 15-65 Jahre / 2020	5,7	6,9	7,3
Alo SGB III mit anerkannter Berufsausbildung ² - je 1.000 EW im Alter 15-65 Jahre / 2020	8,3	9,2	9,0
Alo SGB III mit akademischem Abschluss ² - je 1.000 EW im Alter 15-65 Jahre / 2020	1,1	2,6	3,1
Alo SGB III ohne Hauptschulabschluss ² - je 1.000 EW im Alter 15-65 Jahre / 2020	1,0	1,1	1,0
Alo SGB III mit Hauptschulabschluss ² - je 1.000 EW im Alter 15-65 Jahre / 2020	4,9	4,3	4,9
Alo SGB III mit mittlerer Reife ² - je 1.000 EW im Alter 15-65 Jahre / 2020	3,1	4,3	4,4
Alo SGB III mit Abitur/Hochschulreife ² - je 1.000 EW im Alter 15-65 Jahre / 2020	2,2	3,1	3,6

In der Tabelle werden verschiedene Merkmale (fett markiert) und deren Ausprägungen (nicht fett markiert) zum Themenbereich „Erwerbslosigkeit“ für eine Stadt bzw. Gemeinde aufgelistet. Die Daten werden in ein Verhältnis zur Wohnbevölkerung gesetzt und mit den Werten des Wetteraukreises und des Landes Hessen verglichen.

Im Tabellenkopf sind bei der Stadt bzw. Gemeinde, dem Wetteraukreis und dem Land Hessen eine Bevölkerungszahl (EW) für das Jahr 2020 zur Orientierung angegeben.

^oBei der Stadt bzw. Gemeinde sind Hinweise zur Raumstruktur zu finden. Die Bedeutung von Abkürzungen: S – Stadt, G – Gemeinde; M – Mittelzentrum, U – Unterzentrum, K – Kleinzentrum; (n)R – (nicht) Teil des Regionalverbands FrankfurtRheinMain.

Merkmale, die in den Sozialindex eingeflossen sind, sind gelb hervorgehoben.

Datenquelle als Fußnote und Datenstand sind direkt in der Tabelle angegeben. Die Datenquellenliste ist auf der [Seite 68](#) zu finden.

*Bei den hier abgebildeten Arbeitslosendaten handelt es sich um die Jahresdurchschnittswerte.



Tabelle 11 (Typ B):

Entwicklung seit 2015	Anfangsjahr	Jahreszeitraum					Ø letzte verfügbare Jahre	Veränderung letzte 5 Jahre	Entwicklung zum Vorjahr				
	2015	2016	2017	2018	2019	2020			2016	2017	2018	2019	2020
Arbeitslose nach SGB III (Alo SGB III)² - absolut	49	54	59	48	59	57	54	8					
Frauen-Alo SGB III ² - Anteil an allen Alo SGB III - in %	42,7%	44,0%	45,0%	36,2%	27,1%	36,8%	38,7%	-5,9%-Punkte					
nicht-deutsche Alo SGB III ² - Anteil an allen Alo SGB III - in %	4,4%	10,5%	21,1%	20,0%	17,3%	17,8%	15,2%	13,4%-Punkte					
nicht-deutsche weibliche Alo SGB III ² - Anteil an allen Alo SGB III - in %	2,1%	3,1%	6,0%	4,0%	1,1%	4,3%	3,4%	2,2%-Punkte					
Alo SGB III unter 25 Jahre ² - Anteil an allen Alo SGB III - in %	17,1%	10,0%	14,2%	16,7%	11,7%	13,7%	13,9%	-3,4%-Punkte					
Alo SGB III über 55 Jahre ² - Anteil an allen Alo SGB III - in %	25,6%	24,4%	25,4%	28,8%	34,6%	23,7%	27,1%	-1,9%-Punkte					
Alo SGB III ohne Berufsausbildung ² - Anteil an allen Alo SGB III - in %	21,2%	25,2%	26,8%	36,6%	30,4%	37,8%	29,7%	16,7%-Punkte					
Alo SGB III mit anerkannter Berufsausbildung ² - Anteil an allen Alo SGB III - in %	64,6%	54,3%	49,8%	54,0%	60,8%	54,9%	56,4%	-9,7%-Punkte					
Alo SGB III mit akademischem Abschluss ² - Anteil an allen Alo SGB III - in %	13,8%	14,5%	13,0%	9,5%	8,9%	7,2%	11,2%	-6,6%-Punkte					
Alo SGB III ohne Hauptschulabschluss ² - Anteil an allen Alo SGB III - in %	7,5%	5,4%	9,9%	9,1%	8,6%	6,5%	7,8%	-1,0%-Punkte					
Alo SGB III mit Hauptschulabschluss ² - Anteil an allen Alo SGB III - in %	40,7%	32,5%	35,6%	37,9%	40,5%	32,0%	36,5%	-8,7%-Punkte					
Alo SGB III mit mittlerer Reife ² - Anteil an allen Alo SGB III - in %	21,7%	21,6%	19,4%	27,6%	21,1%	20,2%	21,9%	-1,5%-Punkte					
Alo SGB III mit Abitur ² - Anteil an allen Alo SGB III - in %	16,9%	19,0%	13,8%	12,8%	17,4%	14,7%	15,8%	-2,2%-Punkte					

Die Tabelle gibt einen Überblick zur Entwicklung von ausgewählten Merkmalen im Themenbereich „Erwerbslosigkeit“ im Zeitraum von 2015 bis 2020 in einer Stadt bzw. Gemeinde.

Der durchschnittliche Wert der letzten 5 Jahre wird berechnet, indem die Werte für 2015-2020 addiert und dann durch die Anzahl der Jahre dividiert werden. Die Veränderung der letzten 5 Jahre wird in **blau = positive Veränderung** oder in **rot = negative Veränderung** angezeigt. Bei der Berechnung des Durchschnittes bzw. der Veränderung der letzten 5 Jahre werden nur vorhandene Jahre berücksichtigt.

Eine Entwicklung zum Vorjahr wird mit Hilfe von Sparklines visuell dargestellt, damit lassen sich Trends schneller erkennen. Das Ausgangsjahr ist das Jahr 2015. Ein **roter Balken** bedeutet eine negative und ein **blauer Balken** dagegen eine positive Entwicklung. Je höher der Balken ist, desto stärker ist die positive oder negative Entwicklung.

Datenquelle als Fußnote ist direkt in der Tabelle angegeben. Die Datenquellenliste ist auf der [Seite 68](#) zu finden.

*Bei den hier abgebildeten Arbeitslosendaten handelt es sich um die Jahresdurchschnittswerte.





Tabelle 12 (Typ A):



E
C
H
Z
E
L
L

Arbeitslosigkeit	Echzell G-K-nR ^o EW: 5.798	Wetteraukreis EW: 310.353	Hessen EW: 6.293.154
Arbeitslose nach SGB II (Alo SGB II)² - je 1.000 EW im Alter 15-65 Jahre / 2020	28,1	19,7	25,8
Frauen-Alo SGB II ² - je 1.000 weiblichen EW im Alter 15-65 Jahre / 2020	20,2	17,6	24,4
nicht-deutsche Alo SGB II ² - je 1.000 nicht-deutschen EW im Alter 15-65 Jahre / 2020	63,7	47,8	60,1
nicht-deutsche weibliche Alo SGB II ² - je 1.000 weiblichen nicht-deutschen EW im Alter 15-65 Jahre / 2020	42,1	48,2	63,1
Alo SGB II unter 25 Jahre ² - je 1.000 EW im Alter unter 25 Jahre / 2020	16,7	12,2	15,5
Alo SGB II über 55 Jahre ² - je 1.000 EW im Alter 55-65 Jahre / 2020	12,6	11,4	16,9
Alo SGB II ohne Berufsausbildung ² - je 1.000 EW im Alter 15-65 Jahre / 2020	18,5	13,9	18,7
Alo SGB II mit anerkannter Berufsausbildung ² - je 1.000 EW im Alter 15-65 Jahre / 2020	7,8	4,9	5,3
Alo SGB II mit akademischem Abschluss ² - je 1.000 EW im Alter 15-65 Jahre / 2020	1,8	0,9	1,0
Alo SGB II ohne Hauptschulabschluss ² - je 1.000 EW im Alter 15-65 Jahre / 2020	4,9	3,0	8,6
Alo SGB II mit Hauptschulabschluss ² - je 1.000 EW im Alter 15-65 Jahre / 2020	12,2	6,1	7,5
Alo SGB II mit mittlerer Reife ² - je 1.000 EW im Alter 15-65 Jahre / 2020	1,6	2,8	3,5
Alo SGB II mit Abitur/Hochschulreife ² - je 1.000 EW im Alter 15-65 Jahre / 2020	2,4	1,6	2,2

In der Tabelle werden verschiedene Merkmale (fett markiert) und deren Ausprägungen (nicht fett markiert) zum Themenbereich „Erwerbslosigkeit“ für eine Stadt bzw. Gemeinde aufgelistet. Die Daten werden in ein Verhältnis zur Wohnbevölkerung gesetzt und mit den Werten des Wetteraukreises und des Landes Hessen verglichen.

Im Tabellenkopf sind bei der Stadt bzw. Gemeinde, dem Wetteraukreis und dem Land Hessen eine Bevölkerungszahl (EW) für das Jahr 2020 zur Orientierung angegeben.

^oBei der Stadt bzw. Gemeinde sind Hinweise zur Raumstruktur zu finden. Die Bedeutung von Abkürzungen: S – Stadt, G – Gemeinde; M – Mittelzentrum, U – Unterzentrum, K – Kleinzentrum; (n)R – (nicht) Teil des Regionalverbands FrankfurtRheinMain.

Merkmale, die in den Sozialindex eingeflossen sind, sind gelb hervorgehoben.

Datenquelle als Fußnote und Datenstand sind direkt in der Tabelle angegeben. Die Datenquellenliste ist auf der [Seite 68](#) zu finden.

*Bei den hier abgebildeten Arbeitslosendaten handelt es sich um die Jahresdurchschnittswerte.



Tabelle 13 (Typ B):

Entwicklung seit 2015	Anfangsjahr	Jahreszeitraum					Ø letzte verfügbare Jahre	Veränderung letzte 5 Jahre	Entwicklung zum Vorjahr				
	2015	2016	2017	2018	2019	2020			2016	2017	2018	2019	2020
Arbeitslose nach SGB II (Alo SGB II)² - absolut	102	111	100	85	100	105	100	3					
Frauen-Alo SGB II ² - Anteil an allen Alo SGB II - in %	44,8%	44,5%	43,9%	46,2%	43,5%	35,6%	43,1%	-9,3%-Punkte					
nicht-deutsche Alo SGB II ² - Anteil an allen Alo SGB II - in %	19,9%	21,4%	19,6%	23,7%	22,3%	25,8%	22,1%	5,9%-Punkte					
nicht-deutsche weibliche Alo SGB II ² - Anteil an allen Alo SGB II - in %	9,2%	9,3%	8,4%	9,2%	8,2%	8,1%	8,8%	-1,1%-Punkte					
Alo SGB II unter 25 Jahre ² - Anteil an allen Alo SGB II - in %	10,0%	9,4%	7,9%	10,0%	10,5%	10,5%	9,7%	0,5%-Punkte					
Alo SGB II über 55 Jahre ² - Anteil an allen Alo SGB II - in %	19,7%	17,9%	14,5%	12,8%	11,2%	10,1%	14,4%	-9,6%-Punkte					
Alo SGB II ohne Berufsausbildung ² - Anteil an allen Alo SGB II - in %	59,6%	61,0%	57,8%	66,3%	63,8%	65,9%	62,4%	6,3%-Punkte					
Alo SGB II mit anerkannter Berufsausbildung ² - Anteil an allen Alo SGB II - in %	32,2%	30,7%	31,7%	30,7%	30,5%	27,8%	30,6%	-4,3%-Punkte					
Alo SGB II mit akademischem Abschluss ² - Anteil an allen Alo SGB II - in %	5,7%	5,3%	3,8%	3,0%	5,6%	6,3%	5,0%	0,6%-Punkte					
Alo SGB II ohne Hauptschulabschluss ² - Anteil an allen Alo SGB II - in %	16,0%	16,0%	16,5%	11,1%	14,6%	17,4%	15,3%	1,4%-Punkte					
Alo SGB II mit Hauptschulabschluss ² - Anteil an allen Alo SGB II - in %	41,3%	44,7%	45,2%	42,6%	42,8%	43,4%	43,3%	2,0%-Punkte					
Alo SGB II mit mittlerer Reife ² - Anteil an allen Alo SGB II - in %	15,6%	12,8%	13,8%	11,9%	9,4%	5,6%	11,5%	-10,0%-Punkte					
Alo SGB II mit Abitur ² - Anteil an allen Alo SGB II - in %	5,8%	5,8%	4,6%	4,9%	6,7%	8,6%	6,1%	2,8%-Punkte					

Die Tabelle gibt einen Überblick zu der Entwicklung von ausgewählten Merkmalen im Themenbereich „Erwerbslosigkeit“ im Zeitraum von 2015 bis 2020 in einer Stadt bzw. Gemeinde.

Der durchschnittliche Wert der letzten 5 Jahre wird berechnet, indem die Werte für 2015-2020 addiert und dann durch die Anzahl der Jahre dividiert werden. Die Veränderung der letzten 5 Jahre wird in **blau = positive Veränderung** oder in **rot = negative Veränderung** angezeigt. Bei der Berechnung des Durchschnittes bzw. der Veränderung der letzten 5 Jahre werden nur vorhandene Jahre berücksichtigt.

Eine Entwicklung zum Vorjahr wird mit Hilfe von Sparklines visuell dargestellt, damit lassen sich Trends schneller erkennen. Das Ausgangsjahr ist das Jahr 2015. Ein **roter Balken** bedeutet eine negative und ein **blauer Balken** dagegen eine positive Entwicklung. Je höher der Balken ist, desto stärker ist die positive oder negative Entwicklung.

Datenquelle als Fußnote ist direkt in der Tabelle angegeben. Die Datenquellenliste ist auf der [Seite 68](#) zu finden.

*Bei den hier abgebildeten Arbeitslosendaten handelt es sich um die Jahresdurchschnittswerte.





Tabelle 14 (Typ A):

Arbeitslosigkeit	Echzell G-K-nR ⁹ EW: 5.798	Wetteraukreis EW: 310.353	Hessen EW: 6.293.154
Langzeitarbeitslose (LZ Alo)² - je 1.000 EW im Alter 15-65 Jahre / 2020	16,4	9,8	12,9
Frauen-LZ Alo ² - je 1.000 weiblichen EW im Alter 15-65 Jahre / 2020	10,7	8,6	12,1
nicht-deutsche LZ Alo ² - je 1.000 nicht-deutschen EW im Alter 15-65 Jahre / 2020	22,4	15,6	23,6
nicht-deutsche weibliche LZ Alo ² - je 1.000 weiblichen nicht-deutschen EW im Alter 15-65 Jahre / 2020	5,4	15,7	26,0
LZ Alo unter 25 Jahre ² - je 1.000 EW im Alter unter 25 Jahre / 2020	3,0	2,3	3,3
LZ Alo über 55 Jahre ² - je 1.000 EW im Alter 55-65 Jahre / 2020	12,1	10,7	14,4
LZ Alo ohne Berufsausbildung ² - je 1.000 EW im Alter 15-65 Jahre / 2020	9,8	6,0	8,4
LZ Alo mit anerkannter Berufsausbildung ² - je 1.000 EW im Alter 15-65 Jahre / 2020	6,1	3,3	3,6
LZ Alo mit akademischem Abschluss ² - je 1.000 EW im Alter 15-65 Jahre / 2020	0,6	0,6	0,7
LZ Alo ohne Hauptschulabschluss ² - je 1.000 EW im Alter 15-65 Jahre / 2020	2,2	1,4	3,8
LZ Alo mit Hauptschulabschluss ² - je 1.000 EW im Alter 15-65 Jahre / 2020	7,4	3,3	4,2
LZ Alo mit mittlerer Reife ² - je 1.000 EW im Alter 15-65 Jahre / 2020	1,2	1,6	2,0
LZ Alo mit Abitur/Hochschulreife ² - je 1.000 EW im Alter 15-65 Jahre / 2020	1,4	0,9	1,2

E
C
H
Z
E
L
L

In der Tabelle werden verschiedene Merkmale (fett markiert) und deren Ausprägungen (nicht fett markiert) zum Themenbereich „Erwerbslosigkeit“ für eine Stadt bzw. Gemeinde aufgelistet. Die Daten werden in ein Verhältnis zur Wohnbevölkerung gesetzt und mit den Werten des Wetteraukreises und des Landes Hessen verglichen.

Im Tabellenkopf sind bei der Stadt bzw. Gemeinde, dem Wetteraukreis und dem Land Hessen eine Bevölkerungszahl (EW) für das Jahr 2020 zur Orientierung angegeben.

⁹Bei der Stadt bzw. Gemeinde sind Hinweise zur Raumstruktur zu finden. Die Bedeutung von Abkürzungen: S – Stadt, G – Gemeinde; M – Mittelzentrum, U – Unterzentrum, K – Kleinzentrum; (n)R – (nicht) Teil des Regionalverbands FrankfurtRheinMain.

Merkmale, die in den Sozialindex eingeflossen sind, sind gelb hervorgehoben.

Datenquelle als Fußnote und Datenstand sind direkt in der Tabelle angegeben. Die Datenquellenliste ist auf der [Seite 68](#) zu finden.

*Bei den hier abgebildeten Arbeitslosendaten handelt es sich um die Jahresdurchschnittswerte.



Tabelle 15 (Typ B):

Entwicklung seit 2015	Anfangsjahr	Jahreszeitraum					Ø letzte verfügbare Jahre	Veränderung letzte 5 Jahre	Entwicklung zum Vorjahr				
	2015	2016	2017	2018	2019	2020			2016	2017	2018	2019	2020
Langzeitarbeitslose (LZ Alo)² - absolut	57	57	58	44	39	61	53	4					
Frauen-Alo SGB II ² - Anteil an allen Alo SGB II - in %	39,5%	42,1%	47,5%	48,9%	37,6%	32,2%	41,3%	-7,3%-Punkte					
nicht-deutsche LZ Alo ² - Anteil an allen LZ-Alo - in %	16,8%	16,3%	15,0%	19,9%	16,7%	15,5%	16,7%	-1,3%-Punkte					
nicht-deutsche weibliche LZ Alo ² - Anteil an allen LZ-Alo - in %	5,4%	7,8%	6,4%	6,3%	4,2%	1,8%	5,3%	-3,6%-Punkte					
LZ Alo unter 25 Jahre ² - Anteil an allen LZ-Alo - in %	3,8%	5,8%	4,6%	6,5%	7,4%	3,3%	5,2%	-0,5%-Punkte					
LZ Alo über 55 Jahre ² - Anteil an allen LZ-Alo - in %	33,4%	28,3%	26,0%	22,6%	28,1%	16,6%	25,8%	-16,8%-Punkte					
LZ Alo ohne Berufsausbildung ² - Anteil an allen LZ-Alo - in %	50,4%	57,0%	59,5%	61,2%	56,7%	59,6%	57,4%	9,2%-Punkte					
LZ Alo mit anerkannter Berufsausbildung ² - Anteil an allen LZ-Alo - in %	38,8%	34,1%	33,5%	35,8%	36,8%	36,9%	36,0%	-1,9%-Punkte					
LZ Alo mit akademischem Abschluss ² - Anteil an allen LZ-Alo - in %	7,1%	7,1%	6,0%	3,1%	6,6%	3,5%	5,6%	-3,6%-Punkte					
LZ Alo ohne Hauptschulabschluss ² - Anteil an allen LZ-Alo - in %	15,9%	17,6%	16,5%	11,9%	13,5%	13,5%	14,8%	-2,4%-Punkte					
LZ Alo mit Hauptschulabschluss ² - Anteil an allen LZ-Alo - in %	44,2%	43,0%	46,6%	44,0%	49,0%	45,2%	45,3%	1,0%-Punkte					
LZ Alo mit mittlerer Reife ² - Anteil an allen LZ-Alo - in %	12,1%	11,2%	14,1%	16,3%	12,1%	7,1%	12,1%	-5,0%-Punkte					
LZ Alo mit Abitur ² - Anteil an allen LZ-Alo - in %	8,6%	7,5%	4,3%	2,9%	5,7%	8,7%	6,3%	0,1%-Punkte					

Die Tabelle gibt einen Überblick zu der Entwicklung von ausgewählten Merkmalen im Themenbereich „Erwerbslosigkeit“ im Zeitraum von 2015 bis 2020 in einer Stadt bzw. Gemeinde.

Der durchschnittliche Wert der letzten 5 Jahre wird berechnet, indem die Werte für 2015-2020 addiert und dann durch die Anzahl der Jahre dividiert werden. Die Veränderung der letzten 5 Jahre wird in **blau = positive Veränderung** oder in **rot = negative Veränderung** angezeigt. Bei der Berechnung des Durchschnittes bzw. der Veränderung der letzten 5 Jahre werden nur vorhandene Jahre berücksichtigt.

Eine Entwicklung zum Vorjahr wird mit Hilfe von Sparklines visuell dargestellt, damit lassen sich Trends schneller erkennen. Das Ausgangsjahr ist das Jahr 2015. Ein **roter Balken** bedeutet eine negative und ein **blauer Balken** dagegen eine positive Entwicklung. Je höher der Balken ist, desto stärker ist die positive oder negative Entwicklung.

Datenquelle als Fußnote ist direkt in der Tabelle angegeben. Die Datenquellenliste ist auf der [Seite 68](#) zu finden.

*Bei den hier abgebildeten Arbeitslosendaten handelt es sich um die Jahresdurchschnittswerte.





41 Auszubildende (Azubis) sind in Echzell (äußerer Kreis) im Vergleich zum Wetteraukreis (innerer Kreis) in fünf Wirtschaftsbereiche aufgeteilt:

Daten von Echzell

- (1) **LANDWIRTSCHAFT** – 0 %
- (2) **FREIE BERUFE** – 17 %
- (3) **HANDWERK** – 68 %
- (4) **ÖFFENTLICHER DIENST** – 3 %
- (5) **INDUSTRIE UND HANDEL** – 12 %

E
C
H
Z
E
L
L

Beispielhafte Erklärung anhand der Auszubildenden im Wirtschaftsbereich Industrie und Handel:

In Echzell werden 5 Jugendliche im Bereich Industrie und Handel (siehe Rechteck in Grün) ausgebildet, was 12 % der Auszubildenden entspricht. Anders ausgedrückt, von 1.000 Einwohnerinnen und Einwohner in Echzell sind 8 Auszubildende (siehe Pfeil in Grün). Dieser Prozentwert liegt unter dem Durchschnittswert des Wetteraukreises in Höhe von 53 %.

In der Säule mit der Ausprägung – Geschlecht – ist zu sehen, dass 40 % der Auszubildenden weiblich sind.

8 **VORZEITIG GELÖSTE AUSBILDUNGSVERTRÄGE** (siehe Exkurs in der rechten Ecke unten) gibt es in Echzell oder 12 je 1.000 Einwohnerinnen und Einwohner zwischen 15 und 25 Jahren.

*Datenstand 31.12.2020, Wohnortprinzip
³Die Datenquellenliste ist auf der [Seite 68](#) zu finden.

(1) Azubis in Landwirtschaft

je 1.000 Einwohnerinnen und Einwohner 15 bis 25 Jahre



weiblich

männlich



(4) Azubis im öffentlichen Dienst

je 1.000 Einwohnerinnen und Einwohner 15 bis 25 Jahre



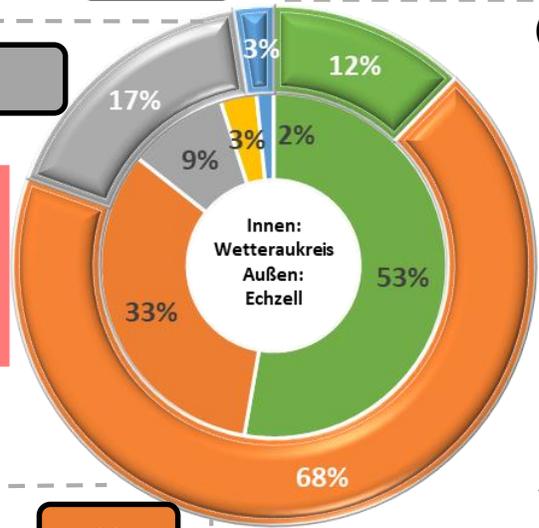
(5) Azubis in Industrie und Handel



(2) Azubis in Freien Berufen



(3) Azubis im Handwerk



Exkurs: Vorzeitig gelöste Ausbildungsverträge

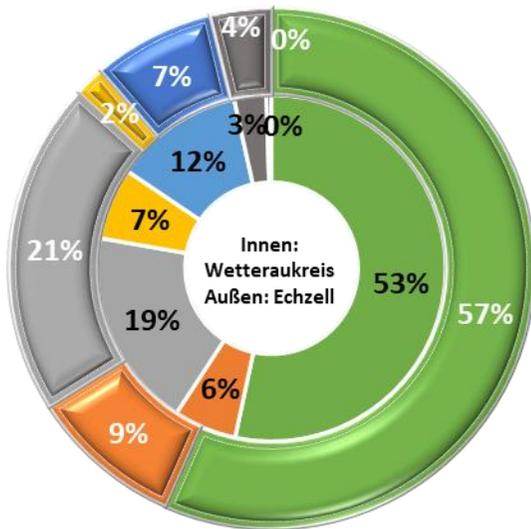




GRAFIK 1: Schulentlassene nach Schulform*

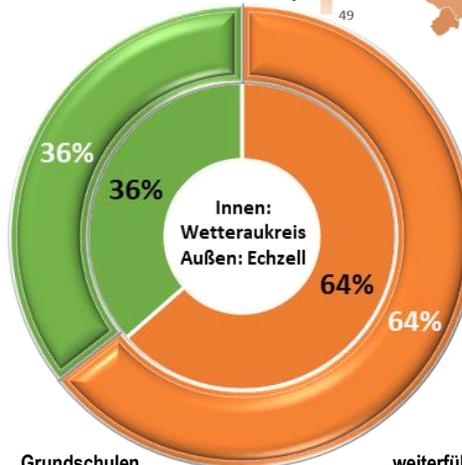
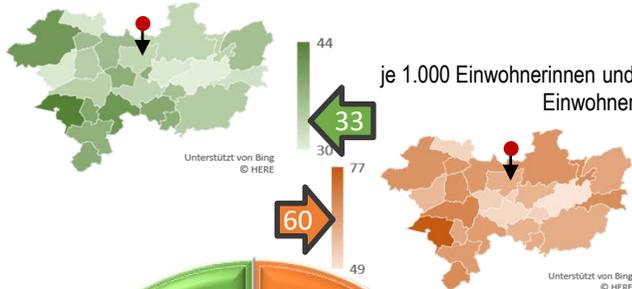
Legende

- Gymnasien
- Mittelstufenschulen
- Realschulen
- Integrierte Jahrgangsstufen
- Hauptschulen
- Förderschulen
- Schulen für Erwachsene



GRAFIK 2: Schüler und Schülerinnen**

je 1.000 Einwohnerinnen und Einwohner



In der GRAFIK 1 sind Schulentlassene nach Schulform in Echzell (äußerer Kreis) im Vergleich zum Wetteraukreis (innerer Kreis) abgebildet:

Daten für Echzell

- GYMNASIEN – 57 %
- MITTELSTUFENSCHULEN – 9 %
- REALSCHULEN – 21 %
- INTEGRIERTE JAHRGANGSSTUFE – 2 %
- HAUPTSCHULEN – 7 %
- FÖRDERSCHULEN – 4 %

In Echzell verlassen 57 % der Schülerinnen und Schüler das Gymnasium. Dieser Prozentwert liegt über dem Durchschnitt des Wetteraukreises in Höhe von 53 %.

34 Schulabgängerinnen und Schulabgänger auf 10.000 Einwohnerinnen und Einwohner (siehe Exkurs unten links) verlassen Schulen in Echzell mit Abitur/Hochschulreife.

In der GRAFIK 2 werden alle Schülerinnen und Schüler in Echzell (äußerer Kreis) im Vergleich zum Wetteraukreis (innerer Kreis) nach

■ GRUNDSCHULE – 36 % und ■ WEITERFÜHRENDE SCHULE – 64 % unterschieden.

In der Säule mit der Ausprägung – Geschlecht – ist zu sehen, dass 50 % der Grundschulbesuchenden weiblich sind. Davon haben 3 % keine deutsche Staatsangehörigkeit.

In der Säule mit der Ausprägung - Migrationshintergrund – ist zu sehen, dass der Anteil der Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund (MHG) in Grundschulen 18 % beträgt.

EXKURS:

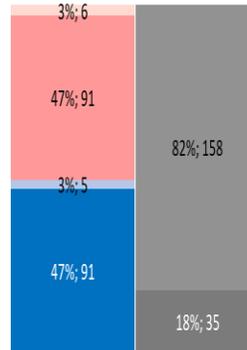
Schulabgängerinnen und Schulabgänger ohne Hauptschulabschluss

mit Abitur/Hochschulreife

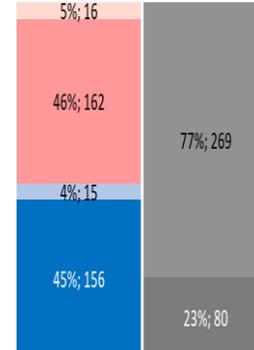


je 10.000 Einwohnerinnen und Einwohner

Grundschulen



weiterführende Schulen***



Legende

- weiblich, nicht-deutsch
- männlich, nicht-deutsch
- ohne MHG
- weiblich, deutsch
- männlich, deutsch
- mit MHG



* Jahrgangsstufe 2019/2020, Wohnortprinzip
 ** Jahrgangsstufe 2020/2021, Wohnortprinzip
 *** einschließlich Förderschulen, ohne Berufsschulen
³Die Datenquellenliste ist auf der Seite 68 zu finden.



ERZIEHUNG, BILDUNG UND QUALIFIKATION

Tabelle 16 (Typ A):

Erziehung, Bildung und Qualifikation	Echzell G-K-nR^o EW: 5.798	Wetteraukreis EW: 310.353	Hessen EW: 6.293.154
Kinder im Alter 0 - 3 Jahre⁴ - Betreuungsquote in % / 2020	22,3%	31,5%	keine Daten
Kinder im Alter 3 - 6 Jahre⁴ - Betreuungsquote in % / 2020	92,8%	85,4%	keine Daten
nicht-deutsche Kinder (gesprochene Sprache nicht deutsch) ³ - je 1.000 EW im Alter 0 - 6 Jahre / 2020	107,9	177,0	252,8
mit Betreuungszeit von mehr als 7 Stunden pro Tag ³ - je 1.000 EW im Alter 0 - 6 Jahre / 2020	227,4	365,4	436,1
Schülerinnen und Schüler gesamt³ - je 1.000 EW / 2020	99,7	105,4	101,9
Schülerinnen ³ - je 1.000 weiblichen EW / 2020	99,4	103,0	98,7
deutsche und nicht-deutsche Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund ³ - je 1.000 EW / 2020	23,1	30,5	39,2
nicht-deutsche Schülerinnen und Schüler ³ - je 1.000 nicht-deutschen EW / 2020	90,1	88,8	84,7
Schülerinnen und Schüler in Vorklassen (Grund- und Förderschule) ³ - je 1.000 EW / 2020	0,5	0,5	0,6
Schülerinnen und Schüler in Grundschulen ³ - je 1.000 EW / 2020	33,3	36,5	35,6
Schülerinnen und Schüler in Hauptschulen ³ - je 1.000 EW / 2020	5,3	3,8	3,0
Schülerinnen und Schüler in Realschulen ³ - je 1.000 EW / 2020	6,7	10,5	10,2
Schülerinnen und Schüler in Mittelstufenschulen ³ - je 1.000 EW / 2020	5,5	3,1	1,1

E
C
H
Z
E
L
L

In der Tabelle werden verschiedene Merkmale (fett markiert) und deren Ausprägungen (nicht fett markiert) zum Themenbereich „Erziehung, Bildung, Qualifikation“ für eine Stadt bzw. Gemeinde aufgelistet. Die Daten werden in ein Verhältnis zur Wohnbevölkerung gesetzt und mit den Werten des Wetteraukreises und des Landes Hessen verglichen.

Im Tabellenkopf sind bei der Stadt bzw. Gemeinde, dem Wetteraukreis und dem Land Hessen eine Bevölkerungszahl (EW) für das Jahr 2020 zur Orientierung angegeben.

^oBei der Stadt bzw. Gemeinde sind Hinweise zur Raumstruktur zu finden. Die Bedeutung von Abkürzungen: S – Stadt, G – Gemeinde; M – Mittelzentrum, U – Unterzentrum, K – Kleinzentrum; (n)R – (nicht) Teil des Regionalverbands FrankfurtRheinMain.

Merkmale, die in den Sozialindex eingeflossen sind, sind gelb hervorgehoben.

Datenquelle als Fußnote und Datenstand sind direkt in der Tabelle angegeben. Die Datenquellenliste ist auf der [Seite 68](#) zu finden.



Tabelle 17 (Typ B):

Entwicklung seit 2015	Anfangsjahr	Jahreszeitraum					Ø letzte verfügbare Jahre	Veränderung letzte 5 Jahre	Entwicklung zum Vorjahr				
	2015	2016	2017	2018	2019	2020			2016	2017	2018	2019	2020
Kinder im Alter 0 - 3 Jahre ⁴ - Quote	20,7%	20,1%	12,3%	22,7%	16,9%	22,3%	19,2%	1,6%-Punkte					
Kinder im Alter 3 - 6 Jahre ⁴ - Quote	94,2%	88,4%	93,3%	85,2%	89,7%	92,8%	90,6%	-1,4%-Punkte					
nicht-deutsche Kinder (gesprochene Sprache nicht deutsch) ³ - absolut	26	27	29	29	23	37	29	11					
mit Betreuungszeit von mehr als 7 Stunden pro Tag ³ - absolut	80	39	57	61	56	78	62	-2					
Schülerinnen und Schüler gesamt ³ - absolut	565	615	636	584	576	578	592	13					
Schülerinnen ³ - in %	49,7%	47,5%	47,3%	47,4%	49,0%	50,0%	48,5%	0,3%-Punkte					
deutsche und nicht-deutsche Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund ³ - in %	12,9%	16,9%	17,8%	21,4%	21,4%	23,2%	18,9%	10,3%-Punkte					
nicht-deutsche Schülerinnen und Schüler ³ - in %	4,1%	7,3%	7,5%	7,9%	7,5%	8,8%	7,2%	4,8%-Punkte					
Schülerinnen und Schüler in Vorklassen (Grund- und Förderschule) ³ - in %	0,5%	0,7%	0,0%	0,7%	0,5%	0,5%	0,5%	0,0%-Punkte					
Schülerinnen und Schüler in Grundschulen ³ - in %	32,6%	31,9%	33,2%	32,5%	35,1%	33,4%	33,1%	0,8%-Punkte					
Schülerinnen und Schüler in Hauptschulen ³ - in %	3,5%	4,1%	4,6%	5,1%	4,5%	5,4%	4,5%	1,8%-Punkte					
Schülerinnen und Schüler in Realschulen ³ - in %	11,3%	10,7%	9,9%	8,4%	7,1%	6,7%	9,0%	-4,6%-Punkte					
Schülerinnen und Schüler in Mittelstufenschulen ³ - in %	2,7%	3,1%	3,8%	3,9%	4,3%	5,5%	3,9%	2,9%-Punkte					



Die Tabelle gibt einen Überblick zur Entwicklung von ausgewählten Merkmalen im Themenbereich „Erziehung, Bildung, Qualifikation“ im Zeitraum von 2015 bis 2020 in einer Stadt bzw. Gemeinde.

Der durchschnittliche Wert der letzten 5 Jahre wird berechnet, indem die Werte für 2015-2020 addiert und dann durch die Anzahl der Jahre dividiert werden. Die Veränderung der letzten 5 Jahre wird in **blau** = positive Veränderung oder in **rot** = negative Veränderung angezeigt. Bei der Berechnung des Durchschnitts bzw. der Veränderung der letzten 5 Jahre werden nur vorhandene Jahre berücksichtigt.

Eine Entwicklung zum Vorjahr wird mit Hilfe von Sparklines visuell dargestellt, damit lassen sich Trends schneller erkennen. Das Ausgangsjahr ist das Jahr 2015. Ein **roter Balken** bedeutet eine negative und ein **blauer Balken** dagegen eine positive Entwicklung. Je höher der Balken ist, desto stärker ist die positive oder negative Entwicklung.

Datenquelle als Fußnote ist direkt in der Tabelle angegeben. Die Datenquellenliste ist auf der [Seite 68](#) zu finden.

*Bei den hier abgebildeten Schülerdaten handelt es sich um das Schuljahr 2015/2016, 2016/2017, 2017/2018, 2018/2019, 2019/2020, 2020/2021.



Tabelle 18 (Typ A):

Erziehung, Bildung und Qualifikation	Echzell G-K-nR ⁰ EW: 5.798	Wetteraukreis EW: 310.353	Hessen EW: 6.293.154
Schülerinnen und Schüler in integrierten Jahrgangsstufen ³ - je 1.000 EW / 2020	2,6	4,4	10,8
Schülerinnen und Schüler in Gymnasien ³ - je 1.000 EW / 2020	36,6	38,9	32,8
Schülerinnen und Schüler in Förderstufen ³ - je 1.000 EW / 2020	5,0	3,6	2,4
Schülerinnen und Schüler in Förderschulen ³ - je 1.000 EW / 2020	3,3	2,5	3,4
Schülerinnen und Schüler in Schulen für Erwachsene ³ - je 1.000 EW / 2020	0,2	0,2	0,5
Schulabgängerinnen und Schulabgänger ohne Hauptschulabschluss³ - je 1.000 EW / 2020	0,2	0,1	0,1
Schulabgängerinnen und Schulabgänger mit Hauptschulabschluss ³ - je 1.000 EW / 2020	1,0	1,5	1,5
Schulabgängerinnen und Schulabgänger mit Realschulabschluss ³ - je 1.000 EW / 2020	4,3	3,3	3,7
Schulabgängerinnen und Schulabgänger mit Hochschulzugangsberechtigung ³ - je 1.000 EW / 2020	3,4	3,9	3,0

E
C
H
Z
E
L
L

In der Tabelle werden verschiedene Merkmale (fett markiert) und deren Ausprägungen (nicht fett markiert) zum Themenbereich „Erziehung, Bildung, Qualifikation“ für eine Stadt bzw. Gemeinde aufgelistet. Die Daten werden in ein Verhältnis zur Wohnbevölkerung gesetzt und mit den Werten des Wetteraukreises und des Landes Hessen verglichen.

Im Tabellenkopf sind bei der Stadt bzw. Gemeinde, dem Wetteraukreis und dem Land Hessen eine Bevölkerungszahl (EW) für das Jahr 2020 zur Orientierung angegeben.

⁰Bei der Stadt bzw. Gemeinde sind Hinweise zur Raumstruktur zu finden. Die Bedeutung von Abkürzungen: S – Stadt, G – Gemeinde; M – Mittelzentrum, U – Unterzentrum, K – Kleinzentrum; (n)R – (nicht) Teil des Regionalverbands FrankfurtRheinMain.

Merkmale, die in den Sozialindex eingeflossen sind, sind gelb hervorgehoben.

Datenquelle als Fußnote und Datenstand sind direkt in der Tabelle angegeben. Die Datenquellenliste ist auf der [Seite 68](#) zu finden.



Tabelle 19 (Typ B):

Entwicklung seit 2015	Anfangsjahr	Jahreszeitraum					Ø letzte verfügbare Jahre	Veränderung letzte 5 Jahre	Entwicklung zum Vorjahr				
	2015	2016	2017	2018	2019	2020			2016	2017	2018	2019	2020
Schülerinnen und Schüler in integrierten Jahrgangsstufen ³ - in %	1,9%	1,6%	1,9%	2,1%	2,3%	2,6%	2,1%	0,6%-Punkte					
Schülerinnen und Schüler in Gymnasien ³ - in %	38,4%	37,7%	36,9%	38,2%	36,1%	36,7%	37,3%	-1,7%-Punkte					
Schülerinnen und Schüler in Förderstufen ³ - in %	5,5%	5,7%	5,3%	5,7%	5,7%	5,0%	5,5%	-0,5%-Punkte					
Schülerinnen und Schüler in Förderschulen ³ - in %	3,0%	2,1%	2,4%	2,2%	3,1%	3,3%	2,7%	0,3%-Punkte					
Schülerinnen und Schüler in Schulen für Erwachsene ³ - in %	0,2%	0,3%	0,3%	0,2%	0,2%	0,2%	0,2%	0,0%-Punkte					
Schulclassene³ - absolut	keine Daten	44,0	46,0	70,0	65,0	53,0	55,6	keine Daten					
Schulabgängerinnen und Schulabgänger ohne Hauptschulabschluss ³ - in %	keine Daten	0,0%	4,3%	2,9%	1,5%	1,9%	2,1%	keine Daten					
Schulabgängerinnen und Schulabgänger mit Hauptschulabschluss ³ - in %	keine Daten	20,5%	19,6%	18,6%	23,1%	11,3%	18,6%	keine Daten					
Schulabgängerinnen und Schulabgänger mit Realschulabschluss ³ - in %	keine Daten	34,1%	41,3%	38,6%	35,4%	47,2%	39,3%	keine Daten					
Schulabgängerinnen und Schulabgänger mit Hochschulzugangsberechtigung ³ - in %	keine Daten	38,6%	32,6%	37,1%	40,0%	37,7%	37,2%	keine Daten					



Die Tabelle gibt einen Überblick zu der Entwicklung von ausgewählten Merkmalen im Themenbereich „Erziehung, Bildung, Qualifikation“ im Zeitraum von 2015 bis 2020 in einer Stadt bzw. Gemeinde.

Der durchschnittliche Wert der letzten 5 Jahre wird berechnet, indem die Werte für 2015-2020 addiert und dann durch die Anzahl der Jahre dividiert werden. Die Veränderung der letzten 5 Jahre wird in **blau = positive Veränderung** oder in **rot = negative Veränderung** angezeigt. Bei der Berechnung des Durchschnitts bzw. der Veränderung der letzten 5 Jahre werden nur vorhandene Jahre berücksichtigt.

Eine Entwicklung zum Vorjahr wird mit Hilfe von Sparklines visuell dargestellt, damit lassen sich Trends schneller erkennen. Das Ausgangsjahr ist das Jahr 2015. Ein **roter Balken** bedeutet eine negative und ein **blauer Balken** dagegen eine positive Entwicklung. Je höher der Balken ist, desto stärker ist die positive oder negative Entwicklung.

Datenquelle als Fußnote ist direkt in der Tabelle angegeben. Die Datenquellenliste ist auf der [Seite 68](#) zu finden.

*Bei den hier abgebildeten Schülerdaten handelt es sich um das Schuljahr 2015/2016, 2016/2017, 2017/2018, 2018/2019, 2019/2020, 2020/2021. Die Daten für Schulabgängerinnen und Schulabgänger beziehen sich auf das Schuljahr 2015/2016, 2016/2017, 2017/2018, 2018/2019, 2019/2020. Das Schuljahr 2014/2015 liegt nicht vor.



Tabelle 20 (Typ A):

Erziehung, Bildung und Qualifikation	Echzell G-K-nR⁹ EW: 5.798	Wetteraukreis EW: 310.353	Hessen EW: 6.293.154
Berufsschülerinnen und Berufsschüler gesamt³ - je 1.000 EW / 2020	32,3	26,6	27,4
Berufsschülerinnen ³ - je 1.000 weibliche EW / 2020	26,8	21,5	23,0
nicht-deutsche Berufsschülerinnen und Berufsschüler ³ - je 1.000 nicht-deutschen EW / 2020	58,3	30,1	28,5
Berufsschülerinnen und Berufsschüler rein schulische Bildungsgänge ³ - je 1.000 EW / 2020	1,7	1,3	1,0
Berufsschülerinnen und Berufsschüler duales System ³ - je 1.000 EW / 2020	19,0	15,6	15,5
SvB-Auszubildende (Azubis) gesamt^{3 9} - je 1.000 EW im Alter 15 - 25 Jahre / 2020	62,2	126,0	139,3
Azubis im Wirtschaftsbereich "Landwirtschaft" ^{3 9} - je 1.000 EW im Alter 15 - 25 Jahre / 2020	0,0	4,2	2,7
Azubis im Wirtschaftsbereich "Industrie und Handel" ^{3 9} - je 1.000 EW im Alter 15 - 25 Jahre / 2020	7,6	66,4	81,6
Azubis im Wirtschaftsbereich "Handwerk" ^{3 9} - je 1.000 EW im Alter 15 - 25 Jahre / 2020	42,5	41,6	37,4
Azubis im Wirtschaftsbereich "öffentl. Dienst" ^{3 9} - je 1.000 EW im Alter 15 - 25 Jahre / 2020	1,5	2,0	4,9
Azubis im Wirtschaftsbereich "freie Berufe" ^{3 9} - je 1.000 EW im Alter 15 - 25 Jahre / 2020	10,6	11,8	12,7
Vorzeitig gelöste Ausbildungsverträge ^{3 9} - je 1.000 EW im Alter 15 - 25 Jahre / 2020	12,1	13,7	13,5

In der Tabelle werden verschiedene Merkmale (fett markiert) und deren Ausprägungen (nicht fett markiert) zum Themenbereich „Erziehung, Bildung, Qualifikation“ für eine Stadt bzw. Gemeinde aufgelistet. Die Daten werden in ein Verhältnis zur Wohnbevölkerung gesetzt und mit den Werten des Wetteraukreises und des Landes Hessen verglichen.

Im Tabellenkopf sind bei der Stadt bzw. Gemeinde, dem Wetteraukreis und dem Land Hessen eine Bevölkerungszahl (EW) für das Jahr 2020 zur Orientierung angegeben.

⁹Bei der Stadt bzw. Gemeinde sind Hinweise zur Raumstruktur zu finden. Die Bedeutung von Abkürzungen: S – Stadt, G – Gemeinde; M – Mittelzentrum, U – Unterzentrum, K – Kleinzentrum; (n)R – (nicht) Teil des Regionalverbands FrankfurtRheinMain.

Merkmale, die in den Sozialindex eingeflossen sind, sind gelb hervorgehoben.

Datenquelle als Fußnote und Datenstand sind direkt in der Tabelle angegeben. Die Datenquellenliste ist auf der [Seite 68](#) zu finden.

*Bei den hier abgebildeten Berufsschülerdaten handelt es sich um das Schuljahr 2020/2021. Auszubildenden-Daten haben Stand 31.12.



Tabelle 21 (Typ B):

Entwicklung seit 2015	Anfangsjahr	Jahreszeitraum					Ø letzte verfügbare Jahre	Veränderung letzte 5 Jahre	Entwicklung zum Vorjahr				
	2015	2016	2017	2018	2019	2020			2016	2017	2018	2019	2020
Berufsschülerinnen und Berufsschüler gesamt³ - absolut	182	190	200	207	187	187	192	5					
Schülerinnen ³ - in %	48,4%	44,7%	41,0%	42,5%	44,9%	41,7%	43,9%	-6,6%-Punkte					
nicht-deutsche Schülerinnen und Schüler ³ - in %	6,6%	14,7%	17,5%	18,8%	19,8%	17,6%	15,9%	11,1%-Punkte					
Berufsschülerinnen und Berufsschüler rein schulische Bildungsgänge ³ - in %	3,8%	5,3%	6,5%	6,3%	8,6%	5,3%	6,0%	1,5%-Punkte					
Berufsschülerinnen und Berufsschüler duales System ³ - in %	55,5%	55,3%	55,5%	55,6%	56,7%	58,8%	56,2%	3,3%-Punkte					
SvB-Auszubildende (Azubis) gesamt³ - absolut	29	44	42	40	41	41	40	12					
Azubis im Wirtschaftsbereich "Landwirtschaft" ³ - in %	0,0%	2,3%	2,4%	2,5%	0,0%	0,0%	1,2%	0,0%-Punkte					
Azubis im Wirtschaftsbereich "Industrie und Handel" ³ - in %	20,7%	15,9%	11,9%	5,0%	9,8%	12,2%	12,6%	-8,5%-Punkte					
Azubis im Wirtschaftsbereich "Handwerk" ³ - in %	65,5%	50,0%	61,9%	65,0%	65,9%	68,3%	62,8%	2,8%-Punkte					
Azubis im Wirtschaftsbereich "öffentl. Dienst" ³ - in %	0,0%	4,5%	4,8%	5,0%	4,9%	2,4%	3,6%	2,4%-Punkte					
Azubis im Wirtschaftsbereich "freie Berufe" ³ - in %	13,8%	27,3%	19,0%	22,5%	19,5%	17,1%	19,9%	3,3%-Punkte					
Vorzeitig gelöste Ausbildungsverträge ³ - in %	27,6%	11,4%	2,4%	10,0%	22,0%	19,5%	15,5%	-8,1%-Punkte					



Die Tabelle gibt einen Überblick zu der Entwicklung von ausgewählten Merkmalen im Themenbereich „Erziehung, Bildung, Qualifikation“ im Zeitraum von 2015 bis 2020 in einer Stadt bzw. Gemeinde.

Der durchschnittliche Wert der letzten 5 Jahre wird berechnet, indem die Werte für 2015-2020 addiert und dann durch die Anzahl der Jahre dividiert werden. Die Veränderung der letzten 5 Jahre wird in **blau = positive Veränderung** oder in **rot = negative Veränderung** angezeigt. Bei der Berechnung des Durchschnitts bzw. der Veränderung der letzten 5 Jahre werden nur vorhandene Jahre berücksichtigt.

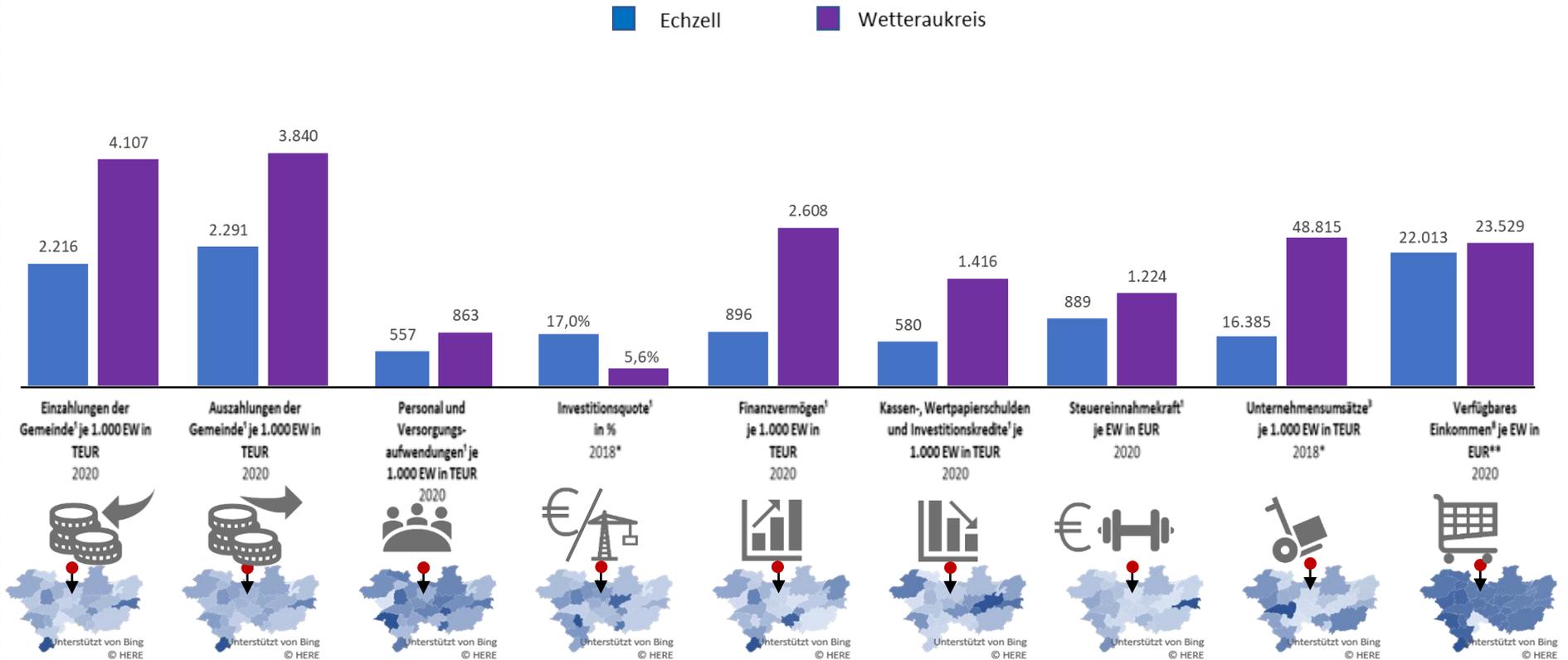
Eine Entwicklung zum Vorjahr wird mit Hilfe von Sparklines visuell dargestellt, damit lassen sich Trends schneller erkennen. Das Ausgangsjahr ist das Jahr 2015. Ein **roter Balken** bedeutet eine negative und ein **blauer Balken** dagegen eine positive Entwicklung. Je höher der Balken ist, desto stärker ist die positive oder negative Entwicklung.

Datenquelle als Fußnote ist direkt in der Tabelle angegeben. Die Datenquellenliste ist auf der [Seite 68](#) zu finden.

*Bei den hier abgebildeten Berufsschülerdaten handelt es sich um das Schuljahr 2015/2016, 2016/2017, 2017/2018, 2018/2019, 2019/2020, 2020/2021. Auszubildenden-Daten haben Stand 31.12.



E
C
H
Z
E
L
L



In der Grafik „Wirtschaftliche Lage“ sind ausgewählte Merkmale zu diesem Thema für eine Stadt bzw. Gemeinde abgebildet. Das Säulendiagramm zeigt die Anteile des jeweiligen Merkmals je 1.000 Einwohnerinnen und Einwohner (EW) bzw. in anderen Messeinheiten einer Stadt bzw. Gemeinde (blaue Säule) und zwar im Vergleich zum Wetteraukreis (lila Säule). Die Karten zu dem jeweiligen Merkmal visualisieren einen Vergleich zu den anderen Städten und Gemeinden des Wetteraukreises. Eine Pinnnadel verortet die geografische Lage der Stadt bzw. Gemeinde, die hier präsentiert wird.

- In Echzell werden in den kommunalen Haushalt 2.216 TEUR ein- und aus dem kommunalen Haushalt 2.291 TEUR ausgezahlt. Diese Werte liegen unter den Durchschnittswerten des Wetteraukreises und zwar in Höhe von 4.107 TEUR bzw. 3.840 TEUR.

- Die Investitionsquote in Echzell ist 17 %. Dieser Wert liegt über dem Durchschnittswert des Wetteraukreises in Höhe von 5,6 %.

- Die Wohnbevölkerung in Echzell hat ein verfügbares Durchschnittseinkommen in Höhe von 22.013 EUR pro Person. Dieser Wert liegt unter dem Durchschnittswert des Wetteraukreises in Höhe von 23.529 EUR pro Person.

Datenquelle als Fußnote und Datenstand sind direkt in der Säulenbezeichnung angegeben. Die Datenquellenliste ist auf der [Seite 68](#) zu finden.

*keine aktuellere Daten liegen vor, Stand Dez. 2021.

**Keine Werte auf Kreisebene verfügbar, abgebildet ist der Durchschnitt (arithm. Mittel) aller Städte und Gemeinden des Kreises.



WIRTSCHAFTLICHE LAGE

Tabelle 22 (Typ A):

Wirtschaftliche Lage	Echzell G-K-nR⁹ EW: 5.798	Wetteraukreis EW: 310.353	Hessen EW: 6.293.154
Verfügbares Einkommen^{8* 12} - je EW in EUR / 2020	22.013,0 €	23.529,0 €	25.002,0 €
Kaufkraft Index Deutschland ^{8* 12} - Indexpunkte (D=100) / 2020	94,7 €	106,1 €	105,2 €
Empfängerinnen und Empfänger über 65 Jahre Rentenleistungen gemäß § 22 Nr.1 und Nr.5 EStG³ - je 1.000 EW im Alter über 65 Jahre / 2020	866,9	889,4	932,9
Rentenleistungen von Empfängerinnen und Empfänger über 65 Jahre gemäß § 22 Nr.1 und Nr.5 EStG ³ - Ø monatl. Mittelwert des Jahresgesambetrages in EUR / 2020	1.425,3 €	1.437,9 €	1.391,6 €
Empfängerinnen über 65 Jahre von Rentenleistungen gemäß § 22 Nr.1 und Nr.5 EStG ³ - je 1.000 weibliche EW über 65 Jahre / 2020	876,6	906,6	946,1
Rentenleistungen von über 65 Jahre alten Empfängerinnen gemäß § 22 Nr.1 und Nr.5 EStG ³ - Ø monatl. Mittelwert des Jahresgesambetrages in EUR / 2020	1.233,8 €	1.249,2 €	1.230,6 €
Ruhegehaltsempfängerinnen und -empfänger nach Beamtenversorgungsrecht unter kommunaler Aufsicht ³ - je 1.000 EW im Alter über 65 Jahre / 2020	3,9	5,5	5,4
Ruhegehaltsbezüge nach Beamtenversorgungsrecht unter kommunaler Aufsicht ³ - Ø monatl. in EUR / 2020	4.300,2 €	3.093,1 €	3.192,3 €
Ruhegehaltsempfängerin und -empfänger nach Beamtenversorgungsrecht unter Landesaufsicht ³ - je 1.000 EW im Alter über 65 Jahre / 2020	35,2	43,3	44,9
Ruhegehaltsbezüge nach Beamtenversorgungsrecht unter Landesaufsicht ³ - Ø monatl. in EUR / 2020	3.311,1 €	3.171,8 €	3.254,8 €

In der Tabelle werden verschiedene Merkmale (fett markiert) und deren Ausprägungen (nicht fett markiert) zum Themenbereich „Wirtschaftliche Lage“ für eine Stadt bzw. Gemeinde aufgelistet. Die Daten werden in ein Verhältnis zur Wohnbevölkerung gesetzt und mit den Werten des Wetteraukreises und des Landes Hessen verglichen.

Im Tabellenkopf sind bei der Stadt bzw. Gemeinde, dem Wetteraukreis und dem Land Hessen eine Bevölkerungszahl (EW) für das Jahr 2020 zur Orientierung angegeben.

⁹Bei der Stadt bzw. Gemeinde sind Hinweise zur Raumstruktur zu finden. Die Bedeutung von Abkürzungen: S – Stadt, G – Gemeinde; M – Mittelzentrum, U – Unterzentrum, K – Kleinzentrum; (n)R – (nicht) Teil des Regionalverbands FrankfurtRheinMain.

Merkmale, die in den Sozialindex eingeflossen sind, sind gelb hervorgehoben.

Datenquelle als Fußnote und Datenstand sind direkt in der Tabelle angegeben. Die Datenquellenliste ist auf der [Seite 68](#) zu finden.

*keine Werte auf Kreisebene verfügbar, abgebildet ist der Durchschnitt (arithm. Mittel) aller Städte und Gemeinden des Kreises.



Tabelle 23 (Typ B):

Entwicklung seit 2015	Anfangsjahr	Jahreszeitraum					Ø letzte verfügbare Jahre	Veränderung letzte 5 Jahre	Entwicklung zum Vorjahr				
	2015	2016	2017	2018	2019	2020			2016	2017	2018	2019	2020
Verfügbares Einkommen ³ - in EUR je EW	21.032,00 €	21.618,00 €	21.629,00 €	22.406,00 €	22.455,00 €	22.013,00 €	21.858,83 €	981,00 €					
Kaufkraft Index Deutschland ³ - Indexpunkte - Deutschland = 100	97,2	98,0	96,3	96,1	95,4	94,7	96,3	-2,5					
Empfängerinnen und Empfänger über 65 Jahre Rentenleistungen gemäß § 22 Nr.1 und Nr.5 EStG ^{3*} - absolut	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten	1.089	1.107	1.098	keine Daten					
Rentenleistungen von Empfängerinnen und Empfänger über 65 Jahre gemäß § 22 Nr.1 und Nr.5 EStG (Mittelwert Jahresgesamtbetrag) ^{3*} - in EUR	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten	16.564 €	17.104 €	16.834 €	keine Daten					
Empfängerinnen über 65 Jahre von Rentenleistungen gemäß § 22 Nr.1 und Nr.5 EStG ^{3*} - Anteil von Empfängerinnen und Empfänger über 65 Jahre - in %	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten	55,1%	54,6%	54,8%	keine Daten					
Rentenleistungen von über 65 Jahre alten Empfängerinnen gemäß § 22 Nr.1 und Nr.5 EStG ^{3*} - Anteil von Empfängerinnen und Empfänger über 65 Jahre - in %	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten	87,2%	86,6%	86,9%	keine Daten					
Ruhegehaltsempfängerinnen und -empfänger nach Beamtenversorgungsrecht unter kommunaler Aufsicht ³ -	5	5	5	5	5	5	5	0					
Ø Ruhegehaltsbezüge nach Beamtenversorgungsrecht unter kommunaler Aufsicht (monatlich) ³ - in EUR	3.337,83 €	3.651,42 €	3.667,50 €	3.721,00 €	3.920,67 €	4.300,17 €	3.766,43 €	962,33 €					
Ruhegehaltsempfängerinnen und -empfänger nach Beamtenversorgungsrecht unter Landesaufsicht ³ - absolut	35	35	40	45	45	45	41	10					
Ø Ruhegehaltsbezüge nach Beamtenversorgungsrecht unter Landesaufsicht (monatlich) ³ - in EUR	2.875,42 €	2.909,92 €	3.205,17 €	2.723,50 €	3.154,92 €	3.311,08 €	3.030,00 €	435,67 €					



E
C
H
Z
E
L
L

Die Tabelle gibt einen Überblick zu der Entwicklung von ausgewählten Merkmalen im Themenbereich „Wirtschaftliche Lage“ im Zeitraum von 2015 bis 2020 in einer Stadt bzw. Gemeinde.

Der durchschnittliche Wert der letzten 5 Jahre wird berechnet, indem die Werte für 2015-2020 addiert und dann durch die Anzahl der Jahre dividiert werden. Die Veränderung der letzten 5 Jahre wird in **blau = positive Veränderung** oder in **rot = negative Veränderung** angezeigt. Bei der Berechnung des Durchschnitts bzw. der Veränderung der letzten 5 Jahre werden nur vorhandene Jahre berücksichtigt.

Eine Entwicklung zum Vorjahr wird mit Hilfe von Sparklines visuell dargestellt, damit lassen sich Trends schneller erkennen. Das Ausgangsjahr ist das Jahr 2015. Ein **roter Balken** bedeutet eine negative und ein **blauer Balken** dagegen eine positive Entwicklung. Je höher der Balken ist, desto stärker ist die positive oder negative Entwicklung.

Datenquelle als Fußnote ist direkt in der Tabelle angegeben. Die Datenquellenliste ist auf der [Seite 68](#) zu finden.

*Statistik für Empfängerinnen und Empfänger der Rentenleistungen gemäß §22 Nr.1 und Nr.5 EStG gibt es erst seit 2019. Rentenleistungen beziehen sich auf das Vorjahr.



WIRTSCHAFTLICHE LAGE

Tabelle 24 (Typ A):



Wirtschaftliche Lage	Echzell G-K-nR^o EW: 5.798	Wetteraukreis EW: 310.353	Hessen EW: 6.293.154
Einzahlungen Gemeinde¹ - je EW / 2020	2.215,5 €	4.107,3 €	5.029,5 €
Steuereinnahmen ¹ - je EW / 2020	914,4 €	1.252,9 €	1.636,3 €
Gewerbesteuereinnahmen (Netto) ¹ - je EW / 2020	176,8 €	355,8 €	648,9 €
laufende Verwaltungstätigkeit (ohne Steuern) ¹ - je EW / 2020	1.239,4 €	2.472,3 €	2.937,4 €
Investitions- und Finanztätigkeit ¹ - je EW / 2020	61,7 €	382,1 €	455,8 €
Auszahlungen Gemeinde¹ - je EW / 2020	2.290,7 €	3.839,9 €	4.874,9 €
Personal- und Versorgungsauszahlungen ¹ - je EW / 2020	557,4 €	862,9 €	890,7 €
laufende Verwaltungstätigkeit (ohne Personal) ¹ - je EW / 2020	1.400,1 €	2.357,3 €	3.276,5 €
Investitions- und Finanztätigkeit (ohne Baumaßnahmen) ¹ - je EW / 2020	159,7 €	302,3 €	429,4 €
Baumaßnahmen ¹ - je EW / 2020	173,5 €	317,5 €	278,3 €

E
C
H
Z
E
L
L

In Tabelle werden verschiedene Merkmale (fett markiert) und deren Ausprägungen (nicht fett markiert) zum Themenbereich „Wirtschaftliche Lage“ für eine Stadt bzw. Gemeinde aufgelistet. Die Daten werden in ein Verhältnis zur Wohnbevölkerung gesetzt und mit den Werten des Wetteraukreises und des Landes Hessen verglichen.

Im Tabellenkopf sind bei der Stadt bzw. Gemeinde, dem Wetteraukreis und dem Land Hessen eine Bevölkerungszahl (EW) für das Jahr 2020 zur Orientierung angegeben.

^oBei der Stadt bzw. Gemeinde sind Hinweise zur Raumstruktur zu finden. Die Bedeutung von Abkürzungen: S – Stadt, G – Gemeinde; M – Mittelzentrum, U – Unterzentrum, K – Kleinzentrum; (n)R – (nicht) Teil des Regionalverbands FrankfurtRheinMain.

Merkmale, die in den Sozialindex eingeflossen sind, sind gelb hervorgehoben.

Datenquelle als Fußnote und Datenstand sind direkt in der Tabelle angegeben. Die Datenquellenliste ist auf der [Seite 68](#) zu finden.



Tabelle 25 (Typ B):

Entwicklung seit 2015	Anfangsjahr	Jahreszeitraum					Ø letzte verfügbare Jahre	Veränderung letzte 5 Jahre	Entwicklung zum Vorjahr				
	2015	2016	2017	2018	2019	2020			2016	2017	2018	2019	2020
Einzahlungen Gemeinde¹ - in TEUR	8.741 T€	10.292 T€	11.486 T€	13.562 T€	12.214 T€	12.846 T€	11.523 T€	4.104,5					
Steuereinnahmen ¹ - Anteil an Einzahlungen Gemeinde - in %	47,2%	44,5%	45,5%	40,7%	46,1%	41,3%	44,2%	-5,9%-Punkte					
Gewerbesteuererinnahmen (Netto) ¹ - Anteil an Einzahlungen Gemeinde - in %	5,8%	6,8%	8,8%	8,5%	9,5%	8,0%	7,9%	2,2%-Punkte					
laufende Verwaltungstätigkeit (ohne Steuern) ¹ - Anteil an Einzahlungen Gemeinde - in %	51,1%	47,9%	48,4%	41,2%	46,6%	55,9%	48,5%	4,8%-Punkte					
Investitions- und Finanzstätigkeit ¹ - Anteil an Einzahlungen Gemeinde - in %	1,7%	7,5%	6,2%	18,0%	7,2%	2,8%	7,2%	1,1%-Punkte					
Auszahlungen Gemeinde¹ - in TEUR	8.886 T€	9.183 T€	10.429 T€	11.897 T€	13.466 T€	13.282 T€	11.190 T€	4.395,6					
Personal- und Versorgungsauszahlungen ¹ - Anteil an Auszahlungen Gemeinde - in %	25,4%	24,9%	23,2%	21,2%	22,2%	24,3%	23,6%	-1,0%-Punkte					
laufende Verwaltungstätigkeit (ohne Personal) ¹ - Anteil an Auszahlungen Gemeinde - in %	67,6%	67,3%	63,3%	60,4%	56,9%	61,1%	62,8%	-6,5%-Punkte					
Investitions- und Finanzstätigkeit (ohne Baumaßnahmen) ¹ - Anteil an Auszahlungen Gemeinde - in %	3,8%	2,2%	4,9%	3,8%	5,8%	7,0%	4,6%	3,2%-Punkte					
Baumaßnahmen ¹ - Anteil an Auszahlungen Gemeinde - in %	3,2%	5,6%	8,6%	14,6%	15,1%	7,6%	9,1%	4,3%-Punkte					



E
C
H
Z
E
L
L

Die Tabelle gibt einen Überblick zu der Entwicklung von ausgewählten Merkmalen im Themenbereich „Wirtschaftliche Lage“ im Zeitraum von 2015 bis 2020 in einer Stadt bzw. Gemeinde.
 Der durchschnittliche Wert der letzten 5 Jahre wird berechnet, indem die Werte für 2015-2020 addiert und dann durch die Anzahl der Jahre dividiert werden. Die Veränderung der letzten 5 Jahre wird in **blau = positive Veränderung** oder in **rot = negative Veränderung** angezeigt. Bei der Berechnung des Durchschnitts bzw. der Veränderung der letzten 5 Jahre werden nur vorhandene Jahre berücksichtigt.
 Eine Entwicklung zum Vorjahr wird mit Hilfe von Sparklines visuell dargestellt, damit lassen sich Trends schneller erkennen. Das Ausgangsjahr ist das Jahr 2015. Ein **roter Balken** bedeutet eine negative und ein **blauer Balken** dagegen eine positive Entwicklung. Je höher der Balken ist, desto stärker ist die positive oder negative Entwicklung.
 Datenquelle als Fußnote ist direkt in der Tabelle angegeben. Die Datenquellenliste ist auf der [Seite 68](#) zu finden.



WIRTSCHAFTLICHE LAGE

Tabelle 26 (Typ A):



E
C
H
Z
E
L
L

Wirtschaftliche Lage	Echzell G-K-nR⁰ EW: 5.798	Wetteraukreis EW: 310.353	Hessen EW: 6.293.154
Deckungsgrad der Kernhaushalte ¹ - in % / 2018	96,3%	124,4%	103,5%
Investitionsquote der Kernhaushalte ¹ - Anteil Investitionsauszahlungen an Gesamtauszahlungen, in % / 2018	17,0%	5,6%	10,5%
Zinsausgabenquote ¹ - Anteil durch Einzahlungen gedeckte Auszahlungen, in % / 2018	0,6%	3,0%	1,8%
Finanzvermögen der Gebietskörperschaft ¹ - je 1.000 EW in TEUR / 2020	895,8 €	2.607,5 €	3.102,0 €
Investitionskredite und Wertpapierschulden ¹ - je EW in TEUR / 2020	580,5 €	1.416,5 €	2.113,0 €
Gewerbsteuer Hebesatz ¹ - in % der Messzahl / 2020	370,0%	381,2%	410,7%
Grundsteuer B Hebesatz ¹ - in % der Messzahl / 2020	530,0%	485,1%	500,2%

In der Tabelle werden verschiedene Merkmale (fett markiert) und deren Ausprägungen (nicht fett markiert) zum Themenbereich „Wirtschaftliche Lage“ für eine Stadt bzw. Gemeinde aufgelistet. Die Daten werden in ein Verhältnis zur Wohnbevölkerung gesetzt und mit den Werten des Wetteraukreises und des Landes Hessen verglichen.

Im Tabellenkopf sind bei der Stadt bzw. Gemeinde, dem Wetteraukreis und dem Land Hessen eine Bevölkerungszahl (EW) für das Jahr 2020 zur Orientierung angegeben.

⁰Bei der Stadt bzw. Gemeinde sind Hinweise zur Raumstruktur zu finden. Die Bedeutung von Abkürzungen: S – Stadt, G – Gemeinde; M – Mittelzentrum, U – Unterzentrum, K – Kleinzentrum; (n)R – (nicht) Teil des Regionalverbands FrankfurtRheinMain.

Merkmale, die in den Sozialindex eingeflossen sind, sind gelb hervorgehoben.

Datenquelle als Fußnote und Datenstand sind direkt in der Tabelle angegeben. Die Datenquellenliste ist auf der [Seite 68](#) zu finden.



Tabelle 27 (Typ B):

Entwicklung seit 2015	Anfangsjahr	Jahreszeitraum					Ø letzte verfügbare Jahre	Veränderung letzte 5 Jahre	Entwicklung zum Vorjahr				
	2015	2016	2017	2018	2019	2020			2016	2017	2018	2019	2020
Deckungsgrad der Kernhaushalte ¹ - in %	98,9%	108,0%	113,5%	96,3%	keine Daten	keine Daten	104,2%	keine Daten					
Investitionsquote der Kernhaushalte ¹ - in %	5,9%	6,9%	12,6%	17,0%	keine Daten	keine Daten	10,6%	keine Daten					
Zinsausgabenquote ¹ - in %	0,5%	0,4%	0,0%	0,6%	keine Daten	keine Daten	0,4%	keine Daten					
Finanzvermögen der Gebietskörperschaft ¹ - in TEUR	4.312 T€	5.087 T€	6.164 T€	7.583 T€	5.872 T€	5.194 T€	5.702 T€	882 T€					
Investitionskredite und Wertpapierschulden (absolut) ¹ - in TEUR	1.318 T€	1.914 T€	1.758 T€	3.734 T€	3.510 T€	3.365 T€	2.600 T€	2.047 T€					
Gewerbesteuer Hebesatz ¹ - in %	310,0%	310,0%	370,0%	370,0%	370,0%	370,0%	350,0%	60,0%-Punkte					
Grundsteuer B Hebesatz ¹ - in %	450,0%	450,0%	450,0%	450,0%	530,0%	530,0%	476,7%	80,0%-Punkte					



E
C
H
Z
E
L
L

Die Tabelle gibt einen Überblick zu der Entwicklung von ausgewählten Merkmalen im Themenbereich „Wirtschaftliche Lage“ im Zeitraum von 2015 bis 2020 in einer Stadt bzw. Gemeinde.

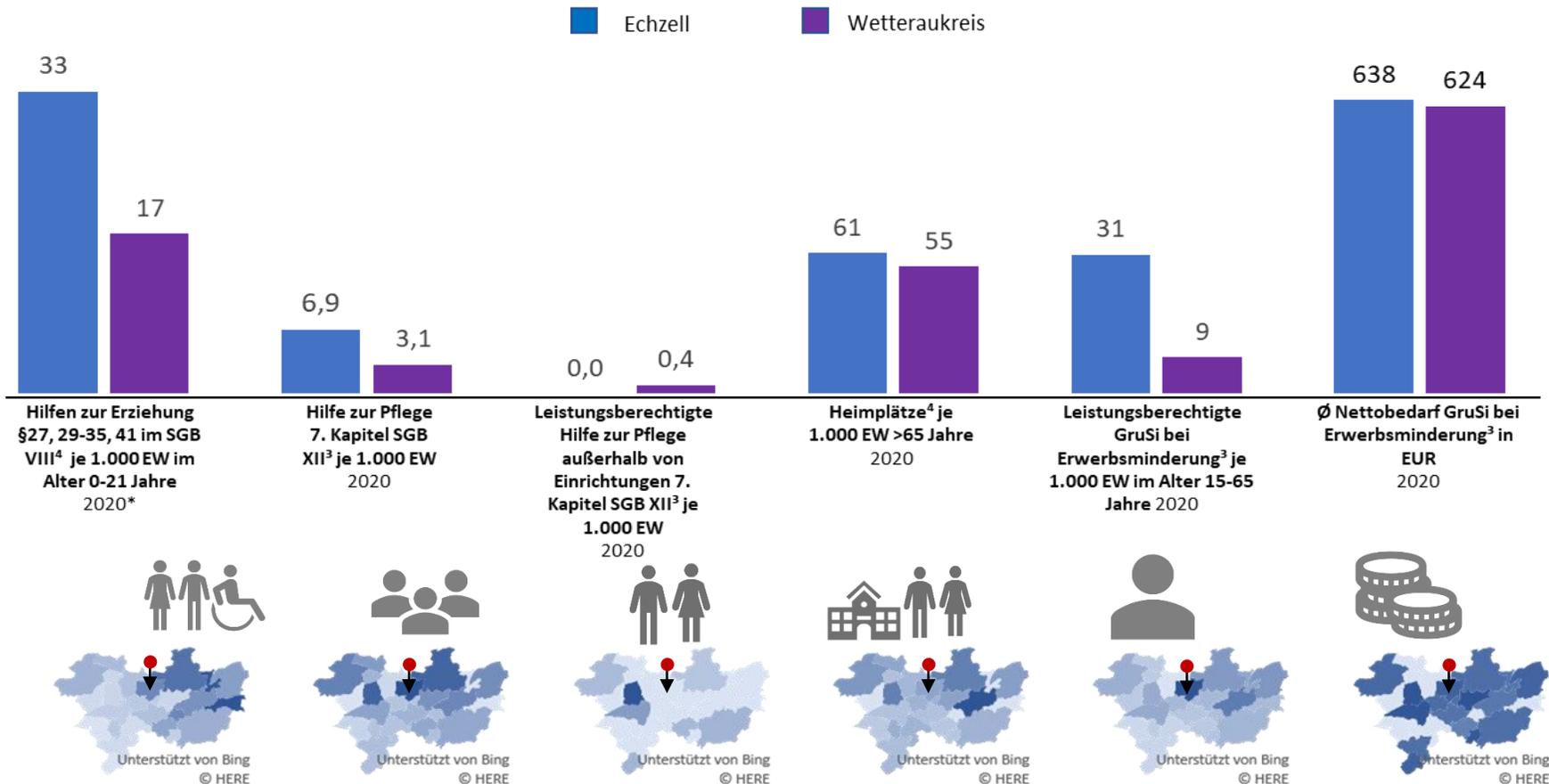
Der durchschnittliche Wert der letzten 5 Jahre wird berechnet, indem die Werte für 2015-2020 addiert und dann durch die Anzahl der Jahre dividiert werden. Die Veränderung der letzten 5 Jahre wird in **blau** = positive Veränderung oder in **rot** = negative Veränderung angezeigt. Bei der Berechnung des Durchschnitts bzw. der Veränderung der letzten 5 Jahre werden nur vorhandene Jahre berücksichtigt.

Eine Entwicklung zum Vorjahr wird mit Hilfe von Sparklines visuell dargestellt, damit lassen sich Trends schneller erkennen. Das Ausgangsjahr ist das Jahr 2015. Ein **roter Balken** bedeutet eine negative und ein **blauer Balken** dagegen eine positive Entwicklung. Je höher der Balken ist, desto stärker ist die positive oder negative Entwicklung.

Datenquelle als Fußnote ist direkt in der Tabelle angegeben. Die Datenquellenliste ist auf der [Seite 68](#) zu finden.



E
C
H
Z
E
L
L



In der Grafik „besondere Lebenslagen“ sind ausgewählte Merkmale zu diesem Thema für eine Stadt bzw. Gemeinde abgebildet. Das Säulendiagramm zeigt die Anteile des jeweiligen Merkmals je 1.000 Einwohnerinnen und Einwohner (EW) bzw. in anderen Messeinheiten einer Stadt bzw. Gemeinde (blaue Säule) und zwar im Vergleich zum Wetteraukreis (lila Säule). Die Karten zu dem jeweiligen Merkmal visualisieren einen Vergleich zu den anderen Städten und Gemeinden des Wetteraukreises. Eine Pinnnadel verortet die geografische Lage der Stadt bzw. Gemeinde, die hier präsentiert wird.

- 33 Kinder und Jugendliche erhalten in Echzell Maßnahmen nach §27, 29-35, 41 SGB VIII. Dieser Wert liegt über dem Durchschnitt des Wetteraukreises in Höhe von 17.
- 31 von 1.000 Einwohnerinnen und Einwohner im Alter von 15-65 Jahren erhalten in Echzell Leistungen der Grundsicherung bei Erwerbsminderung. Dieser Wert liegt über dem Durchschnitt des Wetteraukreises in Höhe von 9.

Datenquelle als Fußnote und Datenstand sind direkt in der Säulenbezeichnung angegeben. Die Datenquellenliste ist auf der [Seite 68](#) zu finden.

*ohne unbegleitete minderjährige Ausländer (umA).



BESONDERE LEBENSLAGEN



E
C
H
Z
E
L
L

Tabelle 28 (Typ A):

Besondere Lebenslagen	Echzell G-K-nR⁹ EW: 5.798	Wetteraukreis EW: 310.353	Hessen EW: 6.293.154
Hilfen zur Erziehung (HzE) nach § 27, 29-35, 41 SGB VIII^{4*} - je 1.000 EW im Alter 0 - 21 Jahre / 2020	32,8	17,4	keine Daten
HzE laufend nach § 27, 29-35, 41 SGB VIII ^{4*} - je 1.000 EW im Alter 0 - 21 Jahre / 2020	25,9	12,6	keine Daten
HzE beendet nach § 27, 29-35, 41 SGB VIII ^{4*} - je 1.000 EW im Alter 0 - 21 Jahre / 2020	6,9	4,8	keine Daten
Leistungsberechtigte (LB) Integration in KiTa (Maßnahmenpauschale) ⁴ - je 1.000 EW im Alter 3 - 6 Jahre / 2020	0,0	14,0	keine Daten
Teilhabeassistenzen SGB XII in Regel- und Förderschulen ⁴ - je 1.000 EW im Alter 6 - 15 Jahre / 2020	8,8	13,3	keine Daten
Hilfe zur Pflege (HzP) nach dem 7. Kapitel SGB XII³ - je 1.000 EW / 2020	6,9	3,1	3,5
Empfängerinnen und Empfänger über 65 Jahre von HzP nach dem 7. Kapitel SGB XII ³ - je 1.000 EW im Alter 65 Jahre und älter / 2020	27,8	12,3	keine Daten
Leistungsberechtigte HzP außerhalb von Einrichtungen 7. Kapitel SGB XII ³ - je 1.000 EW / 2020	0,0	0,4	0,8
Leistungsberechtigte HzP innerhalb von Einrichtungen 7. Kapitel SGB XII ³ - je 1.000 EW / 2020	6,9	2,8	2,8

In der Tabelle werden verschiedene Merkmale (fett markiert) und deren Ausprägungen (nicht fett markiert) zum Themenbereich „besondere Lebenslagen“ für eine Stadt bzw. Gemeinde aufgelistet. Die Daten werden in ein Verhältnis zur Wohnbevölkerung gesetzt und mit den Werten des Wetteraukreises und des Landes Hessen verglichen.

Im Tabellenkopf sind bei der Stadt bzw. Gemeinde, dem Wetteraukreis und dem Land Hessen eine Bevölkerungszahl (EW) für das Jahr 2020 zur Orientierung angegeben.

⁹Bei der Stadt bzw. Gemeinde sind Hinweise zur Raumstruktur zu finden. Die Bedeutung von Abkürzungen: S – Stadt, G – Gemeinde; M – Mittelzentrum, U – Unterzentrum, K – Kleinzentrum; (n)R – (nicht) Teil des Regionalverbands FrankfurtRheinMain.

Merkmale, die in den Sozialindex eingeflossen sind, sind gelb hervorgehoben.

Datenquelle als Fußnote und Datenstand sind direkt in der Tabelle angegeben. Die Datenquellenliste ist auf der [Seite 68](#) zu finden.

*ohne unbegleitete minderjährige Ausländer (uma).



Tabelle 29 (Typ B):

Entwicklung seit 2015	Anfangsjahr	Jahreszeitraum					Ø letzte verfügbare Jahre	Veränderung letzte 5 Jahre	Entwicklung zum Vorjahr				
	2015	2016	2017	2018	2019	2020			2016	2017	2018	2019	2020
Junge Menschen (JM) mit Hilfen zur Erziehung (HzE) nach § 27 - 29-35 - 41 SGB VIII** - absolut	16	20	30	36	34	38	29	22					
JM mit HzE laufend nach § 27 - 29-35 - 41 SGB VIII** - Anteil an JM mit HzE - in %	68,8%	70,0%	93,3%	83,3%	82,4%	78,9%	79,5%	10,2%-Punkte					
JM mit HzE beendet nach § 27 - 29-35 - 41 SGB VIII** - Anteil an JM mit HzE - in %	31,3%	30,0%	6,7%	16,7%	17,6%	21,1%	20,5%	-10,2%-Punkte					
Leistungsberechtigte Integration in KiTa (Maßnahmenpauschale)** - absolut	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten	1	0	1	keine Daten					
Teilhabessistenzen SGB XII in Regel- und Förderschulen** - absolut	keine Daten	keine Daten	keine Daten	keine Daten	5	4	5	keine Daten					
Hilfe zur Pflege (HzP) nach dem 7. Kapitel SGB XII³ - absolut	30	25	27	27	31	40	30	10,0					
Empfängerinnen und Empfänger über 65 Jahre von HzP nach dem 7. Kapitel SGB XII ³ - Anteil an allen Empfängerinnen und Empfänger HzP - in %	90,0%	84,0%	88,9%	88,9%	83,9%	87,5%	87,2%	-2,5%-Punkte					
Leistungsberechtigte HzP außerhalb von Einrichtungen 7. Kapitel SGB XII ³ - Anteil an allen Empfängerinnen und Empfänger HzP - in %	13,3%	16,0%	18,5%	11,1%	9,7%	0,0%	11,4%	-13,3%-Punkte					
Leistungsberechtigte HzP innerhalb von Einrichtungen 7. Kapitel SGB XII ³ - Anteil an allen Empfängerinnen und Empfänger HzP - in %	90,0%	88,0%	81,5%	88,9%	90,3%	100,0%	89,8%	10,0%-Punkte					



E
C
H
Z
E
L
L

Die Tabelle gibt einen Überblick zu der Entwicklung von ausgewählten Merkmalen im Themenbereich „besondere Lebenslagen“ im Zeitraum von 2015 bis 2020 in einer Stadt bzw. Gemeinde.

Der durchschnittliche Wert der letzten 5 Jahre wird berechnet, indem die Werte für 2015-2020 addiert und dann durch die Anzahl der Jahre dividiert werden. Die Veränderung der letzten 5 Jahre wird in **blau = positive Veränderung** oder in **rot = negative Veränderung** angezeigt. Bei der Berechnung des Durchschnitts bzw. der Veränderung der letzten 5 Jahre werden nur vorhandene Jahre berücksichtigt.

Eine Entwicklung zum Vorjahr wird mit Hilfe von Sparklines visuell dargestellt, damit lassen sich Trends schneller erkennen. Das Ausgangsjahr ist das Jahr 2015. Ein **roter Balken** bedeutet eine negative und ein **blauer Balken** dagegen eine positive Entwicklung. Je höher der Balken ist, desto stärker ist die positive oder negative Entwicklung.

Datenquelle als Fußnote ist direkt in der Tabelle angegeben. Die Datenquellenliste ist auf der [Seite 68](#) zu finden.

*ohne unbegleitete minderjährige Ausländer (umA).

**Die Daten liegen ab dem Jahr 2019 vor.



BESONDERE LEBENSLAGEN



Tabelle 30 (Typ A):

Besondere Lebenslagen	Echzell G-K-nR^o EW: 5.798	Wetteraukreis EW: 310.353	Hessen EW: 6.293.154
Leistungsberechtigte (LB) von Grundsicherung (GruSi) bei Erwerbsminderung³ - je 1.000 EW im Alter 15-65 Jahre / 2020	30,9	8,8	10,7
männliche LB von GruSi bei Erwerbsminderung ³ - je 1.000 männliche EW im Alter 15 - 65 Jahre / 2020	31,9	9,8	11,8
weibliche LB von GruSi bei Erwerbsminderung ³ - je 1.000 weibliche EW im Alter 15 - 65 Jahre / 2020	29,8	7,8	9,6
Nettobedarf GruSi bei Erwerbsminderung ³ - Ø in EUR / 2020	638,0 €	624,0 €	666,0 €
LB von GruSi bei Erwerbsminderung außerhalb von Einrichtungen 4. Kapitel SGB XII ³ - je 1.000 EW / 2020	19,0	5,5	6,7
Rehabilitanden² - je 1.000 EW / 2020	2,8	2,3	1,7
Inobhutnahmen beendet, Maßnahme/n nach § 42 SGB VIII^{4*} - je 1.000 EW im Alter 0 - 21 Jahre / 2020	4,3	1,7	keine Daten
Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen nach § 35a SGB VIII^{4*} - je 1.000 EW im Alter 0 - 21 Jahre / 2020	14,7	9,4	keine Daten
Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen laufend nach § 35a SGB VIII ^{4*} - je 1.000 EW im Alter 0 - 21 Jahre / 2020	13,0	7,8	keine Daten
Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen beendet nach § 35a SGB VIII ^{4*} - je 1.000 EW im Alter 0 - 21 Jahre / 2020	1,7	1,5	keine Daten
Heimplätze⁴ - je 1.000 EW über 65 Jahre / 2020	61,1	55,2	keine Daten
Anteil der Leistungsberechtigten (LB) der öffentl. Sozialhilfe an allen Heimplätzen ⁴ - in % / 2020	26,9%	16,3%	keine Daten

In der Tabelle werden verschiedene Merkmale (fett markiert) und deren Ausprägungen (nicht fett markiert) zum Themenbereich „besondere Lebenslagen“ für eine Stadt bzw. Gemeinde aufgelistet. Die Daten werden in ein Verhältnis zur Wohnbevölkerung gesetzt und mit den Werten des Wetteraukreises und des Landes Hessen verglichen.

Im Tabellenkopf sind bei der Stadt bzw. Gemeinde, dem Wetteraukreis und dem Land Hessen eine Bevölkerungszahl (EW) für das Jahr 2020 zur Orientierung angegeben.

^oBei der Stadt bzw. Gemeinde sind Hinweise zur Raumstruktur zu finden. Die Bedeutung von Abkürzungen: S – Stadt, G – Gemeinde; M – Mittelzentrum, U – Unterzentrum, K – Kleinzentrum; (n)R – (nicht) Teil des Regionalverbands FrankfurtRheinMain.

Merkmale, die in den Sozialindex eingeflossen sind, sind gelb hervorgehoben.

Datenquelle als Fußnote und Datenstand sind direkt in der Tabelle angegeben. Die Datenquellenliste ist auf der [Seite 68](#) zu finden.

*ohne unbegleitete minderjährige Ausländer (uma).



Tabelle 31 (Typ B):

Entwicklung seit 2015	Anfangsjahr	Jahreszeitraum					Ø letzte verfügbare Jahre	Veränderung letzte 5 Jahre	Entwicklung zum Vorjahr				
	2015	2016	2017	2018	2019	2020			2016	2017	2018	2019	2020
Leistungsberechtigte (LB) von Grundsicherung (GruSi) bei Erwerbsminderung³ - absolut	83	81	86	92	92	115	92	32					
männliche LB von GruSi bei Erwerbsminderung ³ - Anteil an allen LB von GruSi - in %	54,2%	54,3%	53,5%	55,4%	56,5%	52,2%	54,4%	-2,0%-Punkte					
weibliche LB von GruSi bei Erwerbsminderung ³ - Anteil an allen LB von GruSi - in %	45,8%	45,7%	46,5%	44,6%	43,5%	47,8%	45,6%	2,0%-Punkte					
Nettobedarf GruSi bei Erwerbsminderung ³ - in EUR	539,00 €	587,00 €	612,00 €	628,00 €	656,00 €	638,00 €	610,00 €	99,00 €					
GruSi bei Erwerbsminderung außerhalb von Einrichtungen 4. Kapitel SGB XI ³ - Anteil an allen LB von GruSi - in %	66,3%	70,4%	68,6%	73,9%	76,1%	95,7%	75,1%	29,4%					
Rehabilitanden²	21	21	17	14	14	16	17	-5					
Junge Menschen (JM) mit im Jahr beendeten Maßnahmen nach §42 SGB VIII Inobhutnahmen^{**} - absolut	2	4	7	4	1	5	4	3					
JM mit Maßnahmen (gesamt) nach §35a SGB VIII Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen^{**} - absolut	13	20	21	17	15	17	17	4					
JM mit Maßnahmen nach §35a SGB VIII Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen laufend ^{**} - Anteil an JM mit Maßnahmen nach §35a SGB VIII - in %	100,0%	85,0%	71,4%	82,4%	86,7%	88,2%	85,6%	-11,8%-Punkte					
JM mit Maßnahmen nach §35a SGB VIII Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen beendet ^{**} - Anteil an JM mit Maßnahmen nach §35a SGB VIII - in %	0,0%	15,0%	28,6%	17,6%	13,3%	11,8%	14,4%	11,8%-Punkte					
Heimplätze⁴ - absolut	keine Daten	78	keine Daten	78	78	78	78	keine Daten					
Anteil der Leistungsberechtigten (LB) der öffentl. Sozialhilfe an allen Heimplätzen ⁴ - in %	keine Daten	14,1%	keine Daten	14,1%	15,4%	26,9%	17,6%	keine Daten					



E
C
H
Z
E
L
L

Die Tabelle gibt einen Überblick zu der Entwicklung von ausgewählten Merkmalen im Themenbereich „besondere Lebenslagen“ im Zeitraum von 2015 bis 2020 in einer Stadt bzw. Gemeinde.

Der durchschnittliche Wert der letzten 5 Jahre wird berechnet, indem die Werte für 2015-2020 addiert und dann durch die Anzahl der Jahre dividiert werden. Die Veränderung der letzten 5 Jahre wird in **blau = positive Veränderung** oder in **rot = negative Veränderung** angezeigt. Bei der Berechnung des Durchschnitts bzw. der Veränderung der letzten 5 Jahre werden nur vorhandene Jahre berücksichtigt.

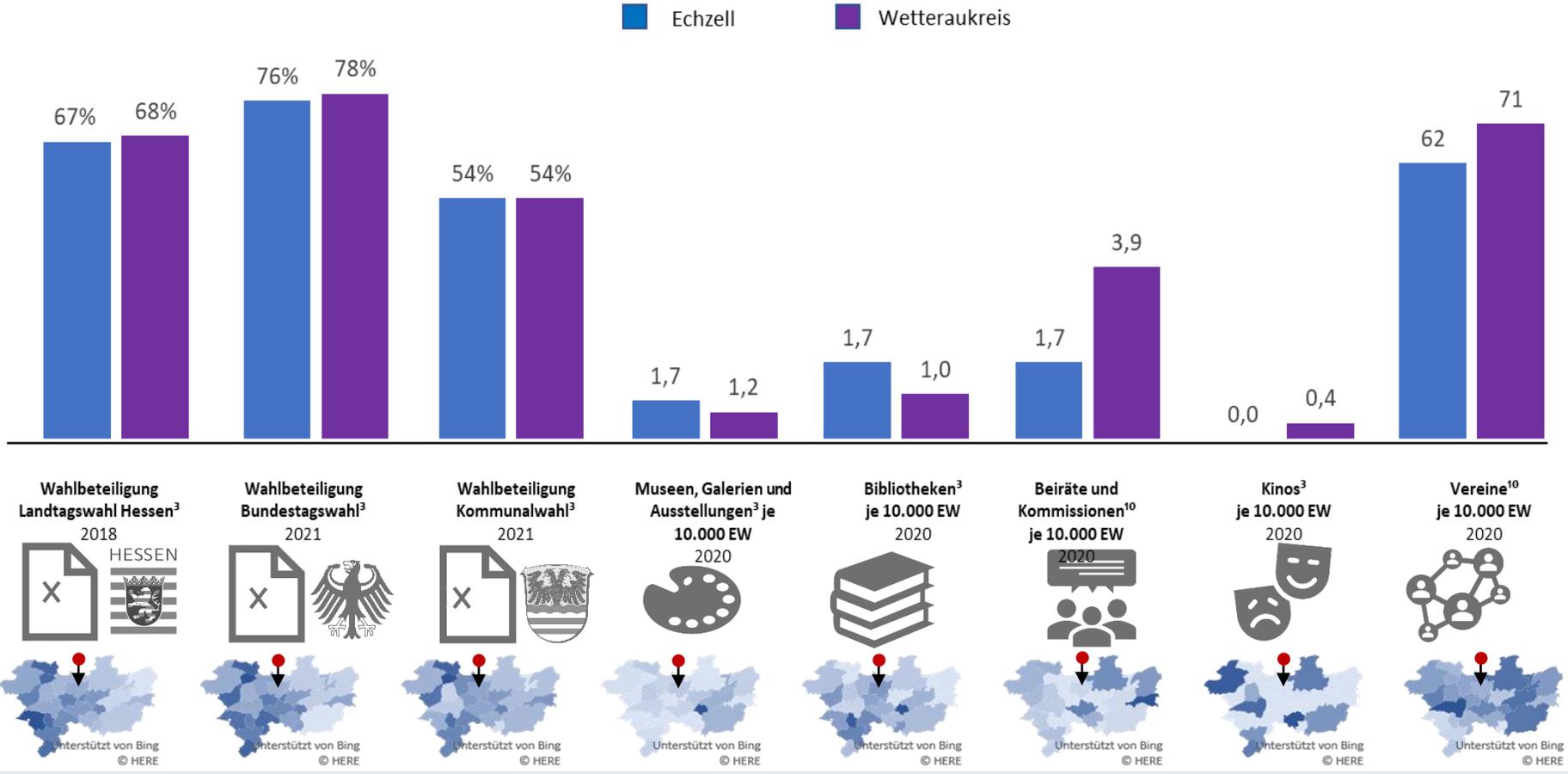
Eine Entwicklung zum Vorjahr wird mit Hilfe von Sparklines visuell dargestellt, damit lassen sich Trends schneller erkennen. Das Ausgangsjahr ist das Jahr 2015. Ein **roter Balken** bedeutet eine negative und ein **blauer Balken** dagegen eine positive Entwicklung. Je höher der Balken ist, desto stärker ist die positive oder negative Entwicklung.

Datenquelle als Fußnote ist direkt in der Tabelle angegeben. Die Datenquellenliste ist auf der [Seite 68](#) zu finden.

*ohne unbegleitete minderjährige Ausländer (uMA).



E
C
H
Z
E
L
L



In der Grafik „zivilgesellschaftliche Teilhabe“ sind ausgewählte Merkmale zu diesem Thema für eine Stadt bzw. Gemeinde abgebildet. Das Säulendiagramm zeigt die Anteile des jeweiligen Merkmals je 1.000 Einwohnerinnen und Einwohner (EW) bzw. in anderen Messeinheiten einer Stadt bzw. Gemeinde (blaue Säule) und zwar im Vergleich zum Wetteraukreis (lila Säule). Die Karten zu dem jeweiligen Merkmal visualisieren einen Vergleich zu den anderen Städten und Gemeinden des Wetteraukreises. Eine Pinnadel verortet die geografische Lage der Stadt bzw. Gemeinde, die hier präsentiert wird.

- Bei der Kommunalwahl 2021 beteiligen sich 54 % der Bürgerinnen und Bürger in Echzell. Dieser Wert gleicht dem Durchschnittswert des Wetteraukreises in Höhe von 54 %.
- In Echzell sind 62 Vereine registriert. Dieser Wert liegt unter dem Durchschnittswert des Wetteraukreises in Höhe von 71.

Datenquelle als Fußnote und Datenstand sind direkt in der Säulenbezeichnung angegeben. Die Datenquellenliste ist auf der [Seite 68](#) zu finden.

*Da die Daten nur für die vereinzelten Jahre vorliegen, wird auf die Darstellung der zeitlichen Verläufe verzichtet.



Tabelle 32 (Typ A):

Gesellschaftliche Teilhabe	Echzell G-K-nR ^o EW: 5.798	Wetteraukreis EW: 310.353	Hessen EW: 6.293.154
Wahlbeteiligung Kommunalwahl³ - in % der Wahlberechtigten / 2021	54,1%	54,1%	50,5%
Stimmanteile CDU ³ - in % der gültigen Stimmen / 2021	31,3%	33,7%	28,5%
Stimmanteile SPD ³ - in % der gültigen Stimmen / 2021	45,3%	20,5%	24,0%
Stimmanteile GRÜNE ³ - in % der gültigen Stimmen / 2021	23,4%	20,2%	18,4%
Stimmanteile FDP ³ - in % der gültigen Stimmen / 2021	0,0%	6,7%	6,7%
Stimmanteile AfD ³ - in % der gültigen Stimmen / 2021	0,0%	6,3%	6,9%
Stimmanteile LINKE ³ - in % der gültigen Stimmen / 2021	0,0%	3,8%	4,0%
Stimmanteile SONSTIGE ³ - in % der gültigen Stimmen / 2021	0,0%	8,8%	11,5%
Wahlbeteiligung Landtag³ - in % der Wahlberechtigten / 2018	66,9%	68,3%	67,3%
Stimmanteile CDU ³ - in % der gültigen Stimmen / 2018	24,3%	28,2%	27,0%
Stimmanteile SPD ³ - in % der gültigen Stimmen / 2018	23,0%	18,8%	19,8%
Stimmanteile GRÜNE ³ - in % der gültigen Stimmen / 2018	18,9%	19,1%	19,8%
Stimmanteile FDP ³ - in % der gültigen Stimmen / 2018	6,8%	7,3%	7,5%
Stimmanteile AfD ³ - in % der gültigen Stimmen / 2018	14,1%	13,8%	13,1%
Stimmanteile LINKE ³ - in % der gültigen Stimmen / 2018	4,9%	4,9%	6,3%
Stimmanteile SONSTIGE ³ - in % der gültigen Stimmen / 2018	8,0%	7,9%	6,5%

In der Tabelle werden verschiedene Merkmale (fett markiert) und deren Ausprägungen (nicht fett markiert) zum Themenbereich „zivilgesellschaftliche Teilhabe“ für eine Stadt bzw. Gemeinde aufgelistet. Die Daten werden in ein Verhältnis zur Wohnbevölkerung gesetzt und mit den Werten des Wetteraukreises und des Landes Hessen verglichen.

Im Tabellenkopf sind bei der Stadt bzw. Gemeinde, dem Wetteraukreis und dem Land Hessen eine Bevölkerungszahl (EW) für das Jahr 2020 zur Orientierung angegeben.

^oBei der Stadt bzw. Gemeinde sind Hinweise zur Raumstruktur zu finden. Die Bedeutung von Abkürzungen: S – Stadt, G – Gemeinde; M – Mittelzentrum, U – Unterzentrum, K – Kleinzentrum; (n)R – (nicht) Teil des Regionalverbands FrankfurtRheinMain.

Merkmale, die in den Sozialindex eingeflossen sind, sind gelb hervorgehoben.

Datenquelle als Fußnote und Datenstand sind direkt in der Tabelle angegeben. Die Datenquellenliste ist auf der [Seite 68](#) zu finden.





ZIVILGESELLSCHAFTLICHE TEILHABE

Tabelle 33 (Typ A):



E
C
H
Z
E
L
L

Gesellschaftliche Teilhabe	Echzell G-K-nR^o EW: 5.798	Wetteraukreis EW: 310.353	Hessen EW: 6.293.154
Wahlbeteiligung Bundestag³ - in % der Wahlberechtigten / 2021	76,1%	77,7%	76,2%
Stimmanteile CDU ³ - in % der gültigen Stimmen / 2021	22,3%	23,6%	22,8%
Stimmanteile SPD ³ - in % der gültigen Stimmen / 2021	29,9%	26,5%	27,6%
Stimmanteile GRÜNE ³ - in % der gültigen Stimmen / 2021	14,4%	14,9%	15,8%
Stimmanteile FDP ³ - in % der gültigen Stimmen / 2021	10,0%	13,7%	12,8%
Stimmanteile AfD ³ - in % der gültigen Stimmen / 2021	9,7%	9,3%	8,8%
Stimmanteile LINKE ³ - in % der gültigen Stimmen / 2021	3,1%	3,5%	4,3%
Stimmanteile SONSTIGE ³ - in % der gültigen Stimmen / 2021	10,6%	8,5%	7,9%
Vereine^{1o} - je 10.000 EW / 2020	62,1	70,9	keine Daten
d.v. Sport ^{1o} - je 10.000 EW / 2020	19,0	20,9	keine Daten
d.v. Soziales ^{1o} - je 10.000 EW / 2020	5,2	4,7	keine Daten
d.v. Gesellschaft/Wirtschaft ^{1o} - je 10.000 EW / 2020	6,9	14,2	keine Daten
d.v. Bildung/Kultur/Musik ^{1o} - je 10.000 EW / 2020	19,0	15,3	keine Daten
d.v. Gesundheit/Ernährung ^{1o} - je 10.000 EW / 2020	3,4	4,2	keine Daten
d.v. Natur- und Tierschutz ^{1o} - je 10.000 EW / 2020	6,9	5,9	keine Daten

In der Tabelle werden verschiedene Merkmale (fett markiert) und deren Ausprägungen (nicht fett markiert) zum Themenbereich „zivilgesellschaftliche Teilhabe“ für eine Stadt bzw. Gemeinde aufgelistet. Die Daten werden in ein Verhältnis zur Wohnbevölkerung gesetzt und mit den Werten des Wetteraukreises und des Landes Hessen verglichen.

Im Tabellenkopf sind bei der Stadt bzw. Gemeinde, dem Wetteraukreis und dem Land Hessen eine Bevölkerungszahl (EW) für das Jahr 2020 zur Orientierung angegeben.

^oBei der Stadt bzw. Gemeinde sind Hinweise zur Raumstruktur zu finden. Die Bedeutung von Abkürzungen: S – Stadt, G – Gemeinde; M – Mittelzentrum, U – Unterzentrum, K – Kleinzentrum; (n)R – (nicht) Teil des Regionalverbands FrankfurtRheinMain.

Merkmale, die in den Sozialindex eingeflossen sind, sind gelb hervorgehoben.

Datenquelle als Fußnote und Datenstand sind direkt in der Tabelle angegeben. Die Datenquellenliste ist auf der [Seite 68](#) zu finden.



Tabelle 34 (Typ A):

Gesellschaftliche Teilhabe	Echzell G-K-nR ⁹ EW: 5.798	Wetteraukreis EW: 310.353	Hessen EW: 6.293.154
Unterstützungs- und Freizeitangebot³ - je 10.000 EW / 2020	6,9	21,9	keine Daten
d.v. Beratungsstellen und Selbsthilfegruppen ³ - je 10.000 EW / 2020	3,4	15,2	keine Daten
d.v. Beiräte und Kommissionen ³ - je 10.000 EW / 2020	1,7	3,9	keine Daten
d.v. Kino ³ - je 10.000 EW / 2020	0,0	0,4	keine Daten
d.v. Theater und Kleinkunst ³ - je 10.000 EW / 2020	0,0	0,7	keine Daten
d.v. Museen, Galerien, Ausstellungen ³ - je 10.000 EW / 2020	1,7	1,2	keine Daten
d.v. Musikschulen ³ - je 10.000 EW / 2020	0,0	0,5	keine Daten
Bibliotheken³ - je 10.000 EW / 2020	1,7	1,0	1,0
Besucherinnen und Besucher in Bibliotheken ³ - je 10.000 EW / 2020	0,0	8.350,5	5.989,4
Neuanmeldungen Bibliotheksnutzerinnen und -nutzer ³ - je 10.000 EW / 2020	84,5	79,1	80,3



In der Tabelle werden verschiedene Merkmale (fett markiert) und deren Ausprägungen (nicht fett markiert) zum Themenbereich „zivilgesellschaftliche Teilhabe“ für eine Stadt bzw. Gemeinde aufgelistet. Die Daten werden in ein Verhältnis zur Wohnbevölkerung gesetzt und mit den Werten des Wetteraukreises und des Landes Hessen verglichen.

Im Tabellenkopf sind bei der Stadt bzw. Gemeinde, dem Wetteraukreis und dem Land Hessen eine Bevölkerungszahl (EW) für das Jahr 2020 zur Orientierung angegeben.

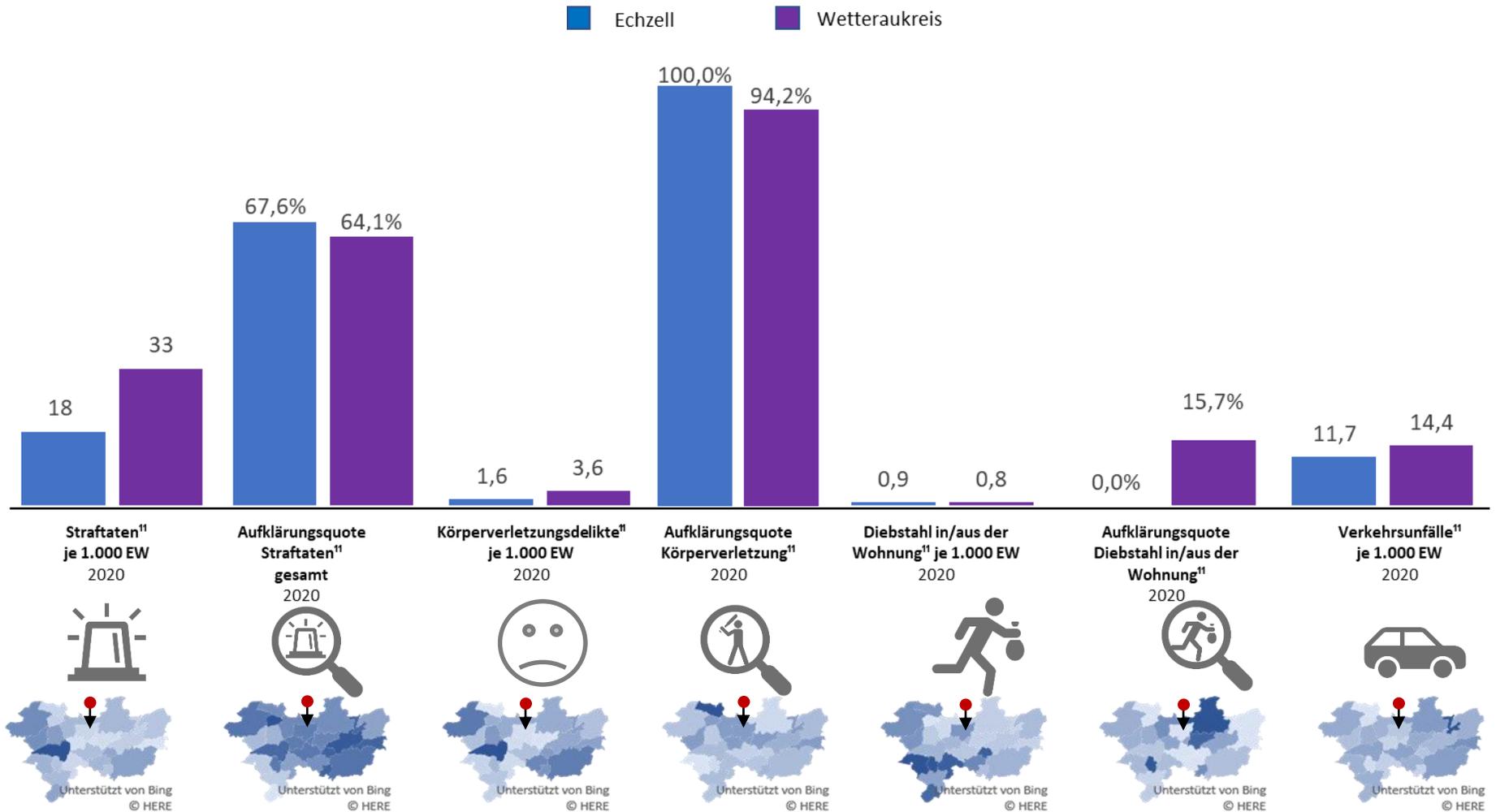
⁹Bei der Stadt bzw. Gemeinde sind Hinweise zur Raumstruktur zu finden. Die Bedeutung von Abkürzungen: S – Stadt, G – Gemeinde; M – Mittelzentrum, U – Unterzentrum, K – Kleinzentrum; (n)R – (nicht) Teil des Regionalverbands FrankfurtRheinMain.

Merkmale, die in den Sozialindex eingeflossen sind, sind gelb hervorgehoben.

Datenquelle als Fußnote und Datenstand sind direkt in der Tabelle angegeben. Die Datenquellenliste ist auf der [Seite 68](#) zu finden.



E
C
H
Z
E
L
L



In der Grafik „Sicherheit im öffentlichen Raum“ sind ausgewählte Merkmale zu diesem Thema für eine Stadt bzw. Gemeinde abgebildet. Das Säulendiagramm zeigt die Anteile des jeweiligen Merkmals je 1.000 Einwohnerinnen und Einwohner (EW) bzw. in anderen Messeinheiten einer Stadt bzw. Gemeinde (blaue Säule) und zwar im Vergleich zum Wetteraukreis (lila Säule). Die Karten zu dem jeweiligen Merkmal visualisieren einen Vergleich zu den anderen Städten und Gemeinden des Wetteraukreises. Eine Pinnadel verortet die geografische Lage der Stadt bzw. Gemeinde, die hier präsentiert wird.

- 18 Straftaten wurden in Echzell registriert. Dieser Wert liegt unter dem Durchschnitt des Wetteraukreises in Höhe von 33.

- In Echzell passieren 11,7 Verkehrsunfälle. Dieser Wert liegt unter dem Durchschnitt des Wetteraukreises in Höhe von 14,4.

Datenquelle als Fußnote und Datenstand sind direkt in der Säulenbezeichnung angegeben. Die Datenquellenliste ist auf der [Seite 68](#) zu finden.



SICHERHEIT IM ÖFFENTLICHEN RAUM

Tabelle 35 (Typ A):

Sicherheit im öffentlichen Raum	Echzell G-K-nR ⁰ EW: 5.798	Wetteraukreis EW: 310.353	Hessen EW: 6.293.154
Straftaten¹¹ - je 1.000 EW / 2020	17,6	32,7	54,4
dar. Körperverletzung ¹¹ - je 1.000 EW / 2020	1,6	3,6	5,1
dar. Gewaltkriminalität ¹¹ - je 1.000 EW / 2020	0,7	1,3	2,1
dar. Sachbeschädigung ¹¹ - je 1.000 EW / 2020	2,2	3,5	5,0
dar. einfacher Diebstahl ¹¹ - je 1.000 EW / 2020	2,1	5,4	9,2
d.v. schwerer Diebstahl ¹¹ - je 1.000 EW / 2020	2,2	3,9	6,4
d.v. in/aus der Wohnung ¹¹ - je 1.000 EW / 2020	0,9	0,8	0,8
d.v. in/aus Kfz ¹¹ - je 1.000 EW / 2020	0,2	0,5	0,8
dar. Betrug ¹¹ - je 1.000 EW / 2020	2,8	6,1	10,0
dar. Rauschgiftkriminalität ¹¹ - je 1.000 EW / 2020	0,5	1,7	4,0

E
C
H
Z
E
L
L

In der Tabelle werden verschiedene Merkmale (fett markiert) und deren Ausprägungen (nicht fett markiert) zum Themenbereich „Sicherheit im öffentlichen Raum“ für eine Stadt bzw. Gemeinde aufgelistet. Die Daten werden in ein Verhältnis zur Wohnbevölkerung gesetzt und mit den Werten des Wetteraukreises und des Landes Hessen verglichen.

Im Tabellenkopf sind bei der Stadt bzw. Gemeinde, dem Wetteraukreis und dem Land Hessen eine Bevölkerungszahl (EW) für das Jahr 2020 zur Orientierung angegeben.

⁰Bei der Stadt bzw. Gemeinde sind Hinweise zur Raumstruktur zu finden. Die Bedeutung von Abkürzungen: S – Stadt, G – Gemeinde; M – Mittelzentrum, U – Unterzentrum, K – Kleinzentrum; (n)R – (nicht) Teil des Regionalverbands FrankfurtRheinMain.

Merkmale, die in den Sozialindex eingeflossen sind, sind gelb hervorgehoben.

Datenquelle als Fußnote und Datenstand sind direkt in der Tabelle angegeben. Die Datenquellenliste ist auf der [Seite 68](#) zu finden.



Tabelle 36 (Typ B):

Entwicklung seit 2015	Anfangsjahr	Jahreszeitraum					Ø letzte verfügbare Jahre	Veränderung letzte 5 Jahre	Entwicklung zum Vorjahr				
	2015	2016	2017	2018	2019	2020			2016	2017	2018	2019	2020
Straftaten¹¹ - absolut	158,0	213,0	168,0	149,0	131,0	102,0	153,5	-56,0					
dar. Körperverletzung ¹¹ - Anteil an allen Straftaten - in %	8,9%	8,9%	14,3%	10,7%	11,5%	8,8%	10,5%	0,0%-Punkte					
dar. Gewaltkriminalität ¹¹ - Anteil an allen Straftaten - in %	4,4%	3,3%	6,5%	2,0%	0,8%	3,9%	3,5%	-0,5%-Punkte					
dar. Sachbeschädigung ¹¹ - Anteil an allen Straftaten - in %	10,8%	14,6%	9,5%	11,4%	10,7%	12,7%	11,6%	2,0%-Punkte					
dar. einfacher Diebstahl ¹¹ - Anteil an allen Straftaten - in %	25,9%	20,2%	16,7%	22,1%	21,4%	11,8%	19,7%	-14,2%-Punkte					
dar. schwerer Diebstahl ¹¹ - Anteil an allen Straftaten - in %	18,4%	11,3%	17,9%	7,4%	11,5%	12,7%	13,2%	-5,6%-Punkte					
d.v. in/aus der Wohnung ¹¹ - Anteil an allen Straftaten - in %	5,1%	2,8%	4,8%	2,0%	2,3%	4,9%	3,6%	-0,2%-Punkte					
d.v. in/aus Kfz ¹¹ - Anteil an allen Straftaten - in %	1,3%	0,0%	0,0%	0,0%	0,8%	1,0%	0,5%	-0,3%-Punkte					
dar. Betrug ¹¹ - Anteil an allen Straftaten - in %	14,6%	8,9%	10,7%	16,8%	12,2%	15,7%	13,1%	1,1%-Punkte					
dar. Rauschgiftkriminalität ¹¹ - Anteil an allen Straftaten - in %	3,2%	13,1%	4,2%	3,4%	3,1%	2,9%	5,0%	-0,2%-Punkte					



Die Tabelle gibt einen Überblick zu der Entwicklung von ausgewählten Merkmalen im Themenbereich „Sicherheit im öffentlichen Raum“ im Zeitraum von 2015 bis 2020 in einer Stadt bzw. Gemeinde.

Der durchschnittliche Wert der letzten 5 Jahre wird berechnet, indem die Werte für 2015-2020 addiert und dann durch die Anzahl der Jahre dividiert werden. Die Veränderung der letzten 5 Jahre wird in **blau** = positive Veränderung oder in **rot** = negative Veränderung angezeigt. Bei der Berechnung des Durchschnitts bzw. der Veränderung der letzten 5 Jahre werden nur vorhandene Jahre berücksichtigt.

Eine Entwicklung zum Vorjahr wird mit Hilfe von Sparklines visuell dargestellt, damit lassen sich Trends schneller erkennen. Das Ausgangsjahr ist das Jahr 2015. Ein **roter Balken** bedeutet eine negative und ein **blauer Balken** dagegen eine positive Entwicklung. Je höher der Balken ist, desto stärker ist die positive oder negative Entwicklung.

Datenquelle als Fußnote ist direkt in der Tabelle angegeben. Die Datenquellenliste ist auf der [Seite 68](#) zu finden.



SICHERHEIT IM ÖFFENTLICHEN RAUM

Tabelle 37 (Typ A):



E
C
H
Z
E
L
L

Sicherheit im öffentlichen Raum	Echzell G-K-nR⁹ EW: 5.798	Wetteraukreis EW: 310.353	Hessen EW: 6.293.154
Aufklärungsquote Straftaten¹¹ - in % / 2020	67,6%	64,1%	65,5%
Körperverletzung ¹¹ - in % / 2020	100,0%	94,2%	90,6%
Gewaltkriminalität ¹¹ - in % / 2020	100,0%	87,0%	81,1%
Sachbeschädigung ¹¹ - in % / 2020	30,8%	21,3%	24,6%
einfacher Diebstahl ¹¹ - in % / 2020	50,0%	41,7%	45,9%
schwerer Diebstahl ¹¹ - in % / 2020	7,7%	15,4%	18,7%
in/aus der Wohnung ¹¹ - in % / 2020	0,0%	15,7%	19,0%
in/aus Kfz ¹¹ - in % / 2020	0,0%	15,6%	19,1%
Betrug ¹¹ - in % / 2020	75,0%	86,4%	80,0%
Rauschgiftkriminalität ¹¹ - in % / 2020	100,0%	97,4%	91,6%
Verkehrsunfälle¹¹ - je 1.000 EW / 2020	11,7	14,4	19,5
d.v. mit leichtverletzter/n Person/en ¹¹ - je 1.000 EW / 2020	0,9	1,8	2,2
d.v. mit Getöteten ¹¹ - je 1.000 EW / 2020	0,0	0,02	0,03

In der Tabelle werden verschiedene Merkmale (fett markiert) und deren Ausprägungen (nicht fett markiert) zum Themenbereich „Sicherheit im öffentlichen Raum“ für eine Stadt bzw. Gemeinde aufgelistet. Die Daten werden in ein Verhältnis zur Wohnbevölkerung gesetzt und mit den Werten des Wetteraukreises und des Landes Hessen verglichen.

Im Tabellenkopf sind bei der Stadt bzw. Gemeinde, dem Wetteraukreis und dem Land Hessen eine Bevölkerungszahl (EW) für das Jahr 2020 zur Orientierung angegeben.

⁹Bei der Stadt bzw. Gemeinde sind Hinweise zur Raumstruktur zu finden. Die Bedeutung von Abkürzungen: S – Stadt, G – Gemeinde; M – Mittelzentrum, U – Unterzentrum, K – Kleinzentrum; (n)R – (nicht) Teil des Regionalverbands FrankfurtRheinMain.

Merkmale, die in den Sozialindex eingeflossen sind, sind gelb hervorgehoben.

Datenquelle als Fußnote und Datenstand sind direkt in der Tabelle angegeben. Die Datenquellenliste ist auf der [Seite 68](#) zu finden.



Tabelle 38 (Typ B):

Entwicklung seit 2015	Anfangsjahr	Jahreszeitraum					Ø letzte verfügbare Jahre	Veränderung letzte 5 Jahre	Entwicklung zum Vorjahr				
	2015	2016	2017	2018	2019	2020			2016	2017	2018	2019	2020
Aufklärungsquote der Straftaten¹¹ - in %	53,8%	62,0%	65,5%	68,5%	58,8%	67,6%	62,7%	13,8%-Punkte					
Körperverletzung ¹¹ - Quote - in %	92,9%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	98,8%	7,1%-Punkte					
Gewaltkriminalität ¹¹ - Quote - in %	17,4%	71,4%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	81,5%	82,6%-Punkte					
Sachbeschädigung ¹¹ - Quote - in %	41,2%	16,1%	18,8%	41,2%	7,1%	30,8%	25,9%	-10,4%-Punkte					
einfacher Diebstahl ¹¹ - Quote - in %	36,6%	32,6%	42,9%	30,3%	17,9%	50,0%	35,1%	13,4%-Punkte					
schwerer Diebstahl ¹¹ - Quote - in %	3,4%	20,8%	23,3%	27,3%	6,7%	7,7%	14,9%	4,3%-Punkte					
in/aus der Wohnung ¹¹ - Quote - in %	0,0%	0,0%	37,5%	66,7%	33,3%	0,0%	22,9%	0,0%-Punkte					
in/aus Kfz ¹¹ - Quote - in %	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%-Punkte					
Betrug ¹¹ - Quote - in %	73,9%	100,0%	83,3%	88,0%	100,0%	75,0%	86,7%	1,1%-Punkte					
Rauschgiftkriminalität ¹¹ - Quote - in %	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	0,0%-Punkte					
Verkehrsunfälle¹¹ - absolut	43,0	84,0	91,0	74,0	69,0	68,0	71,5	25,0					
d.v. mit leichtverletzter/n Person/en ¹¹ - Anteil an allen Verkehrsunfällen - in %	14,0%	7,1%	9,9%	12,2%	8,7%	7,4%	9,9%	-6,6%-Punkte					
d.v. mit Getöteten ¹¹ - Anteil an allen Verkehrsunfällen - in %	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%-Punkte					



Die Tabelle gibt einen Überblick zu der Entwicklung von ausgewählten Merkmalen im Themenbereich „Sicherheit im öffentlichen Raum“ im Zeitraum von 2015 bis 2020 in einer Stadt bzw. Gemeinde.

Der durchschnittliche Wert der letzten 5 Jahre wird berechnet, indem die Werte für 2015-2020 addiert und dann durch die Anzahl der Jahre dividiert werden. Die Veränderung der letzten 5 Jahre wird in **blau = positive Veränderung** oder in **rot = negative Veränderung** angezeigt. Bei der Berechnung des Durchschnitts bzw. der Veränderung der letzten 5 Jahre werden nur vorhandene Jahre berücksichtigt.

Eine Entwicklung zum Vorjahr wird mit Hilfe von Sparklines visuell dargestellt, damit lassen sich Trends schneller erkennen. Das Ausgangsjahr ist das Jahr 2015. Ein **roter Balken** bedeutet eine negative und ein **blauer Balken** dagegen eine positive Entwicklung. Je höher der Balken ist, desto stärker ist die positive oder negative Entwicklung.

Datenquelle als Fußnote ist direkt in der Tabelle angegeben. Die Datenquellenliste ist auf der [Seite 68](#) zu finden.



EXISTENZSICHERNDE LEISTUNGEN*



E
C
H
Z
E
L
L

160 Bedarfsgemeinschaften (BG)² sind in Echzell (äußerer Kreis) im Vergleich zum Wetteraukreis (innerer Kreis) in vier Bedarfsgemeinschaftstypen aufgeteilt:

Daten von Echzell

- (1) BG MIT KIND(ERN) – 17 %
- (2) BG OHNE KIND(ER) – 6 %
- (3) BG DER ALLEINERZIEHENDEN – 21 %
- (4) SINGLE-BG – 56 %

Beispielhafte Erklärung anhand der Single-BG:

In Echzell gibt es 89 Single-BG (siehe Rechteck in Grün), was 56 % der Bedarfsgemeinschaften entspricht. Anders ausgedrückt, auf 1.000 Einwohnerinnen und Einwohner in Echzell kommen 15 Single-BGs (siehe Pfeil in Grün). Dieser Prozentwert liegt leicht über dem Durchschnitt des Wetteraukreises von 55 %.

Durchschnittliche Bezugsgröße an **ARBEITSLOSENGELD NACH SGB II (ALGII) UND SOZIALGELD** (siehe Exkurs in der rechten Ecke unten) liegt in Echzell bei 903 EUR je BG.

²Die Datenquellenliste ist auf der Seite 68 zu finden. *hier abgebildete Daten beziehen sich auf den Monat Dezember des Jahres 2020. Die Kategorie „sonstige Bedarfsgemeinschaften“ ist hier nicht berücksichtigt.

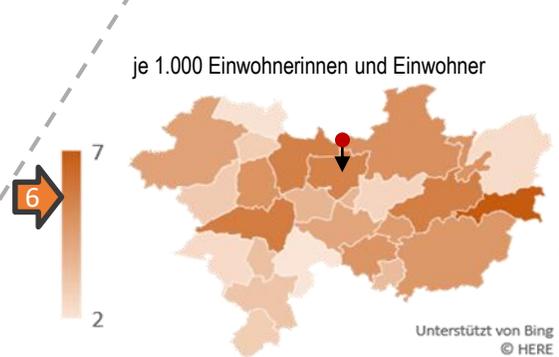
(1) Partner Bedarfsgemeinschaften mit Kind(ern):



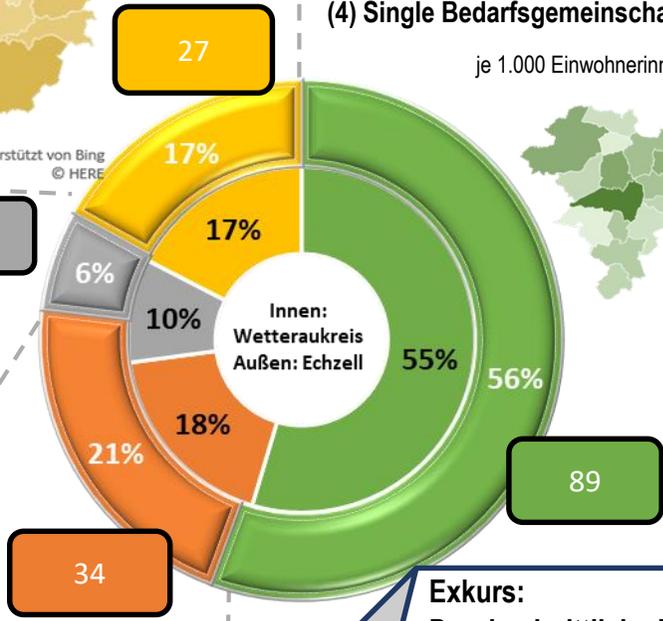
(2) Partner Bedarfsgemeinschaften ohne Kind(er):



(3) Alleinerziehende Bedarfsgemeinschaften:

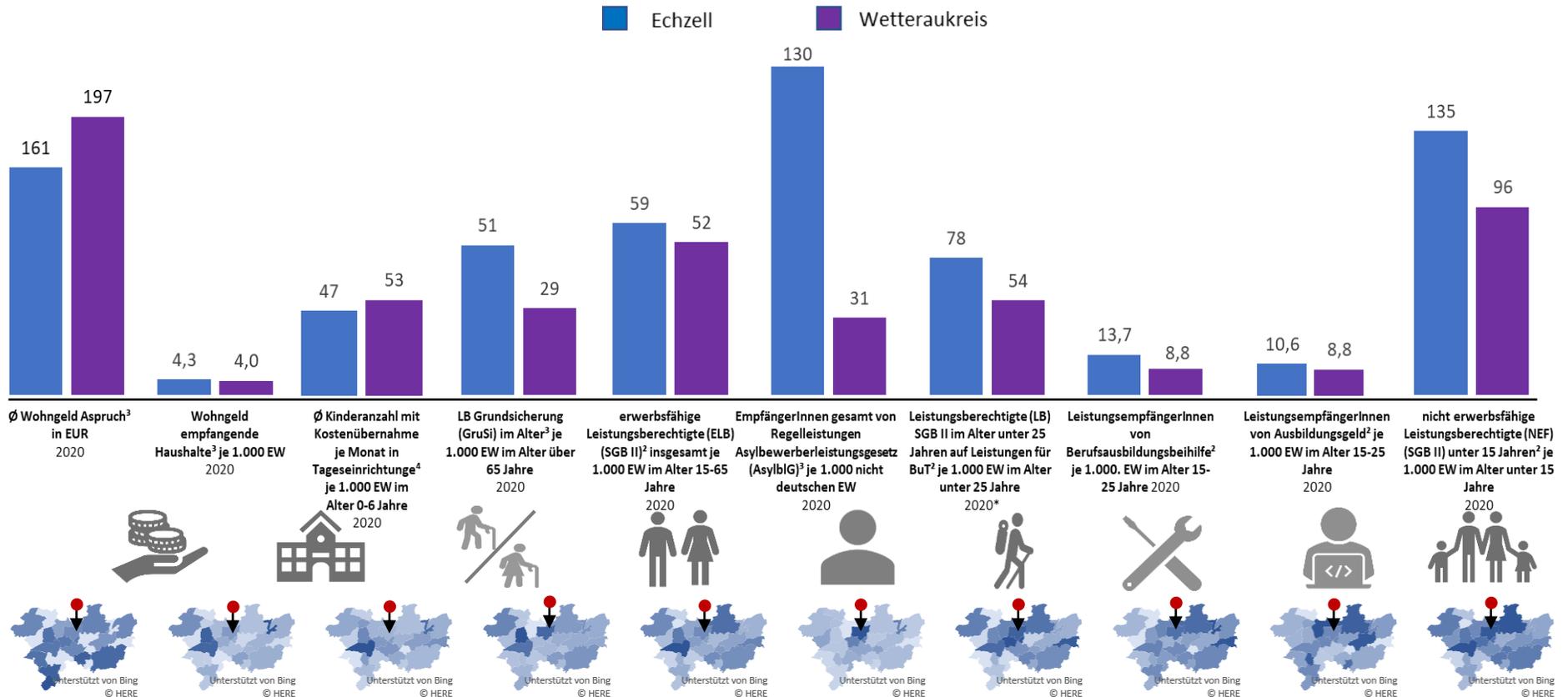


(4) Single Bedarfsgemeinschaften:



Exkurs: Durchschnittliche Bezugshöhe für ALGII/Sozialgeld

Unterkunft



In der Grafik „Existenzsichernde Leistungen“ sind ausgewählte Merkmale zu diesem Thema für eine Stadt bzw. Gemeinde abgebildet. Das Säulendiagramm zeigt die Anteile des jeweiligen Merkmals je 1.000 Einwohnerinnen und Einwohner (EW) bzw. in anderen Messeinheiten einer Stadt bzw. Gemeinde (blaue Säule) und zwar im Vergleich zum Wetteraukreis (lila Säule). Die Karten zu dem jeweiligen Merkmal visualisieren einen Vergleich zu den anderen Städten und Gemeinden des Wetteraukreises. Eine Pinnnadel verortet die geografische Lage der Stadt bzw. Gemeinde, die hier präsentiert wird.

- Für durchschnittlich 47 Kinder in Echzell wurden Tageseinrichtungskosten übernommen. Dieser Wert liegt unter dem Durchschnittswert des Wetteraukreises in Höhe von 53.

- 130 Personen in Echzell bekommen Regelleistungen nach Asylbewerberleistungsgesetz. Dieser Wert liegt über dem Durchschnitt des Wetteraukreises in Höhe von 31.

Datenquelle als Fußnote und Datenstand sind direkt in der Säulenbezeichnung angegeben. Die Datenquellenliste ist auf der [Seite 68](#) zu finden.

*Die Berichterstattung wurde im Mai 2021 auf eine jährliche Auswertung zu Anwesenheitsgesamtheiten umgestellt. Die Daten sind ab 2016 verfügbar und sind mit den Daten im Dossier 2018 nicht vergleichbar.



EXISTENZSICHERNDE LEISTUNGEN

Tabelle 39 (Typ A):

Existenzsichernde Leistungen	Echzell G-K-nR^o EW: 5.798	Wetteraukreis EW: 310.353	Hessen EW: 6.293.154
Leistungsberechtigte (LB) SGB II im Alter unter 25 Jahre auf Leistungen für BuT^{2*} - je 1.000 EW im Alter unter 25 Jahre / 2020	77,7	53,6	73,5
LB SGB II im Alter unter 6 Jahre mit Anspruch auf mind. eine Leistungsart (BuT) ^{2*} - je 1.000 EW im Alter unter 6 Jahre / 2020	84,5	36,0	46,6
LB SGB II im Alter von 6 - 15 Jahre und älter mit Anspruch auf mind. eine Leistungsart (BuT) ^{2*} - je 1.000 EW im Alter 6 - 15 Jahre / 2020	163,7	103,4	149,1
LB SGB II im Alter 15 Jahre und älter mit Anspruch auf mind. eine Leistungsart (BuT) ^{2*} - je 1.000 EW im Alter 15 - 25 Jahre / 2020	28,8	33,4	37,1
Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung nach § 54 Abs. 1 Satz 1 Nummer 1 SGB XII^{3**} - je 1.000 EW im Alter 6 - 15 Jahre / 2020	55,8	15,1	6,8
Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen 3. Kapitel SGB XII gesamt³ - je 1.000 EW im Alter 15 - 65 Jahre / 2020	1,6	1,5	keine Daten
Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen 3. Kapitel SGB XII unter 15 Jahre ³ - je 1.000 EW im Alter 0 - 15 Jahre / 2020	1,3	1,6	0,9
LB Grundsicherung (GruSi) im Alter³ - je 1.000 EW im Alter über 65 Jahre / 2020	50,9	29,4	38,3
Netto-Bedarf GruSi im Alter ³ - Ø in EUR / 2020	415,0 €	502,0	527,0
Leistungsempfängerinnen und -empfänger von Berufsausbildungsbeihilfe² - je 1.000. EW im Alter 15 - 25 Jahre / 2020	13,7	8,8	8,6
Leistungsempfängerinnen und -empfänger von Ausbildungsgeld² - je 1.000. EW im Alter 15 - 25 Jahre / 2020	10,6	8,8	6,3
Empfängerinnen und Empfänger gesamt von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)³ - je 1.000 nicht-deutschen EW / 2020	130,4	30,6	25,8
Empfängerinnen von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) ³ - je 1.000 weiblichen nicht-deutschen EW / 2020	135,7	27,0	19,4

In der Tabelle werden verschiedene Merkmale (fett markiert) und deren Ausprägungen (nicht fett markiert) zum Themenbereich „Existenzsichernde Leistungen“ für eine Stadt bzw. Gemeinde aufgelistet. Die Daten werden in ein Verhältnis zur Wohnbevölkerung gesetzt und mit den Werten des Wetteraukreises und des Landes Hessen verglichen.

Im Tabellenkopf sind bei der Stadt bzw. Gemeinde, dem Wetteraukreis und dem Land Hessen eine Bevölkerungszahl (EW) für das Jahr 2020 zur Orientierung angegeben.

^oBei der Stadt bzw. Gemeinde sind Hinweise zur Raumstruktur zu finden. Die Bedeutung von Abkürzungen: S – Stadt, G – Gemeinde; M – Mittelzentrum, U – Unterzentrum, K – Kleinzentrum; (n)R – (nicht) Teil des Regionalverbands FrankfurtRheinMain.

Merkmale, die in den Sozialindex eingeflossen sind, sind gelb hervorgehoben.

Datenquelle als Fußnote und Datenstand sind direkt in der Tabelle angegeben. Die Datenquellenliste ist auf der [Seite 68](#) zu finden.

*Die Berichterstattung wurde im Mai 2021 auf eine jährliche Auswertung zu Anwesenheitsgesamtheiten umgestellt. Die Daten sind ab 2016 verfügbar und sind mit den Daten im Dossier 2018 nicht vergleichbar.

**Die Hilfen zur Schulausbildung gehören zu der Eingliederungshilfe. Diese sind seit 2020 nicht mehr im SGB XII sondern im SGB IX geregelt. Evtl. abweichende Daten.



Tabelle 40 (Typ B):

Entwicklung seit 2015	Anfangsjahr	Jahreszeitraum					Ø letzte verfügbare Jahre	Veränderung letzte 5 Jahre	Entwicklung zum Vorjahr				
	2015	2016	2017	2018	2019	2020			2016	2017	2018	2019	2020
Leistungsberechtigte SGB II (LB) im Alter von unter 25 Jahre auf mind. eine Leistungsart für Bildung und Teilhabe (BuT)^{2*} - absolut	keine Daten	91	94	103	129	113	106	keine Daten					
LB SGB II im Alter unter 6 Jahre mit Anspruch auf mind. eine Leistungsart für BuT ^{2*} - in %	keine Daten	13,2%	19,1%	18,4%	20,9%	25,7%	19,0%	keine Daten					
LB SGB II im Alter von 6 - 15 Jahre und älter mit Anspruch auf mind. eine Leistungsart für BuT ^{2*} - in %	keine Daten	64,8%	64,9%	59,2%	63,6%	65,5%	64,0%	keine Daten					
LB SGB II im Alter von 15 Jahre und älter mit Anspruch auf mind. eine Leistungsart für BuT ^{2*} - in %	keine Daten	26,4%	24,5%	32,0%	20,9%	16,8%	24,0%	keine Daten					
Empfängerinnen und Empfänger von Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung nach § 54 Abs. 1 Satz 1 Nummer 1 SGB XII^{3 **} - absolut	13	13	12	17	22	25	17	12,0					
Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen 3. Kapitel SGB XII gesamt⁴ - absolut	32	30	19	12	12	6	19	-26,0					
Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen 3. Kapitel SGB XII im Alter unter 15 Jahre ³ - absolut	28,1%	33,3%	42,1%	33,3%	0,0%	16,7%	26,0%	-0,1					
LB Grundsicherung (GruSi) im Alter³ - absolut	58	61	67	69	65	65	64	7,0					
Netto-Bedarf GruSi im Alter ³ - in EUR	408,00 €	392,00 €	377,00 €	427,00 €	401,00 €	415,00 €	403,33 €	7,00 €					
Leistungsempfängerinnen und -empfänger von Berufsausbildungsbeihilfe² - absolut	6	7	8	9	11	9	8	3					
Leistungsempfängerinnen und -empfänger von Ausbildungsgeld² - absolut	16	15	9	4	4	7	9	-9					
Empfängerinnen und Empfänger gesamt von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)³ - absolut	142	139	117	88	52	70	101	-72					
Empfängerinnen von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) ³ - absolut	27,5%	28,8%	33,3%	34,1%	32,7%	50,0%	34,0%	0,2					

Die Tabelle gibt einen Überblick zu der Entwicklung von ausgewählten Merkmalen im Themenbereich „Existenzsichernde Leistungen“ im Zeitraum von 2015 bis 2020 in einer Stadt bzw. Gemeinde.

Der durchschnittliche Wert der letzten 5 Jahre wird berechnet, indem die Werte für 2015-2020 addiert und dann durch die Anzahl der Jahre dividiert werden. Die Veränderung der letzten 5 Jahre wird in **blau = positive Veränderung** oder in **rot = negative Veränderung** angezeigt. Bei der Berechnung des Durchschnitts bzw. der Veränderung der letzten 5 Jahre werden nur vorhandene Jahre berücksichtigt.

Eine Entwicklung zum Vorjahr wird mit Hilfe von Sparklines visuell dargestellt, damit lassen sich Trends schneller erkennen. Das Ausgangsjahr ist das Jahr 2015. Ein **roter Balken** bedeutet eine negative und ein **blauer Balken** dagegen eine positive Entwicklung. Je höher der Balken ist, desto stärker ist die positive oder negative Entwicklung.

Datenquelle als Fußnote ist direkt in der Tabelle angegeben. Die Datenquellenliste ist auf der [Seite 68](#) zu finden.

*Die Berichterstattung wurde im Mai 2021 auf eine jährliche Auswertung zu Anwesenheitsgesamtheiten umgestellt. Die Daten sind ab 2016 verfügbar und sind mit den Daten im Dossier 2018 nicht vergleichbar.

**Die Hilfen zur Schulausbildung gehören zu der Eingliederungshilfe. Diese sind seit 2020 nicht mehr im SGB XII sondern im SGB IX geregelt. Evtl. abweichende Daten.





EXISTENZSICHERNDE LEISTUNGEN

Tabelle 41 (Typ A):

Existenzsichernde Leistungen	Echzell G-K-nR^o EW: 5.798	Wetteraukreis EW: 310.353	Hessen EW: 6.293.154
Bedarfsgemeinschaften (BG) mit Anspruch auf Leistungen insgesamt² - je 1.000 EW / 2020	27,8	24,4	31,6
BG mit Anspruch auf Regelbedarf Arbeitslosengeld II ² - je 1.000 EW / 2020	25,0	21,1	27,6
BG mit Anspruch auf Regelbedarf Sozialgeld ² - je 1.000 EW / 2020	4,8	3,8	5,8
Höhe in BG mit Anspruch auf Leistungen insgesamt ² - Ø in EUR / 2020	1.075,3 €	1.025,3 €	1.070,3 €
Höhe in BG mit Anspruch auf Regelbedarf Arbeitslosengeld II ² - Ø in EUR / 2020	455,9 €	432,5 €	430,4 €
Höhe in BG mit Anspruch auf Regelbedarf Sozialgeld ² - Ø in EUR / 2020	157,9 €	157,3 €	158,3 €
Bestand Single-BG mit Anspruch auf Leistungen gesamt ² - je 1.000 EW / 2020	15,4	13,1	16,4
Zahlungsansprüche der Single-BG ² - Ø in EUR / 2020	818,2 €	821,2 €	831,4 €
Bestand Partner-BG ohne Kind(er) mit Anspruch auf Leistungen gesamt ² - je 1.000 EW / 2020	1,7	2,3	2,8
Zahlungsansprüche der Partner-BG ohne Kind(er) ² - Ø in EUR / 2020	1.079,8 €	1.037,7 €	1.109,7 €
Bestand Alleinerziehende-BG mit Anspruch auf Leistungen gesamt ² - je 1.000 EW / 2020	5,9	4,4	5,7
Zahlungsansprüche der Alleinerziehenden-BG ² - Ø in EUR / 2020	1.094,2 €	1.053,0 €	1.118,3 €
Bestand Partner-BG mit Kind(ern) mit Anspruch auf Leistungen gesamt ² - je 1.000 EW / 2020	4,7	4,2	6,0
Zahlungsansprüche der Partner-BG mit Kind(ern) ² - Ø in EUR / 2020	1.902,1 €	1.623,8 €	1.649,2 €

E
C
H
Z
E
L
L

In der Tabelle werden verschiedene Merkmale (fett markiert) und deren Ausprägungen (nicht fett markiert) zum Themenbereich „Existenzsichernde Leistungen“ für eine Stadt bzw. Gemeinde aufgelistet. Die Daten werden in ein Verhältnis zur Wohnbevölkerung gesetzt und mit den Werten des Wetteraukreises und des Landes Hessen verglichen.

Im Tabellenkopf sind bei der Stadt bzw. Gemeinde, dem Wetteraukreis und dem Land Hessen eine Bevölkerungszahl (EW) für das Jahr 2020 zur Orientierung angegeben.

^oBei der Stadt bzw. Gemeinde sind Hinweise zur Raumstruktur zu finden. Die Bedeutung von Abkürzungen: S – Stadt, G – Gemeinde; M – Mittelzentrum, U – Unterzentrum, K – Kleinzentrum; (n)R – (nicht) Teil des Regionalverbands FrankfurtRheinMain.

Merkmale, die in den Sozialindex eingeflossen sind, sind gelb hervorgehoben.

Datenquelle als Fußnote und Datenstand sind direkt in der Tabelle angegeben. Die Datenquellenliste ist auf der [Seite 68](#) zu finden.



Tabelle 42 (Typ B):

Entwicklung seit 2015	Anfangsjahr	Jahreszeitraum					Ø letzte verfügbare Jahre	Veränderung letzte 5 Jahre	Entwicklung zum Vorjahr				
	2015	2016	2017	2018	2019	2020			2016	2017	2018	2019	2020
Bedarfsgemeinschaften (BG) mit Anspruch auf Leistungen insgesamt² - absolut	147	179	180	167	167	161	167	14					
BG mit Anspruch auf Regelbedarf Arbeitslosengeld II ² - Anteil an allen BG mit Anspruch auf Leistungen - in %	85,0%	88,8%	92,8%	94,0%	91,0%	90,1%	90,0%	5,0%-Punkte					
BG mit Anspruch auf Regelbedarf Sozialgeld ² - Anteil an allen BG mit Anspruch auf Leistungen - in %	17,7%	15,6%	15,6%	21,0%	19,2%	17,4%	18,0%	-0,3%-Punkte					
Höhe in BG mit Anspruch auf Leistungen insgesamt² - in EUR	107.309,49 €	140.708,97 €	147.303,87 €	142.548,37 €	145.242,04 €	145.454,56 €	138.094,55 €	38.145,07 €					
Höhe in BG mit Anspruch auf Regelbedarf Arbeitslosengeld II ² - in EUR	47.613,79 €	66.027,97 €	68.113,61 €	65.918,80 €	64.541,55 €	66.102,60 €	63.053,05 €	18.488,81 €					
Höhe in BG mit Anspruch auf Regelbedarf Sozialgeld ² - in EUR	2.423,63 €	4.322,72 €	4.088,75 €	4.874,95 €	5.031,73 €	4.421,14 €	4.193,82 €	1.997,51 €					
Bestand Single-BG mit Anspruch auf Leistungen gesamt ² - Anteil an allen BG mit Anspruch auf Leistungen - in %	49,0%	54,2%	55,0%	49,7%	51,5%	55,3%	52,0%	6,3%-Punkte					
Zahlungsansprüche der Single-BG ² - in EUR	704,93 €	724,85 €	763,40 €	759,89 €	776,30 €	818,18 €	757,93 €	113,24 €					
Bestand Partner-BG ohne Kind(er) mit Anspruch auf Leistungen gesamt ² - Anteil an allen BG mit Anspruch auf Leistungen	9,5%	6,7%	7,2%	4,8%	6,0%	6,2%	7,0%	-3,3%-Punkte					
Zahlungsansprüche der Partner-BG ohne Kind(er) ² - in EUR	1.044,40 €	1.102,50 €	1.279,02 €	1.083,05 €	1.148,85 €	1.079,77 €	1.122,93 €	35,37 €					
Bestand Alleinerziehende-BG mit Anspruch auf Leistungen gesamt ² - Anteil an allen BG mit Anspruch auf Leistungen - in %	23,1%	20,1%	21,7%	21,0%	22,2%	21,1%	22,0%	-2,0%-Punkte					
Zahlungsansprüche der Alleinerziehenden-BG ² - in EUR	878,13 €	982,45 €	906,62 €	999,36 €	1.103,37 €	1.094,25 €	994,03 €	216,11 €					
Bestand Partner-BG mit Kind(em) mit Anspruch auf Leistungen gesamt ² - Anteil an allen BG mit Anspruch auf Leistungen - in %	17,0%	16,8%	15,6%	22,8%	18,6%	16,8%	18,0%	-0,2%-Punkte					
Zahlungsansprüche der Partner-BG mit Kind(em) ² - in EUR	1.266,74 €	1.489,44 €	1.755,15 €	1.648,59 €	1.676,15 €	1.902,09 €	1.623,03 €	635,35 €					

Die Tabelle gibt einen Überblick zu der Entwicklung von ausgewählten Merkmalen im Themenbereich „Existenzsichernde Leistungen“ im Zeitraum von 2015 bis 2020 in einer Stadt bzw. Gemeinde.

Der durchschnittliche Wert der letzten 5 Jahre wird berechnet, indem die Werte für 2015-2020 addiert und dann durch die Anzahl der Jahre dividiert werden. Die Veränderung der letzten 5 Jahre wird in **blau = positive Veränderung** oder in **rot = negative Veränderung** angezeigt. Bei der Berechnung des Durchschnitts bzw. der Veränderung der letzten 5 Jahre werden nur vorhandene Jahre berücksichtigt.

Eine Entwicklung zum Vorjahr wird mit Hilfe von Sparklines visuell dargestellt, damit lassen sich Trends schneller erkennen. Das Ausgangsjahr ist das Jahr 2015. Ein **roter Balken** bedeutet eine negative und ein **blauer Balken** dagegen eine positive Entwicklung. Je höher der Balken ist, desto stärker ist die positive oder negative Entwicklung.

Datenquelle als Fußnote ist direkt in der Tabelle angegeben. Die Datenquellenliste ist auf der [Seite 68](#) zu finden.





EXISTENZSICHERNDE LEISTUNGEN

Tabelle 43 (Typ A):



E
C
H
Z
E
L
L

Existenzsichernde Leistungen	Echzell G-K-nR^o EW: 5.798	Wetteraukreis EW: 310.353	Hessen EW: 6.293.154
erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB) (SGB II) insgesamt² - je 1.000 EW im Alter 15 - 65 Jahre / 2020	58,5	51,9	67,4
ELB (SGB II) Frauen ² - je 1.000 weiblichen EW im Alter 15 - 65 Jahre / 2020	56,4	52,7	69,5
ELB (SGB II) Alleinerziehende ²⁺⁷ - je 1.000 alleinerz. EW / 2020	70,7	52,8	67,8
ELB (SGBII) arbeitslos ² - je 1.000 EW im Alter 15 - 65 Jahre / 2020	25,2	19,4	26,0
ELB (SGB II) im Alter 55 Jahre und älter ² - je 1.000 EW im Alter 55 - 65 Jahre / 2020	32,1	37,3	48,5
ELB (SGB II) im Alter unter 25 Jahre ² - je 1.000 EW im Alter 15 - 25 Jahre / 2020	59,2	62,1	76,6
ELB (SGB II) im Alter unter 25 Jahre arbeitslos ² - je 1.000 EW im Alter 15 - 25 Jahre / 2020	7,6	10,9	14,1
ELB (SGB II) nicht-deutsch ² - je 1.000 nicht-deutschen EW im Alter 15 - 65 Jahre / 2020	169,8	136,0	161,0
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF) (SGB II) unter 15 Jahre² - je 1.000 EW im Alter unter 15 Jahre / 2020	134,6	95,8	138,2
NEF (SGB II) im Alter unter 3 Jahre ² - je 1.000 EW im Alter unter 3 Jahre / 2020	0,0	96,8	135,1
NEF (SGB II) im Alter 3 - 6 Jahre ² - je 1.000 EW im Alter 3 - 6 Jahre / 2020	194,8	97,8	141,9
NEF (SGB II) im Alter 6 - 15 Jahre ² - je 1.000 EW im Alter 6 - 15 Jahre / 2020	115,0	90,4	127,2
Ø Kinderanzahl mit Kostenübernahme je Monat in Tageseinrichtungen⁴ - je 1.000 EW im Alter 0 - 6 Jahre / 2020	47,1	53,3	keine Daten
Wohngeld empfangene Haushalte³ - je 1.000 EW / 2020	4,3	4,0	6,4

In der Tabelle werden verschiedene Merkmale (fett markiert) und deren Ausprägungen (nicht fett markiert) zum Themenbereich „Existenzsichernde Leistungen“ für eine Stadt bzw. Gemeinde aufgelistet. Die Daten werden in ein Verhältnis zur Wohnbevölkerung gesetzt und mit den Werten des Wetteraukreises und des Landes Hessen verglichen.

Im Tabellenkopf sind bei der Stadt bzw. Gemeinde, dem Wetteraukreis und dem Land Hessen eine Bevölkerungszahl (EW) für das Jahr 2020 zur Orientierung angegeben.

^oBei der Stadt bzw. Gemeinde sind Hinweise zur Raumstruktur zu finden. Die Bedeutung von Abkürzungen: S – Stadt, G – Gemeinde; M – Mittelzentrum, U – Unterzentrum, K – Kleinzentrum; (n)R – (nicht) Teil des Regionalverbands FrankfurtRheinMain.

Merkmale, die in den Sozialindex eingeflossen sind, sind gelb hervorgehoben.

Datenquelle als Fußnote und Datenstand sind direkt in der Tabelle angegeben. Die Datenquellenliste ist auf der [Seite 68](#) zu finden.



Tabelle 44 (Typ B):

Entwicklung seit 2015	Anfangsjahr	Jahreszeitraum					Ø letzte verfügbare Jahre	Veränderung letzte 5 Jahre	Entwicklung zum Vorjahr				
	2015	2016	2017	2018	2019	2020			2016	2017	2018	2019	2020
erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB) (SGB II) insgesamt² - absolut	197	243	247	243	230	218	230	21					
ELB (SGB II) Frauen ² - Anteil an allen ELB (SGB II) - in %	52,8%	48,6%	48,2%	50,2%	48,7%	47,7%	49,0%	-5,1%-Punkte					
ELB (SGB II) Alleinerziehende ² - Anteil an allen ELB (SGB II) - in %	16,8%	14,4%	15,4%	14,4%	16,1%	15,6%	15,0%	-1,2%-Punkte					
ELB (SGB II) arbeitslos ² - Anteil an allen ELB (SGB II) - in %	48,2%	43,6%	37,2%	37,0%	45,7%	43,1%	42,0%	-5,1%-Punkte					
ELB (SGB II) 55 Jahre und älter ² - Anteil an allen ELB (SGB II) - in %	14,2%	12,3%	12,6%	13,6%	12,2%	12,4%	13,0%	-1,8%-Punkte					
ELB (SGB II) unter 25 Jahren ² - Anteil an allen ELB (SGB II) - in %	16,8%	17,7%	19,8%	21,0%	18,3%	17,9%	19,0%	1,1%-Punkte					
ELB (SGB II) unter 25 Jahren arbeitslos ² - absolut	6	6	8	10	16	5	9	-1					
ELB (SGB II) nicht-deutsch ² - Anteil an allen ELB (SGB II) - in %	25,9%	25,1%	32,0%	30,5%	29,1%	33,0%	29,0%	7,1%-Punkte					
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF) (SGB II) insgesamt² - absolut	81	94	106	122	120	107	105	26					
NEF (SGB II) unter 3 Jahre ² - Anteil an allen NEF (SGB II) - in %	25,9%	25,5%	0,0%	23,8%	26,7%	0,0%	17,0%	-25,9%-Punkte					
NEF (SGB II) 3 - 6 Jahre ² - Anteil an allen NEF (SGB II) - in %	0,0%	0,0%	23,6%	0,0%	0,0%	28,0%	9,0%	28,0%-Punkte					
NEF (SGB II) 6 - 15 Jahre ² - Anteil an allen NEF (SGB II) - in %	51,9%	52,1%	54,7%	53,3%	47,5%	48,6%	51,0%	-3,3%-Punkte					
Ø Kinderanzahl mit Kostenübernahme je Monat in Tageseinrichtungen** - absolut	keine Daten	keine Daten	keine Daten	43	21	16	27	keine Daten					
Durchschnittlicher Wohngeldanspruch pro Haushalt³ - in EUR	138,00 €	158,00 €	129,00 €	144,00 €	137,00 €	161,00 €	144,50 €	23,00 €					
Wohngeld empfangene Haushalte ³ - absolut	16	34	22	15	20	25	22	9					



Die Tabelle gibt einen Überblick zu der Entwicklung von ausgewählten Merkmalen im Themenbereich „Existenzsichernde Leistungen“ im Zeitraum von 2015 bis 2020 in einer Stadt bzw. Gemeinde.

Der durchschnittliche Wert der letzten 5 Jahre wird berechnet, indem die Werte für 2015-2020 addiert und dann durch die Anzahl der Jahre dividiert werden. Die Veränderung der letzten 5 Jahre wird in **blau = positive Veränderung** oder in **rot = negative Veränderung** angezeigt. Bei der Berechnung des Durchschnitts bzw. der Veränderung der letzten 5 Jahre werden nur vorhandene Jahre berücksichtigt.

Eine Entwicklung zum Vorjahr wird mit Hilfe von Sparklines visuell dargestellt, damit lassen sich Trends schneller erkennen. Das Ausgangsjahr ist das Jahr 2015. Ein **roter Balken** bedeutet eine negative und ein **blauer Balken** dagegen eine positive Entwicklung. Je höher der Balken ist, desto stärker ist die positive oder negative Entwicklung.

Datenquelle als Fußnote ist direkt in der Tabelle angegeben. Die Datenquellenliste ist auf der [Seite 68](#) zu finden.

*Für Vorjahre liegen keine Daten nach Wohnorten der Kinder vor. Eine nachträgliche Ermittlung kann nicht erfolgen. Zum Wechsel des Kindergartenjahres gab es eine Gesetzesänderung. Ab 1. August 2018 ist der Besuch des Kindergartens vom vollendeten 3. Lebensjahr bis zum Schuleintritt 6 Stunden täglich gebührenfrei. Dieses hat zu einer einmaligen Veränderung der Verlaufszahlen geführt.



Zur Abbildung der neun Themenbereiche wurden ausschließlich öffentliche Daten verwendet. Diese Daten haben eine hohe Datenqualität und weisen eine zeitliche Stabilität auf. Mit den öffentlichen Statistiken können nur die Merkmale gezeigt werden, die in öffentlichen Daten erfasst sind. Als ausschlaggebendes Auswahlkriterium für die Bildung eines Sozialindex erweist sich die Datenverfügbarkeit für jede Stadt und Gemeinde des Wetteraukreises.

Bei gleichen Merkmalen in den Grafiken und Tabellen könnten bei Werten geringe Abweichungen auf Grund von Rundung vorkommen.

Fußnote Datenquelle

- 1** Hessische Gemeindestatistik vom Hessischen Statistischen Landesamt
- 2** Statistik-Service Südwest der Bundesagentur für Arbeit
- 3** Hessisches Statistisches Landesamt
- 4** Fachdienst Jugendhilfe, Sozial- und Jugendhilfeplanung des Wetteraukreises
- 5** IWU - Institut Wohnen und Umwelt. Feststellung von Gebieten mit angespannten Wohnungsmärkten im Sinne des §556d Abs. 1 BGB anhand geeigneter Indikatoren im Land Hessen, Fortschreibung 2018 und Fortschreibung 2020
- 6** Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen
- 7** Zensus 2011
- 8** IHK Gießen-Friedberg, MB-Research
- 9** Statistisches Bundesamt
- 10** IWAK-Recherchen auf den WEB-Seiten des Wetteraukreises, seiner Städte und Gemeinden im Jahr 2020
- 11** Polizei Hessen
- 12** GfK - Growth from Knowledge, Pressemitteilung vom 22.01.2020



aGeB = ausschließlich geringfügig Beschäftigte
ALGII = Arbeitslosengeld
Alo = Arbeitslose
AO = Arbeitsort
AsylbIG = Asylbewerberleistungsgesetz
Azubis = Auszubildende
BG = Bedarfsgemeinschaft
dar. = darunter
d.v. = davon
ELB = erwerbsfähige Leistungsberechtigte
EW = Einwohnerinnen und Einwohner bzw. Bevölkerungszahl
GeB = geringfügig Beschäftigte
GruSi = Grundsicherung
HH = Haushalte
HzE = Hilfe zur Erziehung
HzP = Hilfe zu Pflege
iN-GeB = im Nebenjob geringfügig Beschäftigte
JM = junge Menschen
LB = Leistungsberechtigte
LZ Alo = Langzeitarbeitslose
NEF = nicht-erwerbsfähige Leistungsberechtigte
RLB = Regelleistungsberechtigte
SGB = Sozialgesetzbuch
SvB = sozialversicherungspflichtig Beschäftigte
TEUR oder T€ = ein Tausend Euro
WO = Wohnort